

UMWELTSCHUTZ

FACHSERIE

19

Reihe 2.2

**Wasserversorgung und Abwasser-
beseitigung in der Wirtschaft und
bei Wärmekraftwerken für die
öffentliche Versorgung**

1977

Statistisches Bundesamt
Bibliothek - Dokumentation - Archiv



HERAUSGEBER: STATISTISCHES BUNDESAMT WIESBADEN

VERLAG: W. KOHLHAMMER GMBH STUTTGART UND MAINZ

Bestellnummer: 2190220 – 77900

Erschienen im März 1982

Nachdruck - auch auszugsweise - nur mit Quellenangabe gestattet

Preis: DM 10,40

Inhalt

Seite

Textteil

1	Einführung	
1.1	Allgemeines	6
1.2	Berichtskreis	6
2	Wasserversorgung und Abwasserbeseitigung in der Wirtschaft 1977	
2.1	Ausgewiesene Tatbestände	6
2.2	Erläuterungen zu den Tabellen	7
3	Wasserversorgung und Abwasserbeseitigung bei Wärmekraftwerken für die öffentliche Versorgung 1977	
3.1	Ausgewiesene Tatbestände	7
3.2	Erläuterungen zu den Tabellen	7
4	Wassereinzugsgebiete, Flußgebietskennziffern und Schaubild	8

Tabellenteil

Wasserversorgung und Abwasserbeseitigung in der Wirtschaft 1977

1	Wasseraufkommen und Art des Wassers	
1.1	Nach Wirtschaftsgruppen und -zweigen	10
1.2	Nach Ländern und Größenklassen des Wasseraufkommens	16
1.3	Nach Wassereinzugsgebieten	18
2	Wasserverwendung	
2.1	Nach Wirtschaftsgruppen und -zweigen	20
2.2	Nach Ländern und Größenklassen des Wasseraufkommens	23
3	Art und Menge der Gesamtnutzung des Wassers	
3.1	Nach Wirtschaftsgruppen und -zweigen	24
3.2	Nach Ländern und Größenklassen des Wasseraufkommens	27
4	Wassernutzung bei Betrieben mit ausschließlicher Einfachnutzung insgesamt Nach Wirtschaftsgruppen, -zweigen und Ländern	28
5	Wasseraufkommen und Art der Nutzung bei Betrieben mit Mehrfachnutzung Nach Wirtschaftsgruppen, -zweigen und Ländern	31
6	Wasseraufkommen und Art der Nutzung bei Betrieben mit Kreislaufsystemen Nach Wirtschaftsgruppen, -zweigen und Ländern	34
7	Gesamtableitung des Abwassers und des ungenutzten Wassers	
7.1	Nach Wirtschaftsgruppen, -zweigen und Ländern	40
7.2	Nach Wassereinzugsgebieten	46
8	Behandlung des Abwassers in betriebseigenen Abwasserbehandlungsanlagen und sein Verbleib	
8.1	Nach Wirtschaftsgruppen, -zweigen und Ländern	48
8.2	Nach Wassereinzugsgebieten	54

9	Behandlung des bei der Abwasserbehandlung angefallenen Rohschlamms Nach Wirtschaftsgruppen, -zweigen und Ländern	56
10	Abgabe und Beseitigung von Schlamm Nach Wirtschaftsgruppen, -zweigen und Ländern	59

Wasserversorgung und Abwasserbeseitigung bei Wärmekraftwerken für die öffentliche Versorgung 1977

11	Wasseraufkommen und Art des Wassers	
11.1	Nach Ländern und Größenklassen des Wasseraufkommens	62
11.2	Nach Wassereinzugsgebieten	64
12	Wasserverwendung Nach Ländern und Größenklassen des Wasseraufkommens	66
13	Art und Menge der Gesamtnutzung des Wassers Nach Ländern und Größenklassen des Wasseraufkommens	67
14	Wasseraufkommen und Art der Nutzung bei Betrieben mit Kreislaufsystemen Nach Ländern und Größenklassen des Wasseraufkommens	69
15	Gesamtableitung des Abwassers und des ungenutzten Wassers	
15.1	Nach Ländern und Größenklassen des Abwasseraufkommens	70
15.2	Nach Wassereinzugsgebieten	72

A n h a n g

Erhebungsunterlagen	75
---------------------------	----

Die Angaben beziehen sich auf das Bundesgebiet; sie schließen Berlin (West) ein.

Zeichenerklärung

- = nichts vorhanden
- 0 = mehr als nichts, aber weniger als die Hälfte der kleinsten Einheit, die in der Tabelle zur Darstellung gebracht werden kann
- .A) = aus Gründen der Geheimhaltung nicht veröffentlicht, aber in der Gesamtsumme enthalten
- . = kein Nachweis vorhanden
- X = Nachweis ist nicht sinnvoll bzw. Fragestellung trifft nicht zu
- = aus Gründen der Geheimhaltung bzw. Vergleichbarkeit zusammengefaßt

Abkürzungen

- MILL. = Millionen
- M³ = Kubikmeter
- T = Tonne
- BGB1. = Bundesgesetzblatt
- H.V. = Herstellung von
- OH.H.V. = Ohne Herstellung von
- GEW.V. = Gewinnung von
- fm = Festmeter

Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen

Ergebnisse der Länder in tieferer regionaler Gliederung werden in den "Statistischen Berichten" der Statistischen Landesämter unter den Kennziffern Q I 1 und Q 1 2 veröffentlicht.

1 Einführung

1.1 Allgemeines

In dem vorliegenden Jahresbericht 1977 sind die Ergebnisse der Statistiken der Wasserversorgung und Abwasserbeseitigung in der Wirtschaft sowie der Wasserversorgung und Abwasserbeseitigung bei Wärmekraftwerken für die öffentliche Versorgung der Bundesrepublik Deutschland einschließlich Berlin (West) dargestellt.

Rechtsgrundlage zur Durchführung dieser Erhebung war das "Gesetz über Umweltstatistiken" vom 15. August 1974 (BGBl. I S. 1938) in Verbindung mit dem "Gesetz über die Statistik für Bundeszwecke" vom 3.9.1953 (BGBl. I S. 1314).

1.2 Berichtskreis

Die Erhebung der Wasserversorgung und Abwasserbeseitigung in der Wirtschaft erstreckte sich auf folgende Betriebe:

Alle Betriebe der Elektrizitätsversorgung aus Wasserkraft sowie der Gas- und Fernwärmeversorgung,

Betriebe des Bergbaus und des Verarbeitenden Gewerbes von Unternehmen mit 20 Beschäftigten und mehr.

Ausnahme: Betriebe von Unternehmen des Produzierenden Gewerbes mit 10 Beschäftigten und mehr in den Wirtschaftszweigen:

- 2512 - Gewinnung von Natursteinen, a.n.g.,
- 2516 - Gewinnung von Sand, Kies,
- 2591 - Herstellung von Transportbeton,
- 6816 - Herstellung von Kartoffelerzeugnissen, a.n.g.,
- 6825 - Obst- und Gemüseverarbeitung,

- 6847 - Talgschmelzen, Schmalzsiedereien,
- 6856 - Fischverarbeitung,
- 6872 - Mälzerei,
- 6873 - Alkoholbrennerei,
- 6875 - Herstellung von Spirituosen,
- 6879 - Mineralbrunnen, Herstellung von Mineralwasser, Limonaden,
- 6889 - Herstellung von Futtermitteln,

Betriebe von Unternehmen des Wirtschaftszweiges:

- 5311 - Säge- und Hobelwerke mit mindestens 1 000 fm Rundholz Jahreseinschnitt.

Betriebe anderer Wirtschaftszweige, soweit ihr jährliches Wasseraufkommen 10 000 m³ und mehr erreicht, und zwar:

Baugewerbe,
Handel,
Verkehr,
Kreditinstitute und Versicherungsgewerbe,
Dienstleistungen, soweit von Unternehmen und Freien Berufen erbracht.

Die Ergebnisse werden nach der "Systematik der Wirtschaftszweige (WZ rev.), Fassung für Umweltstatistiken" (SYUM) Ausgabe Juli 1974, dargestellt. Die Zuordnung der Betriebe erfolgte nach dem Schwerpunkt der wirtschaftlichen Tätigkeit.

Zur Statistik der Wasserversorgung und Abwasserbeseitigung bei Wärmekraftwerken für die öffentliche Versorgung waren alle Betriebe auskunftspflichtig, die für die öffentliche Versorgung Elektrizität aus fossilen Energieträgern und Kernbrennstoffen erzeugen.

2 Wasserversorgung und Abwasserbeseitigung in der Wirtschaft 1977

2.1 Ausgewiesene Tatbestände

Das Wasseraufkommen setzt sich zusammen aus der Eigengewinnung der Betriebe (aus Grund-, Quell- und Oberflächenwasser) und dem Fremdbezug aus dem öffentlichen Netz und von anderen Betrieben und Einrichtungen über nicht-öffentliche Leitungen.

Als Grundwasser gilt das unterirdisch anstehende Wasser, das Hohlräume der Erdrinde zusammenhängend ausfüllt und nur der Schwere unterliegt, ohne natürlichen Austritt. Es wird im allgemeinen aus Rohr-, Schacht-, Horizontalfilterbrunnen oder Schächten gewonnen.

Quellwasser ist der örtlich begrenzte natürliche Grundwasseraustritt, auch nach künstlicher Fassung. Das bei starker Quellschüttung aus dem Wassersammelbehälter ablaufende, nicht genutzte Überlaufwasser ist darin nicht enthalten. Wasser, das in Stollen frei abfließt und für die öffentliche Wasserversorgung genutzt wird, ist jedoch einbezogen.

Oberflächenwasser ist Wasser natürlicher oder künstlicher oberirdischer Gewässer (z.B. Fluß-, Seen- und Talsperrenwasser). Erfasst wurde sowohl die direkt aus Oberflächengewässern gewonnene Rohwassermenge, bevor sie aufbereitet wurde, als auch Uferfiltrat.

Uferfiltrat ist Wasser, das den Wassergewinnungsanlagen durch das Ufer eines Oberflächengewässers nach relativ kurzer Bodenpassage zusickert.

Dem Wasseraufkommen der Betriebe steht die Wassernutzung gegenüber. Diese setzt sich sowohl aus Einfach-, Mehrfach- als auch Kreislaufnutzung zusammen. Mehrfachnutzung liegt vor, wenn Wasser nacheinander für verschiedene Zwecke genutzt wird.

Unter Kreislaufwasser versteht man Wassermengen, die in einem geschlossenen System dauernd vorhanden sind und umgewälzt werden, wobei jeweils nur Teile dieser Mengen durch Zuleitung von außen ergänzt und aufgefrischt werden müssen. Wasser für Dampf- und Warmwasserheizungsanlagen sowie für Haushaltsanschlußgeräte wurde nicht einbezogen.

Zum ungenutzt abgeleiteten Wasser zählt auch Wasser aus der Wasserhaltung wie z.B. Grubenwasser im Bergbau.

Unter betriebseigenen Abwasserbehandlungsanlagen werden nicht nur zentrale, sondern auch

dezentrale Anlagen erfaßt, in denen nur Teilmengen des betrieblichen Abwassers behandelt werden.

Bei der Reinigung des Abwassers wird zwischen mechanischen, chemischen oder chemisch-physikalischen und biologischen Verfahren unterschieden. Eine mechanische Reinigung liegt vor, wenn das Abwasser von Schwimm-, Schweb- und Sinkstoffen in Absatzbecken befreit wird. Der Betrieb von Rechen- und Siebanlagen gilt nicht als mechanische Abwasserbehandlung.

Die Behandlung des Abwassers mit chemischen Zusätzen wird unter dem Begriff der chemischen Abwasserbehandlung erfaßt. Eine biologische Abwasserbehandlung erfolgt beim Abbau der organischen Stoffe des Abwassers durch die Tätigkeit von Mikroorganismen bei hinreichender Sauerstoffzufuhr in Belebungsanlagen, Tropfkörpern oder vergleichbaren Anlagen mit oder ohne vorhergehende(r) mechanische(r) Behandlung.

2.2 Erläuterungen zu den Tabellen

Alle Tabellen wurden im vorliegenden Heft erstellt

- nach der Systematik der Wirtschaftszweige, Fassung für Umweltstatistiken (SYUM), sie sind nach Wirtschaftsgruppen geordnet;
- nach Ländern.

Die Tabellen zum Wasseraufkommen, zur Wasserverwendung und zur Gesamtnutzung wurden zusätzlich

- nach Größenklassen des Wasseraufkommens; die Tabellen zum Wasseraufkommen, Gesamtableitung und Behandlung des Abwassers zusätzlich
- nach Wassereinzugsgebieten gegliedert, wobei diese zu 6 Stromgebieten zusammengefaßt wurden. (Siehe hierzu Schaubild "Wassereinzugsgebiete" auf Seite 9).

3 Wasserversorgung und Abwasserbeseitigung bei Wärmekraftwerken für die öffentliche Versorgung 1977

3.1 Ausgewiesene Tatbestände

Die unter 2.1 gemachten Ausführungen gelten sinngemäß, es entfallen jedoch die Tabellen mit Angaben über betriebseigene Abwasserbehandlungsanlagen und Abwasser-Reinigungsverfahren.

3.2 Erläuterungen zu den Tabellen

Die Tabellen wurden

- nach Ländern und
- nach Größenklassen des Wasseraufkommens gegliedert.

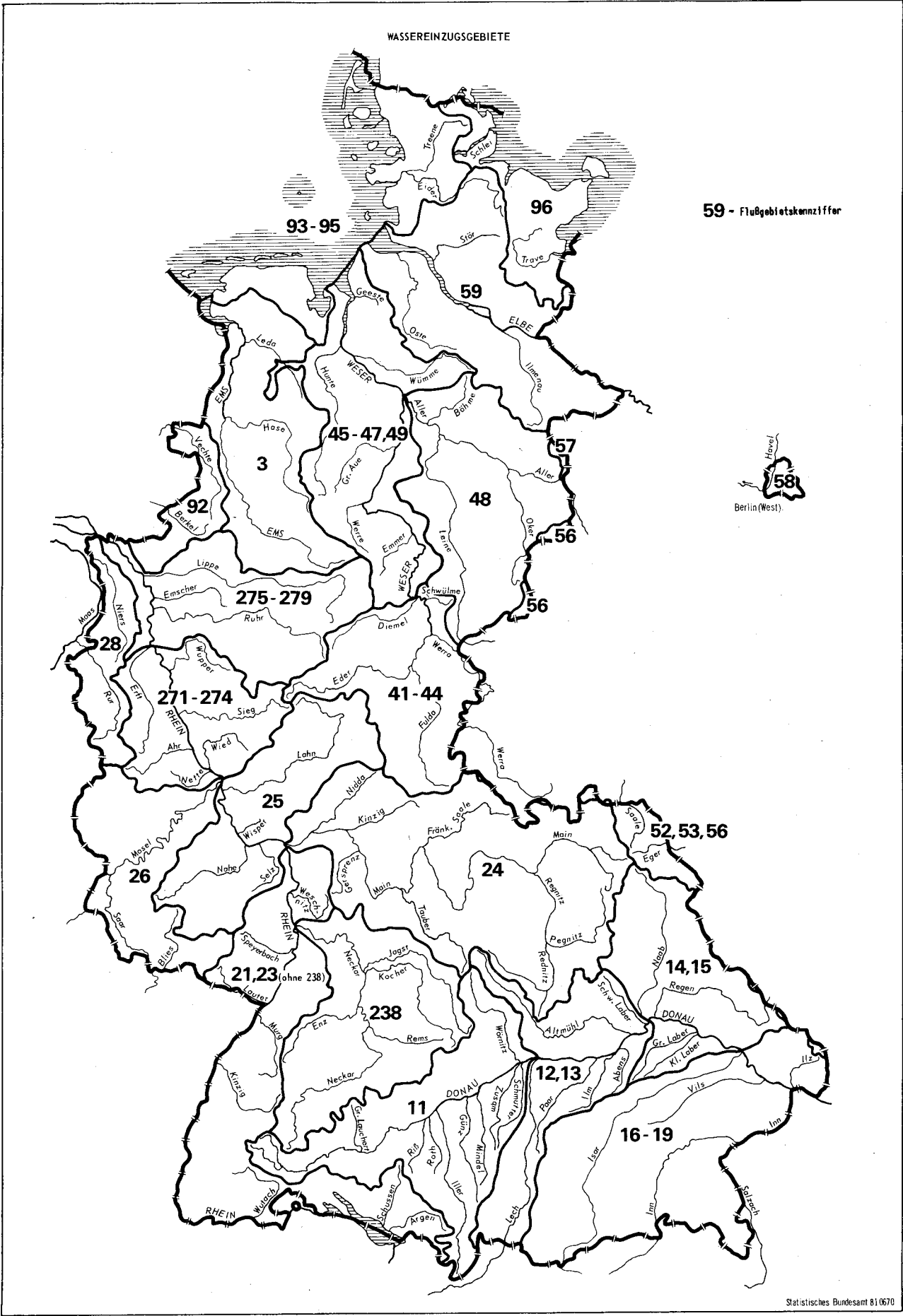
Die Tabellen zum Wasseraufkommen und zur Gesamtableitung des Abwassers wurden zusätzlich

- nach Wassereinzugsgebieten erstellt.

4 Wassereinzugsgebiete

Flußgebiets-	
kennziffer	bezeichnung
1	DONAU
11	Quelle bis Schmutter und Wörnitz Ablach, Gr. Lauchert, Riß, Roth, Iller Günz, Mindel, Wörnitz, Zusam, Schmutter
12,13	Lech bis Schwarze Laber Lech, Paar, Ilm, Abens, Altmühl, Schw. Laber
14,15	Naab bis Schwarzach Naab, Regen, Große und Kleine Laber, Schwarzach
16-19	Isar bis Landesgrenze Isar, Vils, Ilz, Inn, Salzach
2	RHEIN
21,23 (ohne 238)	Bodensee und Oberrhein bis Mainmündung Argen, Schussen, Wutach, Kinzig, Murg, Lauter, Speyerbach, Weschnitz
238	Neckar Rems, Enz, Kocher, Jagst
24	Main Regnitz, Fränk. Saale, Tauber, Gersprenz, Kinzig, Nidda
25	Mittelrhein von Main- bis Lahnmündung Selz, Nahe, Wisper, Lahn
26	Mosel Saar, Blies
271-274	Mittelrhein von Wied bis Erft Nette, Ahr, Wied, Sieg, Wupper, Erft
275-279	Niederrhein von Erftmündung bis Landesgrenze Ruhr, Emscher, Lippe
28	Rur, Schwalm, Niers
3	EMS Hase, Leda
4	WESER
41-44	Oberweser Werra, Fulda, Eder, Schwülme, Diemel
45-47,49	Mittel- und Unterweser Emmer, Werre, Große Aue, Wümme, Hunte, Geeste
48	Aller Oker, Fuhse, Leine, Böhme
5	ELBE
52,53,56-58	Mittelerlbe, Randgebiete rechts und links Eger, Saale, Havel
59	Unterelbe Ilmenau, Stör, Oste
9	KÜSTE UND MEER Küstenflüsse und Marschen der Nord- und Ostsee, Inseln
92	Issel, Berkel, Vechte
93-95	Nordseeküste und -inseln von Emsmündung rechts bis Sylt Eider, Treene
96	Ostseeküste und -inseln von dän. Grenze bis Trave Schlei, Trave

Quelle: Flußgebietskennziffern der Bundesanstalt für Gewässerkunde,
Koblenz



WASSERVERSORGUNG UND ABWASSERBESEITIGUNG

1 WASSERAUFKOMMEN UND ART

1.1 NACH WIRTSCHAFTSGRUPPEN

WASSERAUFKOMMEN								DA
NR. DER SYSTEM- MATIK SYM	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	ERFASSTE BETRIEBE	INSGESAMT	DARUNTER MIT TRINKWASSER- QUALITAET	ZUSAMMEN	GRUNDWASSER	QUELLWASSER	EIGEN
								DAVON
								ANZAHL	1 000
ENERGIE-UND WASSERVERSORGUNG								
10	ELEKTRIZ.-, GAS-, FERNWAERME-U. WASSERVERSORG.	800	120 918	77 265	103 835	24 485	10 031	
DARUNTER:								
1013	ELEKTRIZITAETSERZEUGUNG (WASSERKRAFT)U.-VERTLG.	238	44 428	44 381	33 409	16 680	7 987	
1016	ELEKTRIZITAETSERZEUGUNG (WASSERKRAFT)	277	55 736	27 531	55 563	3 365	66	
1030	GASVERSORGUNG	189	17 305	4 279	12 541	4 357	1 978	
21	BERGBAU	349	2 484 628	166 234	2 303 976	1 387 932	5 746	
DARUNTER:								
2111	STEINKOEHLENBERGB.U.-BRIKETT- HERSTELLUNG,KOKEREI	136	1 131 876	139 413	963 165	201 916	116	
2114	BRAUNKOEHLENBERGBAU U.-BRIKETT- HERSTELLUNG	31	1 144 616	7 762	1 138 743	1 124 184	-	
2130	EISENERZBERGBAU	15	41 294	8 729	38 553	28 474	140	
2141	NE-METALLERZBERGBAU							
2145	GEW.V.SPALT-U.BRUTSTOFF- HALTIGEN ERZEN							
2150	KALI-U.STEINSALZBERGBAU, SALINEN	25	146 180	7 282	144 103	17 888	4 044	
2160	GEW.V.ERDOEL,ERDGAS	52	14 534	1 713	13 375	12 017	1 353	
GRUNDSTOFF-UND PRODUKTIONS- UND ERTERGERWERBE								
22	MINERALOELVERARBEITUNG	91	431 700	30 224	412 248	34 138	47	
25	GEW.U.VEPARB.V.STEINEN U.ERDEN	3 745	382 644	112 839	363 873	142 895	14 016	
DARUNTER:								
2516	GEW.V.SAND,KIES	563	227 516	67 486	226 974	73 139	1 966	
2531	H.V.ZEMENT	72	40 912	4 361	39 249	14 275	896	
2541	ZIEGELEI	295	14 575	3 020	13 180	1 877	218	
2543	H.V.FEUFESTER GROBKERAMIK	89	2 942	1 942	1 644	1 345	104	
2551	H.V.KALKSANDSTEINEN	128	3 576	1 868	2 933	1 674	15	
27	EISENSCHAFFENDE INDUSTRIE	184	1 619 291	158 457	1 498 103	118 822	8 894	
28	NE-METALLERZEUGUNG,NE-METALL- HALBZEUGWERKE	215	332 648	30 844	285 583	34 175	154	
2811	NE-LEICHTMETALLHUETTEN	15	47 324	6 961	34 925	3 496	-	
2813	NE-SCHWERMETALLHUETTEN	18	205 910	3 056	196 152	281	65	
2816	NE-METALLUMSCHMELZWERKE	47	18 718	1 657	1 674	590	46	
2850	NE-METALLHALBZEUGWERKE	135	60 696	19 170	52 832	29 809	43	
29	GIESSEREI	570	49 444	21 892	32 937	6 560	1 015	
2910	EISEN-,STAHL-U.TEMPERGIESSEREI	321	41 897	15 927	30 951	5 710	945	
2950	NE-METALLGIESSEREI	249	7 547	5 964	1 986	850	70	
30	ZIEHEREIEN,KALTWALZWERKE,STAHL- VERFORMUNG USW.	1 766	59 266	27 053	40 774	19 420	1 331	

1) WASSER AUS NATUERLICHEN UND KUENSTLICHEN OBERIRDISCHEN GE-
WASSERN (FLUESSEN, SEEN, TALSPERREN, TEICHEN, SCHIFFSKA-
NALEN USW.) UND AUS IN KUENSTLICHEN VORRICHTUNGEN AUFGE-
FANGENEM REGENWASSER.-

2) WASSER, DAS DEN GEWINNUNGSANLAGEN DURCH DAS UFER EINES FLUS-
SES ODER SEES IM UNTERGRUND NACH RELATIV KURZER BODENPASSAGE
ZUSICKERT UND SICH MIT DEM ANSTEHENDEN GRUNDWASSER VERMISCHT.-

IN DER WIRTSCHAFT 1977

DES WASSERS

UND -ZWEIGEN

VON

GEWINNUNG

AUS

OBERFLAECHEWASSER 1)

ZUSAMMEN DARUNTER
UFERFILTRAT 2)

ZUSAMMEN

FREMDBEZUG

DAVON

AUS DEM
OEFFENTLICHEN
NETZVON ANDEREN
BETRIEBEN UND EIN-
RICHTUNGEN UEBER
NICHTOEFFENTLICHE
LEITUNGEN

ANTEIL

DER

EIGEN-

GEWINNUNG

AM WASSERAUFKOMMEN

DES

FREMD-

BEZUGS

NR.
DER
SYSTE-
MATIK
SYUM

X

M3

69 319	15 153	17 083	13 259	3 825	85,9	14,1	10
8 741	7 626	11 019	10 843	176	75,2	24,8	1013
52 133	2 781	173	172	-	99,7	0,3	1016
6 206	4 746	4 764	1 219	3 544	72,5	27,5	1030
910 298	6 077	180 653	81 888	98 765	92,7	7,3	21
761 133	4 868	168 711	78 315	90 396	85,1	14,9	2111
14 558	-	5 873	549	5 324	99,5	0,5	2114 2130
9 939	-	2 740	124	2 616	93,4	6,6	2144 2145
122 170	1 203	2 077	1 744	334	98,6	1,4	2150
6	6	1 158	1 063	95	92,0	8,0	2160
378 062	126 122	19 453	8 263	11 190	95,5	4,5	22
206 963	14 668	18 771	16 125	2 646	95,1	4,9	25
151 869	9 331	542	499	44	99,8	0,2	2516
24 078	3 136	1 663	978	685	95,9	4,1	2531
11 085	80	1 396	1 371	25	90,4	9,6	2541
196	140	1 298	1 279	19	55,9	44,1	2543
1 245	147	643	507	137	82,0	18,0	2554
1 370 387	19 201	121 188	93 332	27 857	92,5	7,5	27
251 254	14 368	47 065	12 454	34 611	85,9	14,1	28
31 429	4 681	12 398	2 226	10 172	73,8	26,2	2811
195 806	8 203	9 758	2 966	6 792	95,3	4,7	2813
1 038	-	17 045	1 064	15 981	8,9	91,1	2816
22 980	1 483	7 864	6 198	1 665	87,0	13,0	2850
25 362	2 203	16 507	13 330	3 178	66,6	33,4	29
24 296	2 168	10 947	10 775	172	73,9	26,1	2910
1 066	35	5 561	2 555	3 006	26,3	73,7	2950
20 023	2 772	18 492	17 465	1 027	68,8	31,2	30

WASSERVERSORGUNG UND ABWASSERBESEITIGUNG

1 WASSERAUFKOMMEN UND ART

1.1 NACH WIRTSCHAFTSGRUPPEN

NR. DER SYSTEM- MATIK SYM	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	ERFASSTE BETRIEBE	WASSERAUFKOMMEN					DA
			INSGESAMT	DARUNTER MIT TRINKWASSER- QUALITAET	ZUSAMMEN	GRUNDWASSER	QUELLWASSER	EIGEN
								DAVON
		ANZAHL						1 000
40	CHEMISCHE INDUSTRIE	1 639	4 079 705	313 926	3 680 005	405 935	8 159	
53	HOLZBEARBEITUNG	2 339	26 837	11 460	18 632	5 172	1 101	
55	ZELLSTOFF-, HOLZSCHLIFF-, PAPIER-U. PAPPEERZEUGUNG	197	800 522	53 880	790 976	102 211	12 367	
59	GUMMI-VERARBEITUNG	307	59 398	9 955	49 604	17 653	1 315	
	ZUSAMMEN ...	11 053	7 841 456	770 529	7 172 735	886 980	48 399	
	INVESTITIONSGUETER PRODUZIERENDES GEWERBE							
31	STAHL-U. LEICHTMETALLBAU, SCHIENENFAHRZEUGBAU	1 336	11 243	7 412	5 320	4 072	227	
32	MASCHINENBAU	5 354	94 898	52 961	57 443	28 144	8 711	
33	STRASSENFAHRZEUGBAU	2 753	242 268	52 011	199 120	40 692	1 342	
3311	DARUNTER: H.V. KRAFTWAGEN U. -MOTOREN	70	200 681	28 900	177 886	30 658	135	
3390	REP.V. KRAFTFAHRZEUGEN, FAHRRADERN, LACKIERUNG	1 932	3 739	3 691	116	100	5	
34	SCHIFFBAU	147	22 892	8 437	19 237	2 394	2 454	
35	LUFT-U. RAUMFAHRZEUGBAU	60	4 956	3 929	1 489	1 249	2	
36	ELEKTROTECHNIK	3 201	102 425	57 851	56 907	32 664	1 683	
37	FEINMECHANIK, OPTIK, H.V. UHREN	1 354	11 120	8 435	4 448	3 267	274	
38	H.V. EBM-WAREN	2 635	39 513	24 725	19 794	11 317	1 593	
3850	DARUNTER: H.V. SCHLOSSERN, BESCHLAGEN	275	5 360	3 878	2 059	990	540	
50	H.V. BUEROMASCHINEN, ADV-GERAETEN U. -EINR.	119	5 466	4 453	1 467	1 467	-	
	ZUSAMMEN ...	16 959	534 781	220 215	365 225	125 266	16 286	
	VERBRAUCHSGUETER PRODUZIERENDES GEWERBE							
39	H.V. MUSIKINSTRUM., SPIELWAREN, FUELLHALTERN USW.	804	5 260	3 909	1 858	1 114	160	
51	FEINKERAMIK	204	8 981	4 468	6 037	3 511	1 282	
52	H.U. VERARB. V. GLAS	369	29 297	13 630	19 315	12 165	106	
54	HOLZVERARBEITUNG	2 778	12 499	8 118	5 847	2 116	324	
56	PAPIER-U. PAPPEVERARBEITUNG	938	38 680	9 640	32 276	8 450	146	
57	DRUCKEREI, VERVIELFAELTIGUNG	2 038	18 108	14 986	8 219	8 119	83	
58	H.V. KUNSTSTOFFWAREN	1 817	59 555	25 082	46 883	25 427	2 325	
61	LEDERERZEUGUNG	89	6 367	1 725	5 565	3 937	106	
62	LEDERVERARBEITUNG	849	1 756	966	850	87	3	
63	TEXTILGEWERBE	2 389	330 960	56 487	308 054	81 098	4 653	
64	BEKLEIDUNGSGEWERBE	3 379	7 116	5 360	2 772	1 851	87	
	ZUSAMMEN ...	15 654	518 579	144 372	437 677	147 877	9 276	

1) WASSER AUS NATUERLICHEN UND KUENSTLICHEN OBERIRDISCHEN GE-
WAESSERN (FLUESSEN, SEEN, TALSPERREN, TEICHEN, SCHIFFSKA-
NAELEN USW.) UND AUS IN KUENSTLICHEN VORRICHTUNGEN AUFGE-
FANGENEM REGENWASSER.-

2) WASSER, DAS DEN GEWINNUNGSANLAGEN DURCH DAS UFER EINES FLUS-
SES ODER SEES IM UNTERGRUND NACH RELATIV KURZER BODENPASSAGE
ZUSICKERT UND SICH MIT DEM ANSTEHENDEN GRUNDWASSER VERMISCHT.

IN DER WIRTSCHAFT 1977

DES WASSERS

UND -ZWEIGEN

VON GEWINNUNG AUS		FREMDBEZUG			ANTEIL		NR. DER SYSTEM- MATIK SYUR
		DAVON		DER	DES		
		AUS DEM OEFFENTLICHEN NETZ	VON ANDEREN BETRIEBEN UND EIN- RICHTUNGEN UEBER NICHTOEFFENTLICHE LEITUNGEN	EIGEN- GEWINNUNG AM WASSERAUFKOMMEN	FREMD- BEZUGS		
OBERFLAECHEWASSER 1) DARUNTER UFERFILTRAT 2)		ZUSAMMEN				%	
ZUSAMMEN							
M3							
3 265 911	370 189	399 700	135 387	264 312	90,2	9,8	40
12 359	175	8 204	8 025	179	69,4	30,6	53
676 398	36 722	9 546	8 859	687	98,8	1,2	55
30 636	155	9 794	8 115	1 679	83,5	16,5	59
6 237 357	586 574	668 721	321 354	347 367	91,5	8,5	
1 021	881	5 923	5 325	598	47,3	52,7	31
20 587	4 756	37 456	36 502	954	60,5	39,5	32
157 086	272	43 148	42 435	712	82,2	17,8	33
147 093	-	22 795	22 324	471	88,6	11,4	3311
11	2	3 623	3 614	9	3,1	96,9	3390
14 389	7	3 655	3 641	14	84,0	16,0	34
238	-	3 467	3 364	103	30,1	69,9	35
22 560	778	45 518	43 920	1 598	55,6	44,4	36
907	112	6 672	6 526	146	40,0	60,0	37
6 884	710	19 719	19 119	600	50,1	49,9	38
528	11	3 301	3 298	3	38,4	61,6	3850
-	-	3 999	3 994	5	26,8	73,2	50
223 673	7 516	169 556	164 827	4 729	68,3	31,7	
584	24	3 402	3 400	2	35,3	64,7	39
1 244	32	2 943	2 926	18	67,2	32,8	51
7 043	2 818	9 982	9 862	120	65,9	34,1	52
3 408	454	6 651	6 626	25	46,8	53,2	54
23 679	464	6 404	5 713	691	83,4	16,6	56
17	11	9 890	9 693	197	45,4	54,6	57
19 131	1 286	12 671	11 379	1 292	78,7	21,3	58
1 522	41	801	734	67	87,4	12,6	61
761	-	906	906	-	48,4	51,6	62
222 302	5 466	22 906	22 027	879	93,1	6,9	63
834	77	4 344	4 199	144	39,0	61,0	64
280 524	10 673	80 901	77 465	3 436	84,4	15,6	

WASSERVERSORGUNG UND ABWASSERBESEITIGUNG

1 WASSERAUFKOMMEN UND APT

1.1 NACH WIRTSCHAFTSGRUPPEN

WASSERAUFKOMMEN								
NR. DER SYSTEM- MATIK SYM	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	ERFASSTE BETRIEBE	INSGESAMT	DARUNTER		ZUSAMMEN	GRUNDWASSER	DA
				MIT TRINKWASSER- QUALITAET	EIGEN			
								DAVON
		ANZAHL						1 000
NAHRUNGS- UND GENUSSMITTELGEWERBE								
68	ERNAEHRUNGSGEWERBE	4 885	498 946	324 613	379 385	216 512	22 716	
DARUNTER:								
6818	H.V.BACKWAREN(OH.DAUERBACKWAREN)	757	4 113	4 018	580	510	66	
6821	ZUCKERINDUSTRIE	59	49 788	7 721	47 380	8 357	360	
6831	MOLKEREI,KAESEREI	440	58 392	52 542	40 393	33 232	2 340	
6841	OELMUEHLEN,H.V.SPEISEOEL	20	62 448	7 858	61 727	13 319	-	
6844	H.V.MARGARINE U.AE.NAHRUNGSFETTEN	23	10 504	10 453	9 192	9 192	-	
6856	FISCHVERARBEITUNG	107	5 655	4 428	1 818	665	8	
6860	VERARB.V.KAFFEE,TEE, H.V.KAFFEEMITTELN	55	11 987	1 747	10 436	698	-	
6871	BRAUEREI	626	90 666	83 329	58 189	44 697	8 400	
6872	MAELZEREI	64	8 142	4 091	7 709	6 646	211	
6873	ALKOHOLBRENNEREI	27	11 090	5 844	7 584	5 548	-	
6875	H.V.SPIRITUOSEN	170	3 537	3 082	2 337	2 284	48	
6879	MINERALBRUNNEN, H.V.MINERALWASSER,LIMONADEN	370	21 991	21 518	11 762	3 607	7 579	
6882	UEBRIGES ERNAEHRUNGSGEWERBE (OH.H.V.FUTTERM.)	119	5 337	3 040	3 954	1 251	650	
6889	H.V.FUTTERMITTELN	249	19 012	6 960	16 640	7 068	288	
69	TABAKVERARBEITUNG	103	4 362	3 071	3 217	3 149	67	
ZUSAMMEN		4 988	503 308	327 684	382 602	219 661	22 783	
22-69	VERARBEITENDES GEWERBE	48 654	9 398 123	1 462 800	8 358 240	1 379 784	96 744	
21-69	BERGBAU UND VERARBEITENDES GEWERBE	49 003	11 882 752	1 629 034	10 662 216	2 767 716	102 490	
-	UEBRIGE WIRTSCHAFTSZWEIGE	2 515	93 509	63 397	36 087	28 636	1 919	
INSGESAMT ...		52 318	12 097 179	1 769 696	10 802 138	2 820 837	114 440	

1) WASSER AUS NATUERLICHEN UND KUENSTLICHEN OBERIRDISCHEN GE-
WAESSERN (FLUESSEN, SEEN, TALSPERREN, TEICHEN, SCHIFFSKA-
NAELEN USW.) UND AUS IN KUENSTLICHEN VORRICHTUNGEN AUFGE-
FANGENEM REGENWASSER.-

2) WASSER, DAS DEN GEWINNUNGSANLAGEN DURCH DAS UFER EINES FLUS-
SES ODER SEES IM UNTERGRUND NACH RELATIV KURZER BODENPASSAGE
ZUSICKERT UND SICH MIT DEM ANSTEHENDEN GRUNDWASSER VERMISCHT.

IN DER WIRTSCHAFT 1977

DES WASSERS

UND -ZWEIGEN

VON GEWINNUNG AUS		FREMDBEZUG			ANTEIL		NR. DER SYSTE- MATIK SYM	
		DAVON		DER	DES			
		AUS DEM OEFFENTLICHEN NETZ	VON ANDEREN BETRIEBEN UND EIN- RICHTUNGEN UEBER NICHTOEFFENTLICHE LEITUNGEN	EIGEN- GEWINNUNG AM WASSERAUFKOMMEN	FREMDE- BEZUGS			
OBERFLAECHEWASSER 1) ZUSAMMEN DARUNTER UFERFILTRAT 2)		ZUSAMMEN				X		
M3								
	140 158	13 269	119 560	109 979	9 582	76,0	24,0	68
	4	-	3 533	3 521	12	14,1	85,9	6818
	38 663	566	2 408	1 643	765	95,2	4,8	6821
	4 821	317	17 999	17 419	579	69,2	30,8	6831
	48 408	5 336	721	721	-	98,8	1,2	6841
	-	-	1 312	1 194	118	87,5	12,5	6844
	1 145	4	3 837	3 652	184	32,2	67,8	6856
	9 737	337	1 551	1 520	32	87,1	12,9	6860
	5 091	3 375	32 477	31 190	1 288	64,2	35,8	6871
	851	345	433	433	-	94,7	5,3	6872
	2 035	1 200	3 507	417	3 090	68,4	31,6	6873
	4	4	1 200	1 197	3	66,1	33,9	6875
	576	256	10 229	10 064	165	53,5	46,5	6879
	2 053	-	1 383	1 283	100	74,1	25,9	6882
	9 284	340	2 372	1 632	740	87,5	12,5	6889
	-	-	1 145	1 145	-	73,7	26,3	69
	140 158	13 269	120 706	111 124	9 582	76,0	24,0	
	6 881 712	618 033	1 039 883	674 770	365 113	88,9	11,1	22-69
	7 792 009	624 109	1 220 536	756 658	463 878	89,7	10,3	21-69
	5 533	846	57 422	51 178	6 244	38,6	61,4	-
	7 866 860	640 108	1 295 041	821 094	473 947	89,3	10,7	

LFD. NUMMER	LAND ----- GROSSENKLASSE DES WASSERAUFKOMMENS VON ... BIS UNTER ... M3	ERFASSTE BETRIEBE ANZAHL	WASSERAUFKOMMEN					DA EIGEN DAVON 1 000
			INSGESANT	DARUNTER MIT TRINKWASSER- QUALITAET	ZUSAMMEN	GRUNDWASSER	QUELLWASSER	
1	SCHLESWIG-HOLSTEIN	1 559	120 633	61 057	103 003	61 247	4 381	
2	HAMBURG	1 149	457 755	38 241	434 066	44 649	40	
3	NIEDERSACHSEN	4 772	798 141	188 315	713 743	180 251	18 082	
4	BREMEN	459	336 286	12 032	328 177	8 150	-	
5	NORDRHEIN-WESTFALEN	12 494	5 480 818	666 680	4 764 151	1 644 012	20 372	
6	HESSEN	4 523	881 102	97 494	810 886	76 620	7 500	
7	RHEINLAND-PFALZ	3 088	1 358 708	65 048	1 320 929	98 624	13 048	
8	BADEN-WUERTTEMBERG	11 032	880 920	168 743	794 003	207 635	22 833	
9	BAYERN	10 636	1 253 311	396 156	1 080 520	404 494	26 479	
10	SAARLAND	664	462 896	42 866	406 500	53 003	1 697	
11	BERLIN (WEST)	1 942	66 610	33 064	46 159	42 153	9	
12	UNTER 30 000	45 472	203 217	178 049	51 623	33 899	8 152	
13	30 000 - 50 000	1 883	102 789	76 398	48 229	30 916	6 326	
14	50 000 - 100 000	1 770	175 425	123 855	101 138	72 586	7 577	
15	100 000 - 300 000	1 477	301 243	185 793	207 140	135 116	14 036	
16	300 000 - 500 000	511	253 121	122 274	196 716	108 704	7 723	
17	500 000 - 1 MILL.	462	412 900	180 572	335 348	189 516	16 140	
18	1 MILL. - 3 MILL.	407	1 415 264	278 473	1 257 545	262 506	21 637	
19	3 MILL. - 5 MILL.	131	1 120 411	216 148	990 343	302 919	5 636	
20	5 MILL. UND MEHR	205	8 112 808	408 134	7 614 055	1 684 676	27 215	
21	BUNDESGBIET ...	52 318	12 097 179	1 769 696	10 802 138	2 820 837	114 440	

1) WASSER AUS NATUERLICHEN UND KUENSTLICHEN OBERERDISCHEN GE-
WAESSERN (FLUESSEN, SEEN, TALSPERREN, TEICHEN, SCHIFFSKA-
NAELEN USW.) UND AUS IN KUENSTLICHEN VORRICHTUNGEN AUFGE-
FANGENEM REGENWASSER.-

2) WASSER, DAS DEN GEWINNUNGSANLAGEN DURCH DAS UFER EINES FLUS-
SES ODER SEES IM UNTERGRUND NACH RELATIV KURZER BODENPASSAGE
ZUSICKERT UND SICH MIT DEM ANSTEHENDEN GRUNDWASSER VERMISCHT.

IN DER WIRTSCHAFT 1977

DES WASSERS

KLASSEN DES WASSERAUFKOMMENS

VON GEWINNUNG AUS			FREMDBEZUG		ANTEIL			LFD. NUMMER
OBERFLAECHEWASSER 1)		ZUSAMMEN	AUS DEM OEFFENTLICHEN NETZ	DAVON VON ANDEREN BETRIEBEN UND EIN- RICHTUNGEN UEBER NICHTOEFFENTLICHE LEITUNGEN	DER	DES		
ZUSAMMEN	DARUNTER UFERFILTRAT 2)				EIGEN- GEWINNUNG AM WASSERAUFKOMMEN	FREMD- BEZUGS		
M3			X					
	37 374	1 304	17 630	14 666	2 964	85,4	14,6	1
	389 378	11 041	23 689	19 968	3 721	94,8	5,2	2
	515 410	10 017	84 398	65 876	18 522	89,4	10,6	3
	320 027	1 158	8 109	7 976	133	97,6	2,4	4
3	099 768	482 459	716 667	402 669	313 998	86,9	13,1	5
	726 767	12 875	70 217	56 245	13 972	92,0	8,0	6
1	209 257	15 065	37 778	26 703	11 075	97,2	2,8	7
	563 534	86 626	86 917	82 690	4 227	90,1	9,9	8
	649 547	19 206	172 791	112 255	60 536	86,2	13,8	9
	351 800	352	56 396	12 034	44 362	87,8	12,2	10
	3 998	6	20 450	20 014	437	69,3	30,7	11
	9 573	1 733	151 594	149 356	2 238	25,4	74,6	12
	10 987	2 003	54 560	52 433	2 127	46,9	53,1	13
	20 976	3 387	74 288	71 078	3 209	57,7	42,3	14
	57 988	8 955	94 102	85 167	8 935	68,8	31,2	15
	80 290	7 864	56 405	49 280	7 125	77,7	22,3	16
	129 693	17 509	77 552	62 753	14 799	81,2	18,8	17
	973 401	46 668	157 720	109 704	48 016	88,9	11,1	18
	681 787	32 641	130 067	66 083	63 985	88,4	11,6	19
5	902 165	519 349	498 753	175 240	323 513	93,9	6,1	20
7	866 860	640 108	1 295 041	821 094	473 947	89,3	10,7	21

WASSERVERSORGUNG UND ABWASSERBESEITIGUNG

1 WASSERAUFKOMMEN UND ART

1.3 NACH WASSEREINZUGS

WASSERAUFKOMMEN								DA
GEBIETS- KENN- ZIFFER	WASSEREINZUGSGEBIET	ERFASSTE BETRIEBE	INSGESAMT	DARUNTER		ZUSAMMEN	EIGEN DAVON	
				MIT TRINKWASSER- QUALITAET			GRUNDWASSER	QUELLWASSER
1	DONAU	8 707	1 198 496	298 272	1 039 901	375 133	30 025	
11	QUELLE BIS SCHMUTTER U. WOERNITZ	2 812	144 963	59 205	120 932	68 586	14 106	
12, 13	LECH BIS SCHWARZE LABER	1 732	415 851	74 921	393 983	115 464	1 936	
14, 15	NAAB BIS SCHWARZACH	1 100	86 754	27 924	75 346	28 364	3 834	
16 - 19	ISAR BIS LANDESGRENZE	3 063	550 929	136 223	449 640	162 718	10 148	
2	RHEIN	29 374	8 837 589	1 066 586	7 884 830	2 029 525	55 084	
21, 23 (OH-238)	BODENSEE UND OBERRHEIN BIS MAINMUENDUNG	4 286	1 848 087	108 440	1 791 963	203 573	5 432	
238	NECKAR	5 871	185 320	61 495	140 604	37 045	8 827	
24	MAIN	5 043	664 547	165 026	604 719	87 644	7 349	
25	MITTELRHEIN VON MAIN BIS LAHNMUENDUNG	2 523	235 223	42 541	206 437	31 482	8 904	
26	MOSEL	1 578	506 124	57 191	443 719	82 300	3 674	
271-274	MITTELRHEIN VON WIED BIS ERFT ...	3 440	2 063 107	153 942	1 873 787	1 086 788	10 263	
275-279	NIEDERRHEIN VON ERFTMUENDUNG BIS LANDESGRENZE	5 352	2 980 859	437 703	2 496 647	401 165	10 261	
28	RUR, SCHWALM, NIERS	1 281	354 323	40 248	326 953	99 529	372	
3	EMS	1 925	134 151	52 676	116 027	67 120	641	
4	WESER	6 117	1 006 682	176 128	919 972	147 307	23 471	
41 - 44	OBERWESER	1 283	160 717	24 182	150 457	17 262	4 349	
45-47,49	MITTEL- UND UNTERWESER	2 703	482 555	51 723	454 316	42 375	4 765	
48	ALLER	2 131	363 410	100 223	315 199	87 670	14 357	
5	ELBE	4 812	805 218	117 469	744 393	151 681	770	
52, 53, 56 - 58	MITTELELBE	2 459	90 661	38 976	67 386	57 673	687	
59	UNTERELBE	2 353	714 557	78 493	677 007	94 008	82	
9	KUESTE UND MEER	1 383	115 043	58 565	97 015	50 071	4 450	
92	ISSEL, BERKEL, VECHTE	431	47 233	15 307	44 027	18 006	91	
93 - 95	NORDSEEKUESTE UND -INSELN VON EMSMUENDUNG BIS SYLT	277	17 186	12 598	11 819	10 283	320	
96	OSTSEEKUESTE UND -INSELN VON DAEN. GRENZE BIS TRAVE	675	50 624	30 660	41 168	21 782	4 039	
BUNDESGEBIET ...		52 318	12 097 179	1 769 696	10 802 138	2 820 837	114 440	

1) WASSER AUS NATUERLICHEN UND KUENSTLICHEN OBERIRDISCHEN GE-
WASSERN (FLUESSEN, SEEN, TALSPERREN, TEICHEN, SCHIFFSKA-
NAELEN USW.) UND AUS IN KUENSTLICHEN VORRICHTUNGEN AUFGE-
FANGENEM REGENWASSER.-

2) WASSER, DAS DEN GEWINNUNGSANLAGEN DURCH DAS UFER EINES FLUS-
SES ODER SEES IM UNTERGRUND NACH RELATIV KURZER BODENPASSAGE
ZUSICKERT UND SICH MIT DEM ANSTEHENDEN GRUNDWASSER VERMISCHT.

IN DER WIRTSCHAFT 1977

DES WASSERS

GEBIETEN

VON GEWINNUNG AUS			FREMDBEZUG		ANTEIL		GEBIETS- KENN- ZIFFER
	OBERFLAECHEWASSER 1)		ZUSAMMEN	DAVON	DER	DES	
	ZUSAMMEN	DARUNTER UFERFILTRAT 2)			EIGEN- GEWINNUNG AM WASSERAUFKOMMEN	FREMDE- BEZUGS	
M3				AUS DEM OEFFENTLICHEN NETZ	VON ANDEREN BETRIEBEN UND EIN- RICHTUNGEN UEBER NICHTOEFFENTLICHE LEITUNGEN		
	634 743	15 854	158 595	96 488	62 107	86,8	13,2 1
	38 240	6 175	24 031	23 708	323	83,4	16,6 11
	276 582	3 803	21 868	15 396	6 472	94,7	5,3 12, 13
	43 148	147	11 408	7 788	3 620	86,9	13,1 14, 15
	276 774	5 729	101 288	49 597	51 691	81,6	18,4 16 - 19
	5 800 221	594 049	952 759	567 126	385 633	89,2	10,8 2
	1 582 958	87 918	56 124	42 602	13 522	97,0	3,0 21, 23 (OH-238)
	94 732	1 808	44 716	43 731	985	75,9	24,1 238
	509 726	8 929	59 828	54 916	4 911	91,0	9,0 24
	166 051	10 902	28 786	20 853	7 933	87,8	12,2 25
	357 745	1 410	62 404	17 931	44 473	87,7	12,3 26
	776 736	388 456	189 319	59 448	129 871	90,8	9,2 271-274
	2 085 221	90 233	484 212	307 113	177 099	83,8	16,2 275-279
	227 053	4 393	27 369	20 531	6 839	92,3	7,7 28
	48 266	1 908	18 124	16 545	1 579	86,5	13,5 3
	749 194	14 126	86 710	70 970	15 740	91,4	8,6 4
	128 846	3 253	10 260	10 046	213	93,6	6,4 41 - 44
	407 176	7 697	28 238	27 239	999	94,1	5,9 45-47,49
	213 172	3 176	48 211	33 684	14 527	86,7	13,3 48
	591 942	14 114	60 825	55 264	5 561	92,4	7,6 5
	9 025	375	23 276	22 656	620	74,3	25,7 52, 53, 56 - 58
	582 917	13 739	37 549	32 609	4 941	94,7	5,3 59
	42 494	57	18 028	14 701	3 327	84,3	15,7 9
	25 930	1	3 206	3 084	123	93,2	6,8 92
	1 216	-	5 367	4 784	583	68,8	31,2 93 - 95
	15 348	56	9 455	6 834	2 622	81,3	18,7 96
	7 866 860	640 108	1 295 041	821 094	473 947	89,3	10,7

WASSERVERSORGUNG UND ABWASSERBESEITIGUNG IN DER WIRTSCHAFT 1977

2 WASSERVERWENDUNG

2.1 NACH WIRTSCHAFTSGRUPPEN UND -ZWEIGEN

1 000 M3

NR. DER SYSTEM- MATIK SYM	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	WASSER- AUFKOMMEN INSGESAMT	IM BETRIEB EINGESETZT				AN DITTE ABGEGEBEN		
			ZUSAMMEN	DAVON		ERSTFUEL- LUNGEN, ZUSATZ- WASSER 1)	UNGENUTZT ABGE- LEITET	ZUSAMMEN	DARUNTER AN ANDERE BETRIEBE UND EINRICHTUNGEN
				EINFACHEN NUTZUNG	MEHR- FACHEN				
ENERGIE-UND WASSERVERSORGUNG									
10	ELEKTRIZ., GAS-, FERNWAERME-U. WASSERVERSORG.	120 918	78 562	75 276	2 191	1 095	2 392	39 964	2 211
	DARUNTER:								
1013	ELEKTRIZITAETSERZEUGUNG (WASSERKRAFT)U.-VERTLG.	44 428	5 270	5 249	-	20	2 323	36 836	411
1016	ELEKTRIZITAETSERZEUGUNG (WASSERKRAFT)	55 736	55 630	55 398	-	232	2	104	5
1030	GASVERSORGUNG	17 305	14 217	11 456	2 187	574	67	3 020	1 791
21	BERGBAU	2 484 628	1 058 578	935 775	16 781	106 022	1 103 094	322 956	259 777
	DARUNTER:								
2111	STEINKOHLBERGB.U.-BRIKETT- HERSTELLUNG,KOKEREI	1 131 876	894 043	787 486	6 664	99 893	156 616	81 217	71 143
2114	BRAUNKOHLBERGBAU U.-BRIKETT- HERSTELLUNG	1 144 616	10 813	6 426	-	4 387	903 295	230 508	185 017
2130	EISENERZBERGBAU	41 294	10 529	10 448	-	82	28 899	1 865	1 014
2141	NE-METALLERZBERGBAU								
2145	GEW.V.SPALT-U.BRUTSTOFF- HALTIGEN ERZEN								
2150	KALI-U.STEINSALZBERGBAU, SALINEN	146 180	135 764	124 933	9 758	1 073	1 239	9 178	2 428
2160	GEW.V.ERDOEL,ERDGAS	14 534	3 901	2 964	359	578	10 444	188	175
GRUNDSTOFF-UND PRODUKTIONSSEKTORGEWERBE									
22	MINERALOELVERARBEITUNG	431 700	413 742	359 652	4 374	49 716	6 929	11 030	10 539
25	GEW.U.VERARB.V.STEINEN U.ERDEN	382 644	337 094	327 499	2 594	7 001	44 988	523	99
	DARUNTER:								
2516	GEW.V.SAND,KIES	227 516	210 264	206 720	108	3 436	17 239	13	13
2531	H.V.ZEMENT	40 912	29 030	26 772	1 138	1 120	11 827	55	24
2541	ZIEGELEI	14 575	14 143	14 016	73	54	372	61	9
2543	H.V.FEUFERFESTER GROBKERAMIK	2 942	2 725	2 713	-	12	185	32	4
2551	H.V.KALKSANDSTEINEN	3 576	2 717	2 650	46	21	856	3	2
27	EISENSCHAFFENDE INDUSTRIE	1 619 291	1 542 439	1 145 960	244 082	152 396	11 093	65 760	48 999
28	NE-METALLERZEUGUNG,NE-METALL- HALBZEUGWERKE	332 648	321 046	300 126	7 675	16 245	1 944	6 658	6 652
2811	NE-LEICHTMETALLHUETTEN	47 324	45 669	39 773	2 649	3 247	1 649	5	3
2813	NE-SCHWERMETALLHUETTEN	205 910	199 310	186 144	3 431	9 735	-	6 601	6 601
2816	NE-METALLUMSCHMELZWERKE	18 718	18 498	17 988	129	381	219	1	1
2850	NE-METALLHALBZEUGWERKE	60 696	60 569	56 222	1 465	2 882	76	51	47
29	GIESSEREI	49 444	48 727	40 932	2 685	5 110	366	351	122
2910	EISEN-,STAHL-U.TEMPERGIESSEREI	41 897	41 181	34 358	2 159	4 664	366	350	122
2950	NE-METALLGIESSEREI	7 547	7 546	6 574	526	446	-	1	-
30	ZIEHEREIEN,KALTWALZWERKE,STAHL- VERFORMUNG USW.	59 266	58 385	49 392	4 191	4 802	260	622	587

1) FUER KREISLAUFSYSTEME.

WASSERVERSORGUNG UND ABWASSERBESEITIGUNG IN DER WIRTSCHAFT 1977

2 WASSERVERWENDUNG

2.1 NACH WIRTSCHAFTSGRUPPEN UND -ZWEIGEN

1 000 M3

NR. DER SYSTEM- MATIK SYM	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	WASSER- AUFKOMMEN INSGESAMT	IM BETRIEB EINGESETZT				AN DITTE ABGEGEBEN		
			ZUSAMMEN	DAVON		ERSTFUEL- LUNGEN, ZUSATZ- WASSER 1)	UNGENUTZT ABGE- LEITET	ZUSAMMEN	DARUNTER AN ANDERE BETRIEBE UND EINRICHTUNGEN
				ZUR EINFACHEN NUTZUNG	MEHR- FACHEN				
40	CHEMISCHE INDUSTRIE	4 079 705	3 951 656	3 596 866	214 501	140 289	13 538	114 509	110 314
53	HOLZBEARBEITUNG	26 837	25 663	24 188	340	1 135	1 110	63	35
55	ZELLSTOFF-, HOLZSCHLIFF-, PAPIER- U. PAPPEERZEUGUNG	800 522	783 028	570 433	110 491	102 104	3 225	14 269	12 259
59	GUMMI VERARBEITUNG	59 398	59 103	49 697	3 682	5 725	56	239	235
	ZUSAMMEN ...	7 841 456	7 543 882	6 464 744	594 613	484 526	83 509	214 024	189 841
INVESTITIONSGUETER PRODUZIERENDES GEWERBE									
31	STAHL- U. LEICHTMETALLBAU, SCHIENENFAHRZEUGBAU	11 243	11 049	10 783	27	239	58	135	93
32	MASCHINENBAU	94 898	92 274	88 037	1 448	2 789	1 999	625	484
33	STRASSENFAHRZEUGBAU	242 268	239 084	216 997	8 045	14 041	2 982	201	189
3311	DARUNTER: H.V. KRAFTWAGEN U. MOTOREN	200 681	198 245	180 689	6 267	11 289	2 423	13	12
3390	REP. V. KRAFTFAHRZEUGEN, FAHRRÄDERN, LACKIERUNG	3 739	3 722	3 690	-	32	10	7	4
34	SCHIFFBAU	22 892	22 432	19 142	3 212	78	163	298	271
35	LUFT- U. RAUMFAHRZEUGBAU	4 956	4 944	4 484	265	194	-	13	13
36	ELEKTROTECHNIK	102 425	99 017	89 470	4 837	4 711	2 641	767	759
37	FEINMECHANIK, OPTIK, H.V. UHREN	11 120	10 408	9 840	446	122	24	688	670
38	H.V. EBM-WAREN	39 513	39 355	35 408	2 346	1 601	105	54	40
3850	DARUNTER: H.V. SCHLOSSERN, BESCHLÄGEN	5 360	5 309	4 642	545	122	50	2	-
50	H.V. BUEROMASCHINEN, ADV-GERÄTEN U. -EINR.	5 466	5 466	4 479	551	436	-	-	-
	ZUSAMMEN ...	534 781	524 026	478 639	21 177	24 210	7 973	2 782	2 518
VERBRAUCHSGUETER PRODUZIERENDES GEWERBE									
39	H.V. MUSIKINSTRUM., SPIELWAREN, FUELLHALTERN USW.	5 260	5 166	4 870	155	142	8	86	84
51	FEINKERAMIK	8 981	8 878	8 572	143	163	73	30	20
52	H.U. VERARB. V. GLAS	29 297	29 188	21 260	4 320	3 608	100	9	-
54	HOLZVERARBEITUNG	12 499	12 371	11 924	104	344	30	97	73
56	PAPIER- U. PAPPEVERARBEITUNG	38 680	38 440	25 467	2 009	10 964	248	3	2
57	DRUCKEREI, Vervielfältigung	18 108	18 049	17 229	480	340	4	55	49
58	H.V. KUNSTSTOFFWAREN	59 555	59 150	53 649	747	4 754	301	103	83
61	LEDERERZEUGUNG	6 367	6 185	5 576	581	28	27	155	139
62	LEDERVERARBEITUNG	1 756	1 748	1 742	-	6	-	8	4
63	TEXTILGEWERBE	330 960	328 922	315 395	11 519	2 008	1 411	624	353
64	BEKLEIDUNGSGEWERBE	7 116	7 058	6 977	30	52	10	48	23
	ZUSAMMEN ...	518 579	515 156	472 659	20 089	22 408	2 211	1 219	830

1) FUER KREISLAUFSYSTEME.

WASSERVERSORGUNG UND ABWASSERBESEITIGUNG IN DER WIRTSCHAFT 1977

2 WASSERVERWENDUNG

2.1 NACH WIRTSCHAFTSGRUPPEN UND -ZWEIGEN

1 000 M3

NR. DER SYSTEM- MATIK SYM	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	WASSER- AUFKOMMEN INSGESAMT	IM BETRIEB EINGESETZT					AN DRITTE		ABGEGEBEN DARUNTER AN ANDERE BETRIEBE UND EINRICHTUNGEN
			ZUSAMMEN	DAVON		ERSTFUEL- LUNGEN, ZUSATZ- WASSER 1)	UNGENUTZT ABGE- LEITET	ZUSAMMEN		
				ZUR EINFACHEN NUTZUNG	MEHR- FACHEN					
NAHRUNGS- UND GENUSSMITTELGEWERBE										
68	ERNAHRUNGSGEWERBE	498 946	491 334	448 703	24 558	18 073	4 064	3 525	2 736	
6818	DARUNTER: H.-V.-BACKWAREN(OH.-DAUERBACKWAREN)	4 113	4 062	4 040	10	13	47	4	2	
6821	ZUCKERINDUSTRIE	49 788	49 574	40 892	3 771	4 911	179	34	-	
6831	MOLKEREI,KAESEREI	58 392	57 931	51 843	3 946	2 143	189	271	271	
6841	OELMUEHLEN,H.-V.-SPEISEOEL	62 448	60 945	57 728	1 847	1 370	79	1 423	1 423	
6844	H.-V.-MARGARINE U.AE.-NAHRUNGSFETTEN	10 504	10 425	9 175	901	349	24	55	53	
6856	FISCHVERARBEITUNG	5 655	5 647	5 620	-	28	-	8	7	
6860	VERARB.-V.-KAFFEE,TEE, H.-V.-KAFFEEMITTELN	11 987	11 987	11 523	-	464	-	-	-	
6871	BRAUEREI	90 666	89 296	82 364	5 068	1 865	717	653	463	
6872	MÄELZEREI	8 142	8 097	7 572	424	102	33	12	-	
6873	ALKOHOLBRENNEREI	11 090	11 081	9 587	831	663	3	6	1	
6875	H.-V.-SPIRITUOSEN	3 537	3 435	3 141	106	189	73	29	28	
6879	MINERALBRUNNEN, H.-V.-MINERALWASSER,LIMONADEN	21 991	19 952	19 816	82	54	1 671	368	115	
6882	UEBRIGES ERNAHRUNGSGEWERBE (OH.-H.-V.-FUTTERM.)	5 337	5 321	5 204	8	109	4	13	12	
6889	H.-V.-FUTTERMITTELN	19 012	18 971	18 541	15	415	24	18	12	
69	TABAKVERARBEITUNG	4 362	4 350	4 160	56	135	1	12	12	
	ZUSAMMEN	503 308	495 684	452 863	24 614	18 208	4 065	3 537	2 748	
22-69	VERARBEITENDES GEWERBE	9 398 123	9 078 749	7 868 905	660 493	549 352	97 758	221 562	195 937	
21-69	BERGBAU UND VERARBEITENDES GEWERBE	11 882 752	10 137 327	8 804 680	677 274	655 374	1 200 852	544 518	455 714	
-	UEBRIGE WIRTSCHAFTSZWEIGE	93 509	75 782	74 287	266	1 229	17 183	544	391	
	INSGESAMT ...	12 097 179	10 291 671	8 954 242	679 731	657 698	1 220 428	585 026	458 316	

1) FUER KREISLAUFSYSTEME.

WASSERVERSORGUNG UND ABWASSERBESEITIGUNG IN DER WIRTSCHAFT 1977

2 WASSERVERWENDUNG

2.2 NACH LAENDERN UND GROESSENKLASSEN DES WASSERAUFKOMMENS

1 000 M3

LFD. NUMMER	LAND	WASSER- AUFKOMMEN	IM BETRIEB EINGESETZT				AN DRITE		ABGEGEBEN

	GROESSENKLASSE DES WASSERAUFKOMMENS VON ... BIS UNTER ... M3	INSGESAMT	ZUSAMMEN	EINFACHEN	MEHR- FACHEN	ERSTFUEL- LUNGEN, ZUSATZ- WASSER	UNGENUTZT ABGE- LEITET	ZUSAMMEN	DARUNTER AN ANDERE BETRIEBE UND EINRICHTUN- GEN
				NUTZUNG		1)			
1	SCHLESWIG-HOLSTEIN	120 633	109 982	86 999	14 237	8 747	9 133	1 496	1 192
2	HAMBURG	457 755	454 698	432 110	9 362	13 226	966	2 091	2 064
3	NIEDERSACHSEN	798 141	693 987	596 436	40 814	56 737	59 128	45 026	28 884
4	BREMEN	336 286	335 866	293 311	40 303	2 253	74	346	329
5	NORDRHEIN-WESTFALEN	5 480 818	4 051 185	3 379 398	340 953	330 834	1 037 558	392 044	336 058
6	HESSEN	881 102	857 130	772 663	44 893	39 575	13 043	10 931	8 281
7	RHEINLAND-PFALZ	1 358 708	1 349 171	1 310 489	14 710	23 971	8 786	748	474
8	BADEN-WUERTTEMBERG	880 920	866 980	707 841	72 716	86 423	10 971	2 968	2 306
9	BAYERN	1 253 311	1 138 386	1 041 629	54 782	41 975	46 673	68 252	23 583
10	SAARLAND	462 896	382 541	288 269	46 024	48 248	19 436	60 918	54 954
11	BERLIN (WEST)	66 610	51 744	45 098	936	5 710	14 659	207	192
12	UNTER 30 000	203 217	200 581	190 499	2 708	7 374	1 651	986	545
13	30 000 - 50 000	102 789	99 763	91 842	2 515	5 407	2 046	979	525
14	50 000 - 100 000	175 425	170 274	155 940	5 194	9 140	3 370	1 781	794
15	100 000 - 300 000	301 243	289 331	252 999	12 355	23 978	9 205	2 713	785
16	300 000 - 500 000	253 121	237 178	208 071	10 387	18 720	10 211	5 734	2 216
17	500 000 - 1 MILL.	412 900	372 689	315 534	18 450	38 704	19 830	20 360	5 262
18	1 MILL. - 3 MILL.	1 415 264	1 332 393	1 133 132	77 724	121 537	57 716	25 135	15 056
19	3 MILL. - 5 MILL.	1 120 411	988 759	863 127	64 063	61 569	73 432	58 219	36 590
20	5 MILL. UND MEHR	8 112 808	6 600 704	5 743 099	486 336	371 269	1 042 965	469 118	396 543
21	BUNDESGBIET ...	12 097 179	10 291 671	8 954 242	679 731	657 698	1 220 428	585 026	458 316

1) FUER KREISLAUFSYSTEME.

WASSERVERSORGUNG UND ABWASSERBESEITIGUNG IN DER WIRTSCHAFT 1977

3 ART UND MENGE DER GESAMTNUTZUNG DES WASSERS

3.1 NACH WIRTSCHAFTSGRUPPEN UND -ZWEIGEN

1 000 M3

NR. DER SYSTEMATIK SYUN	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	WASSER- AUFKOMMEN	GENUTZTES WASSER INSGESAMT 1)	ZUSAMMEN	ALS KUEHLWASSER		ALS KESSEL- SPEISE- WASSER IM KREIS- LAUF	FUEH SONSTIGE ZWECKE 2)	NUT- ZUNGS- FAKTOR 3)
					DAVON FUEH	PRODUK- TIONS- ANLAGEN			
	ENERGIE-UND WASSERVERSORGUNG								
10	ELEKTRIZ., GAS-, FERNWAERME-U. WASSERVERSORG.	120 918	252 410	78 044	42 197	35 848	764	173 601	2,09
	DARUNTER:								
1013	ELEKTRIZITAETSERZEUGUNG (WASSERKRAFT)U.-VERTLG.	44 428	5 516	317	5	312	-	5 199	X
1016	ELEKTRIZITAETSERZEUGUNG (WASSERKRAFT)	55 736	139 227	33 257	-	33 257	-	105 970	2,50
1030	GASVERSORGUNG	17 305	45 911	40 735	40 733	2	282	4 894	2,65
21	BERGBAU	2 484 628	5 660 181	4 855 223	1 046 403	3 808 820	83 781	721 176	2,28
	DARUNTER:								
2111	STEINKOHLBERGB.U.-BRIKETT- HERSTELLUNG, KOKEREI	1 131 876	5 234 244	4 515 896	903 204	3 612 692	68 937	649 411	4,62
2114	BRAUNKOHLBERGBAU U.-BRIKETT- HERSTELLUNG	1 144 616	200 421	178 538	20 028	158 510	11 450	10 433	X
2130	EISENERZBERGBAU								
2141	NE-METALLERZBERGBAU	41 294	14 139	2 786	2 786	-	-	11 353	X
2145	GEW.V.SPALT-U.BRUTSTOFF- HALTIGEN ERZEN								
2150	KALI-U.STEINSALZBERGBAU, SALINEN	146 180	173 282	127 374	95 079	32 295	2 107	43 801	1,19
2160	GEW.V.ERDOEL, ERDGAS	14 534	33 826	29 951	24 629	5 323	1 288	2 587	2,33
	GRUNDSTOFF-UND PRODUKTIONS- UND VERARBEITUNGS- GEWERBE								
22	MINERALOELVERARBEITUNG	431 700	2 597 432	2 444 104	2 248 788	195 316	59 213	94 115	6,02
25	GEW.U.VERARB.V.STEINEN U.ERDEN	382 644	694 121	92 916	89 507	3 409	2 604	598 601	1,81
	DARUNTER:								
2516	GEW.V.SAND, KIES	227 516	250 067	2 652	1 793	860	-	247 414	1,10
2531	H.V.ZEMENT	40 912	62 150	54 898	53 098	1 800	539	6 714	1,52
2541	ZIEGELEI	14 575	19 992	1 867	1 527	340	911	17 215	1,37
2543	H.V.FEUERFESTER GROBKERAMIK	2 942	3 650	1 187	1 187	-	-	2 462	1,24
2551	H.V.KALKSANDSTEINEN	3 576	3 376	231	151	80	-	3 145	X
27	EISENSCHAFFENDE INDUSTRIE	1 619 291	6 494 176	5 921 460	4 031 523	1 889 937	29 181	543 534	4,01
28	NE-METALLERZEUGUNG, NE-METALL- HALBZEUGWERKE	332 648	721 466	566 756	500 912	65 844	1 138	153 572	2,17
2811	NE-LEICHTMETALLHUETTEN	47 324	228 416	111 530	109 479	2 051	455	116 430	4,83
2813	NE-SCHWERMETALLHUETTEN	205 910	278 498	264 819	205 974	58 845	356	13 323	1,35
2816	NE-METALLUMSCHMELZWERKE	18 718	35 748	31 810	31 810	-	-	3 938	1,91
2850	NE-METALLHALBZEUGWERKE	60 696	178 804	158 597	153 648	4 948	327	19 880	2,95
29	GIESSEREI	49 444	220 095	199 285	181 541	17 744	175	20 635	4,45
2910	EISEN-, STAHL-U. TEMPERGIESSEREI	41 897	202 143	183 964	169 220	14 744	174	18 005	4,82
2950	NE-METALLGIESSEREI	7 547	17 952	15 321	12 321	3 000	1	2 630	2,38
30	ZIEHEREIEN, KALTWALZWERKE, STAHL- VERFORMUNG USW.	59 266	414 931	378 725	378 086	638	1 949	34 257	7,00

1) MEHRFACH ODER IM KREISLAUF GENUTZTES WASSER WIRD ENTSPRECHEND DER ZAHL DER NUTZUNGEN MEHRFACH GEZAEHLT.
2) EINSCHL. WASSER, DAS IN DIE PRODUKTE EINGEHT, BELEG-

3) VERHAELTNIS DES GENUTZTEN WASSERS INSGESAMT ZUM WASSERAUFKOMMEN.

WASSERVERSORGUNG UND ABWASSERBESEITIGUNG IN DER WIRTSCHAFT 1977

3 ART UND MENGE DER GESAMTNUTZUNG DES WASSERS

3.1 NACH WIRTSCHAFTSGRUPPEN UND -ZWEIGEN

1 000 M3

NR. DER SYSTEM- MATIK SYM	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	WASSER- AUFKOMMEN	GENUTZTES WASSER INSGESAMT 1)	ZUSAMMEN	ALS KUEHLWASSER		ALS KESSEL- SPEISE- WASSER IM KREIS- LAUF	FUEH SONSTIGE ZWECKE 2)	NUT- ZUNGS- FAKTOR 3)
					DAVON FUEH	PRODUK- TIONS- ANLAGEN	STROMER- ZEUGUNGS- ANLAGEN		
40	CHEMISCHE INDUSTRIE	4 079 705	10 275 089	9 374 398	8 178 448	1 195 950	24 792	875 898	2,52
53	HOLZBEARBEITUNG	26 837	90 737	64 037	58 825	5 211	3 250	23 451	3,38
55	ZELLSTOFF-, HOLZSCHLIFF-, PAPIER- U. PAPPEERZEUGUNG	800 522	2 710 798	555 038	113 644	441 394	14 962	2 140 797	3,39
59	GUMMIVERARBEITUNG	59 398	215 343	147 816	133 378	14 438	2 049	65 479	3,63
	ZUSAMMEN ...	7 841 456	24 434 188	19 744 535	15 914 652	3 829 883	139 314	4 550 339	3,12
INVESTITIONSGUETER PRODUZIERENDES GEWERBE									
31	STAHL- U. LEICHTMETALLBAU, SCHIENENFAHRZEUGBAU	11 243	23 067	9 065	8 192	873	3 089	10 914	2,05
32	MASCHINENBAU	94 898	281 677	171 459	151 273	20 186	7 002	103 216	2,97
33	STRASSENFAHRZEUGBAU	242 268	954 184	683 224	473 287	209 937	5 565	265 395	3,94
3311	DARUNTER: H.V. KRAFTWAGEN U. -MOTOREN	200 681	782 922	548 476	345 092	203 383	2 478	231 969	3,90
3390	REP. V. KRAFTFAHRZEUGEN, FAHRRADERN, LACKIERUNG	3 739	4 559	526	506	21	-	4 032	1,22
34	SCHIFFBAU	22 892	26 632	13 255	9 125	4 130	342	13 035	1,16
35	LUFT- U. RAUMFAHRZEUGBAU	4 956	13 143	7 865	7 139	726	643	4 635	2,65
36	ELEKTROTECHNIK	102 425	414 803	331 691	329 646	2 044	13 963	69 150	4,05
37	FEINMECHANIK, OPTIK, H.V. UHREN	11 120	17 181	7 521	7 386	135	40	9 619	1,55
38	H.V. EBM-WAREN	39 513	120 540	81 944	80 261	1 683	5 828	32 768	3,05
3850	DARUNTER: H.V. SCHLOSSERN, BESCHLAGEN	5 360	14 906	8 474	8 452	23	127	6 305	2,78
50	H.V. BUEROMASCHINEN, ADV-GERAETEN U. -EINR.	5 466	274 468	260 498	260 498	-	11	13 959	50,21
	ZUSAMMEN ...	534 781	2 125 695	1 566 522	1 326 808	239 713	36 483	522 690	3,97
VERBRAUCHSGUETER PRODUZIERENDES GEWERBE									
39	H.V. MUSIKINSTRUM., SPIELWAREN, FUELLHALTERN USW.	5 260	15 205	7 199	6 947	253	48	7 958	2,89
51	FEINKERAMIK	8 981	16 260	6 688	6 564	124	835	8 738	1,81
52	H.U. VERARB. V. GLAS	29 297	264 496	193 172	173 128	20 044	737	70 587	9,03
54	HOLZVERARBEITUNG	12 499	40 489	22 959	16 533	6 425	6 313	11 217	3,24
56	PAPIER- U. PAPPEVERARBEITUNG	38 680	237 582	37 030	25 416	11 613	1 343	199 209	6,14
57	DRUCKEREI, Vervielfaeltigung	18 108	62 394	30 606	29 235	1 371	3 247	28 540	3,45
58	H.V. KUNSTSTOFFWAREN	59 555	1 074 857	1 028 022	1 025 840	2 182	7 558	39 277	18,05
61	LEDERERZEUGUNG	6 367	7 475	1 117	666	451	145	6 213	1,17
62	LEDERVERARBEITUNG	1 756	1 813	839	833	6	50	924	1,03
63	TEXTILGEWERBE	330 960	375 334	225 781	31 007	194 774	12 108	137 445	1,13
64	BEKLEIDUNGSGEWERBE	7 116	15 369	337	326	11	8 247	6 785	2,16
	ZUSAMMEN ...	518 579	2 111 275	1 553 750	1 316 495	237 255	40 632	516 893	4,07

1) MEHRFACH ODER IM KREISLAUF GENUTZTES WASSER WIRD ENTSPRECHEND DER ZAHL DER NUTZUNGEN MEHRFACH GEZAEHLT.
2) EINSCHL. WASSER, DAS IN DIE PRODUKTE EINGEHT, BELEG-

SCHAFTSWASSER UND WASSER FUEH HEIZUNGS- UND KLIMAANLAGEN.-
3) VERHAELTNIS DES GENUTZTEN WASSERS INSGESAMT ZUM WASSERAUFKOMMEN.

WASSERVERSORGUNG UND ABWASSERBESEITIGUNG IN DER WIRTSCHAFT 1977

3 ART UND MENGE DER GESAMTNUTZUNG DES WASSERS

3.1 NACH WIRTSCHAFTSGRUPPEN UND -ZWEIGEN

1 000 M3

NR. DER SYSTE- MATIK SYM	WIRTSCHAFTSLIEDERUNG	WASSER- AUFKOMMEN	GENUTZTES WASSER INSGESAMT 1)	DAVON				FUEH SONSTIGE ZWECKE 2)	NUT- ZUNGS- FAKTOR 3)
				ZUSAMMEN	ALS KUEHLWASSER		ALS KESSEL- SPEISE- WASSER IM KREIS- LAUF		
					PRODUK- TIONS- ANLAGEN	STROMER- ZEUGUNGS- ANLAGEN			
NAHRUNGS- UND GENUSSMITTELGEWERBE									
68	ERNAHRUNGSGEWERBE	498 946	1 325 921	828 347	787 628	40 719	57 894	439 680	2,66
	DARUNTER:								
6818	H.V.BACKWAREN(OH.DAUERBACKWAREN)	4 113	4 350	633	632	1	16	3 701	1,06
6821	ZUCKERINDUSTRIE	49 788	320 836	115 849	99 296	16 552	23 046	181 942	6,44
6831	MOLKEREI,KAESEREI	58 392	124 407	92 305	91 426	879	1 402	30 700	2,13
6841	OELMUEHLEN,H.V.SPEISEOEL	62 448	77 282	70 875	70 590	286	-	6 406	1,24
6844	H.V.MARGARINE U.AE.NAHRUNGSFETTEN	10 504	27 739	21 921	21 918	3	12	5 806	2,64
6856	FISCHVERARBEITUNG	5 655	5 730	1 476	1 476	-	12	4 241	1,01
6860	VERARB.V.KAFFEE,TEE, H.V.KAFFEEMITTELN	11 987	43 093	39 527	39 527	-	402	3 164	3,59
6871	BRAUEREI	90 666	186 828	97 785	83 839	13 946	11 004	78 039	2,06
6872	MAELZEREI	8 142	12 984	5 554	5 554	-	2 127	5 302	1,59
6873	ALKOHOLBRENNEREI	11 090	64 687	60 951	60 842	109	475	3 260	5,83
6875	H.V.SPIRITUOSEN	3 537	9 185	7 017	6 997	21	168	2 000	2,60
6879	MINERALBRUNNEN, H.V.MINERALWASSER,LIMONADEN	21 991	22 477	3 537	3 487	50	160	18 780	1,02
6882	UEBRIGES ERNAHRUNGSGEWERBE (OH.H.V.FUTTERM.)	5 337	9 238	7 616	7 616	-	117	1 505	1,73
6889	H.V.FUTTERMITTELN	19 012	39 713	33 212	33 188	24	1 780	4 721	2,09
69	TABAKVERARBEITUNG	4 362	35 509	29 698	29 635	63	157	5 654	8,14
	ZUSAMMEN	503 308	1 361 431	858 046	817 263	40 782	58 052	445 334	2,70
22-69	VERARBEITENDES GEWERBE	9 398 123	30 032 588	23 722 852	19 375 219	4 347 633	274 480	6 035 256	3,20
21-69	BERGBAU UND VERARBEITENDES GEWERBE	11 882 752	35 692 769	28 578 075	20 421 622	8 156 453	358 261	6 756 433	3,00
-	UEBRIGE WIRTSCHAFTSZWEIGE	93 509	283 135	131 811	130 383	1 428	2 203	149 121	3,03
	INSGESAMT ...	12 097 179	36 228 314	28 787 931	20 594 202	8 193 729	361 229	7 079 155	2,99

1) MEHRFACH ODER IM KREISLAUF GENUTZTES WASSER WIRD ENTSPRECHEND DER ZAHL DER NUTZUNGEN MEHRFACH GEZAEHLT.
2) EINSCHL. WASSER, DAS IN DIE PRODUKTE EINGEHT, BELEG-

SCHAFTSWASSER UND WASSER FUEH HEIZUNGS- UND KLIMAANLAGEN.
3) VERHAELTNIS DES GENUTZTEN WASSERS INSGESAMT ZUM WASSERAUFKOMMEN.

WASSERVERSORGUNG UND ABWASSERBESEITIGUNG IN DER WIRTSCHAFT 1977

3 ART UND MENGE DER GESAMTNUTZUNG DES WASSERS

3.2 NACH LAENDERN UND GROSSENKLASSEN DES WASSERAUFKOMMENS

1 000 M3

LFD. NUMMER	LAND ----- GROSSENKLASSE DES WASSERAUFKOMMENS VON ... BIS UNTER ... M3	WASSER- AUFKOMMEN	GENUTZTES WASSER INSGESAMT 1)	DAVON				FUEH SONSTIGE ZWECKE 2)	NUT- ZUNGS- FAKTOR 3)
				ALS KUEHLWASSER		ALS KESSEL- SPEISE- WASSER IM KREIS- LAUF	FUEH		
				ZUSAMMEN	PRODUK- TIONS- ANLAGEN				
1	SCHLESWIG-HOLSTEIN	120 633	448 559	332 332	282 024	50 308	3 694	112 533	3,72
2	HAMBURG	457 755	733 955	655 606	627 311	28 294	2 677	75 673	1,60
3	NIEDERSACHSEN	798 141	3 004 248	2 521 190	1 763 226	757 964	50 268	432 791	3,76
4	BREMEN	336 286	464 221	390 539	386 108	4 430	1 947	71 736	1,38
5	NORDRHEIN-WESTFALEN	5 480 818	17 993 960	15 509 956	10 134 202	5 375 754	155 743	2 328 262	3,28
6	HESSEN	881 102	2 243 666	1 751 686	1 559 225	192 461	25 851	466 129	2,55
7	RHEINLAND-PFALZ	1 358 708	2 739 261	1 773 115	1 710 679	62 437	8 474	957 671	2,02
8	BADEN-WUERTTEMBERG	880 920	2 931 498	1 484 873	1 245 535	239 338	4 890	1 441 735	3,33
9	BAYERN	1 253 311	3 347 323	2 263 614	1 955 458	308 155	81 218	1 002 492	2,67
10	SAARLAND	462 896	2 042 067	1 896 604	724 227	1 172 376	23 543	121 920	4,41
11	BERLIN (WEST)	66 610	279 555	208 417	206 205	2 212	2 925	68 213	4,20
12	UNTER 30 000	203 217	1 894 382	1 333 003	1 328 885	4 118	34 992	526 387	9,32
13	30 000 - 50 000	102 789	424 587	281 532	277 152	4 380	11 811	131 245	4,13
14	50 000 - 100 000	175 425	683 743	413 693	401 011	12 682	17 967	252 084	3,90
15	100 000 - 300 000	301 243	1 664 288	1 041 887	967 387	74 500	56 244	566 157	5,52
16	300 000 - 500 000	253 121	1 238 476	909 789	866 656	43 133	15 117	313 571	4,89
17	500 000 - 1 MILL.	412 900	2 517 444	2 033 879	1 402 488	631 391	19 758	463 806	6,10
18	1 MILL. - 3 MILL.	1 415 264	6 474 530	4 656 408	3 127 491	1 528 917	109 460	1 708 661	4,57
19	3 MILL. - 5 MILL.	1 120 411	3 337 080	2 626 625	1 758 301	868 324	26 186	684 269	2,98
20	5 MILL. UND MEHR	8 112 808	17 993 784	15 491 115	10 464 831	5 026 284	69 694	2 432 975	2,22
21	BUNDESGBIET ...	12 097 179	36 228 314	28 787 931	20 594 202	8 193 729	361 229	7 079 155	2,99

1) MEHRFACH ODER IM KREISLAUF GENUTZTES WASSER WIRD ENTSPRECHEND DER ZAHL DER NUTZUNGEN MEHRFACH GEZAEHLT.
2) EINSCHL. WASSER, DAS IN DIE PRODUKTE EINGEHT, BELEG-

SCHAFTSWASSER UND WASSER FUER HEIZUNGS- UND KLIMAAANLAGEN.-
3) VERHAELTNIS DES GENUTZTEN WASSERS INSGESAMT ZUM WASSERAUFKOMMEN.

WASSERVERSORGUNG UND ABWASSERBESEITIGUNG IN DER WIRTSCHAFT 1977

4 WASSERNUTZUNG BEI BETRIEBEN MIT AUSSCHLIESSLICHER EINFACHNUTZUNG INSGESAMT *)

NACH WIRTSCHAFTSGRUPPEN, -ZWEIGEN UND LAENDERN

NR. DER SYSTEM- MATIK SYM	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG ----- LAND	BETRIEBE MIT AUSSCHLIESSLICHER EINFACHNUTZUNG	WASSER- AUFKOMMEN DER BETRIEBE	EINFACH GENUTZTES WASSER INSGESAMT	ZUSAMMEN	DAVON ALS			WASSER FUEH SONSTIGF ZWECKE 1)
						KUEHLWASSER	DAVON FUEH PRODUKTIONS- ANLAGEN	STROM- ERZEUGUNGS- ANLAGEN	
LFD.-NR.		ANZAHL			1000 M3				
ENERGIE-UND WASSERVERSORGUNG									
10	ELEKTRIZ.-, GAS-, FERNWAERME-U. WASSERVERSORG.	757	105 888	68 551	39 312	5 364	33 948		29 239
	DARUNTER:								
1013	ELEKTRIZITAETSERZEUGUNG (WASSERKRAFT) U.-VERTLG.	234	39 202	5 058	71	-	71		4 988
1016	ELEKTRIZITAETSERZEUGUNG (WASSERKRAFT)	274	55 504	55 398	32 629	-	32 629		22 769
1030	GASVERSORGUNG	183	9 110	6 023	5 256	5 256	-		767
21	BERGBAU	231	1 395 469	141 179	79 462	56 541	22 921		61 717
	DARUNTER:								
2111	STEINKOEHLENBERGB.U.-BRIKETT- HERSTELLUNG, KOKEREI	45	133 453	41 732	26 779	26 779	-		14 952
2114	BRAUNKOEHLENBERGBAU U.-BRIKETT- HERSTELLUNG	28	1 139 370	6 117	368	368	-		5 749
2130	EISENERZBERGBAU	13	19 612	8 827	309	309	-		8 518
2141	NE-METALLERZBERGBAU								
2145	GEW.V.SPALT-U.BRUTSTOFF- HALTIGEN ERZEN								
2150	KALI-U.STEINSALZBERGBAU, SALINEN	15	89 024	79 476	51 319	28 398	22 920		28 157
2160	GEW.V.ERDOEL, ERDGAS	41	8 155	1 514	12	12	-		1 502
GRUNDSTOFF-UND PRODUKTIONS- UND VERARBEITUNGS- BEREICH									
22	MINERALOELVERARBEITUNG	45	107 620	107 283	101 050	96 001	5 049		6 233
25	GEW.U.VERARB.V.STEINEN U.ERDEN	3 357	329 451	299 811	25 462	24 300	1 162		274 349
	DARUNTER:								
2516	GEW.V.SAND, KIES	522	213 901	201 764	2 633	1 773	860		199 130
2531	H.V.ZEMENT	34	13 905	11 949	10 599	10 599	-		1 350
2541	ZIEGELEI	266	13 492	13 242	499	357	142		12 743
2543	H.V.FEUERFESTER GROBKERAMIK	84	2 752	2 572	1 139	1 139	-		1 434
2551	H.V.KALKSANDSTEINEN	118	3 358	2 499	85	85	-		2 414
27	EISENSCHAFFENDE INDUSTRIE	83	32 938	32 736	25 255	25 113	142		7 481
28	NE-METALLERZEUGUNG, NE-METALL- HALBZEUGWERKE	121	50 308	50 037	41 553	40 709	845		8 483
2811	NE-LEICHTMETALLHUEETEN	5	13 910	13 910	13 667	12 835	832		243
2813	NE-SCHWERMETALLHUEETEN	7	73	73	38	38	-		34
2816	NE-METALLUMSCHMELZWERKE	38	17 721	17 501	14 312	14 312	-		3 189
2850	NE-METALLHALBZEUGWERKE	71	18 605	18 553	13 536	13 524	12		5 017
29	GIESSEREI	385	10 849	10 739	8 401	5 389	3 012		2 338
2910	EISEN-, STAHL-U. TEMPERGIESSEREI	194	6 440	6 330	4 572	4 560	12		1 759
2950	NE-METALLGIESSEREI	191	4 409	4 409	3 829	829	3 000		580
30	ZIEHEREIEN, KALTWALZWERKE, STAHL- VERFORMUNG USW.	1 443	26 926	26 747	16 488	16 393	95		10 259

*) OHNE WIEDER- ODER WEITERVERWENDUNG.-

1) EINSCHL. WASSER, DAS IN DIE PRODUKTE EINGEHT, BELEGSCHAFTS-
WASSER UND WASSER FUEH HEIZUNGS- UND KLIMAAANLAGEN.

WASSERVERSORGUNG UND ABWASSERBESEITIGUNG IN DER WIRTSCHAFT 1977

4 WASSERNUTZUNG BEI BETRIEBEN MIT AUSSCHLIESSLICHER EINFACHNUTZUNG INSGESAMT *)

NACH WIRTSCHAFTSGRUPPEN, -ZWEIGEN UND LAENDERN

NR. DER SYSTE- MATIK SYM	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	BETRIEBE	WASSER- AUFKOMMEN DER BETRIEBE	EINFACH GENUTZTES WASSER INSGESAMT	ZUSAMMEN	DAVON ALS		WASSER FUEH SONSTIGE ZWECKE 1)
						KUEHLWASSER PRODUKTIONS- ANLAGEN	FUEH STROM- ERZEUGUNGS- ANLAGEN	
-----	-----	MIT AUSSCHLIESSLICHER EINFACHNUTZUNG						
LFD.-NR.	LAND	ANZAHL			1000 M3			
40	CHEMISCHE INDUSTRIE	1 133	268 214	263 810	222 508	214 609	7 899	41 302
53	HOLZBEARBEITUNG	2 249	14 819	13 829	3 927	3 443	484	9 902
55	ZELLSTOFF-, HOLZSCHLIFF-, PAPIER-U.-PAPPEERZEUGUNG	60	172 119	170 643	82 336	10 310	72 026	88 308
59	GUMMI VERARBEITUNG	204	18 509	18 509	16 749	13 186	3 563	1 760
	ZUSAMMEN ...	9 080	1 031 753	994 144	543 729	449 453	94 276	450 415
INVESTITIONSGUETER PRODUZIERENDES GEWERBE								
31	STAHL-U.-LEICHTMETALLBAU, SCHIENENFAHRZEUGBAU	1 287	8 200	8 023	3 290	3 286	4	4 733
32	MASCHINENBAU	4 912	46 427	45 624	22 180	13 626	8 553	23 444
33	STRASSENFAHRZEUGBAU	2 536	26 001	25 935	14 025	12 057	1 967	11 910
	DARUNTER:							
3311	H.V.-KRAFTWAGEN U.-MOTOREN	40	6 873	6 860	5 050	4 369	681	1 810
3390	REP.-V.-KRAFTFAHRZEUGEN, FAHRRADERN, LACKIERUNG	1 918	3 496	3 479	122	120	1	3 357
34	SCHIFFBAU	138	16 975	16 876	12 159	8 059	4 100	4 717
35	LUFT-U.-RAUMFAHRZEUGBAU	46	1 750	1 737	757	757	-	980
36	ELEKTROTECHNIK	2 728	33 231	30 785	14 309	14 219	90	16 476
37	FEINMECHANIK, OPTIK, H.V.-UHREN	1 244	6 717	6 013	2 182	2 180	2	3 832
38	H.V.-EBM-WAREN	2 166	20 457	20 376	9 409	9 355	54	10 967
	DARUNTER:							
3850	H.V.-SCHLOSSESN, BESCHLAEGEN	217	2 942	2 908	672	657	15	2 236
50	H.V.-BUEROMASCHINEN, ADV-GERAETEN U.-EINR.	93	711	710	325	325	-	386
	ZUSAMMEN ...	15 150	160 467	156 080	78 634	63 864	14 770	77 446
VERBRAUCHSGUETER PRODUZIERENDES GEWERBE								
39	H.V.-MUSIKINSTRUM., SPIELWAREN, FUELLHALTERN USW.	729	4 141	4 047	1 335	1 198	137	2 712
51	FEINKERAMIK	163	3 986	3 887	500	389	111	3 387
52	H.U.-VERARB.-V.-GLAS	264	7 008	7 001	5 151	4 526	625	1 851
54	HOLZVERARBEITUNG	2 611	9 148	9 099	4 445	3 158	1 287	4 654
56	PAPIER-U.-PAPPEVERARBEITUNG	830	11 216	11 214	4 665	2 101	2 564	6 549
57	DRUCKEREI, VERVIELFAELTIGUNG	1 960	12 422	12 363	3 397	3 346	51	8 967
58	H.V.-KUNSTSTOFFWAREN	1 210	24 521	24 230	20 163	19 835	328	4 067
61	LEDERERZEUGUNG	76	4 098	3 928	477	114	363	3 451
62	LEDERVERARBEITUNG	837	1 704	1 696	813	812	-	883
63	TEXTILGEWERBE	2 174	116 784	115 782	33 853	8 047	25 806	81 930
64	BEKLEIDUNGSGEWERBE	3 338	6 383	6 326	258	247	11	6 068
	ZUSAMMEN ...	14 192	201 412	199 572	75 055	43 771	31 284	124 517

*) OHNE WIEDER- ODER WEITERVERWENDUNG. -

1) EINSCHL. WASSER, DAS IN DIE PRODUKTE EINGEHT, BELEGSCHAFTS-
WASSER UND WASSER FUEH HEIZUNGS- UND KLIMAAANLAGEN.

WASSERVERSORGUNG UND ABWASSERBESEITIGUNG IN DER WIRTSCHAFT 1977

4 WASSERNUTZUNG BEI BETRIEBEN MIT AUSSCHLIESSLICHER EINFACHNUTZUNG INSGESAMT *)

NACH WIRTSCHAFTSGRUPPEN, -ZWEIGEN UND LAENDERN

NR. DER SYSTEM- MATIK SYM	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	BETRIEBE	WASSER- AUFKOMMEN DER BETRIEBE	EINFACH GENUTZTES WASSER INSGESAMT	ZUSAMMEN	DAVON ALS		WASSER FUEH SONSTIGE ZWECKE 1)
						KUEHLWASSER	DAVON FUEH PRODUKTIONS- ANLAGEN	
LFD.NR.	LAND	MIT AUSSCHLIESSLICHER EINFACHNUTZUNG	ANZAHL		1000 M3			
NAHRUNGS- UND GENUSSMITTELGEWERBE								
68	ERNAERHUNGSGEWERBE	3 822	241 706	237 575	121 270	117 870	3 400	116 305
DARUNTER:								
6818	H.V.BACKWAREN(OH.DAUERBACKWAREN)	746	3 787	3 786	292	291	1	3 494
6821	ZUCKERINDUSTRIE	7	934	934	484	417	66	450
6831	MOLKEREI,KAESEREI	216	24 253	24 195	14 269	14 189	80	9 926
6841	OELMUEHLEN,H.V.SPEISEOEL	12	29 240	29 209	25 904	25 903	1	3 305
6844	H.V.MARGARINE U.AE.NAHRUNGSFETTEN	8	672	671	385	385	-	285
6856	FISCHVERARBEITUNG	101	3 523	3 515	248	248	-	3 267
6860	VERARB.V.KAFFEE,TEE, H.V.KAFFEEMITTELN	47	615	615	81	81	-	534
6871	BRAUEREI	349	44 783	43 714	11 621	10 952	669	32 094
6872	MAELZEREI	49	6 076	6 031	2 380	2 380	-	3 651
6873	ALKOHOLBRENNEREI	13	2 420	2 415	1 800	1 778	22	615
6875	H.V.SPIRITUOSEN	132	2 165	2 162	1 125	1 124	1	1 038
6879	MINERALBRUNNEN, H.V.MINERALWASSER,LIMONADEN	332	18 921	17 115	1 753	1 703	50	15 362
6882	UEBRIGES ERNAERHUNGSGEWERBE (OH.H.V.FUTTERM.)	95	4 621	4 605	3 440	3 440	-	1 165
6889	H.V.FUTTERMITTELN	220	15 073	15 058	12 479	12 467	12	2 578
69	TABAKVERARBEITUNG	87	1 228	1 216	553	553	-	663
	ZUSAMMEN ...	3 909	242 934	238 791	121 822	118 423	3 400	116 968
22-69	VERARBEITENDES GEWERBE	42 331	1 636 567	1 588 587	819 241	675 511	143 730	769 346
21-69	BERGBAU UND VERARBEITENDES GEWERBE	42 562	3 032 036	1 729 766	898 703	732 052	166 650	831 063
-	UEBRIGE WIRTSCHAFTSZWEIGE	2 344	82 314	64 791	12 444	11 046	1 397	52 347
1	SCHLESWIG-HOLSTEIN	1 298	43 198	41 941	19 624	17 024	2 600	22 317
2	HAMBURG	1 049	116 690	116 237	95 761	92 177	3 584	20 476
3	NIEDERSACHSEN	4 071	193 676	136 294	62 159	52 483	9 676	74 135
4	BREMEN	409	20 510	20 414	12 269	7 968	4 301	8 145
5	NORDRHEIN-WESTFALEN	10 714	1 768 206	589 716	290 312	226 671	63 641	299 403
6	HESSEN	3 979	179 580	169 931	97 736	69 919	27 817	72 195
7	RHEINLAND-PFALZ	2 733	82 625	75 341	32 463	31 732	731	42 878
8	BADEN-WUERTEMBERG	9 651	288 452	281 423	138 774	97 221	41 553	142 649
9	BAYERN	9 406	416 971	353 842	145 283	97 283	48 000	208 559
10	SAARLAND	576	75 260	55 674	46 004	45 983	21	9 670
11	BERLIN (WEST)	1 777	35 071	22 295	10 073	10 002	71	12 223
12	BUNDESGBEIT ...	45 663	3 220 238	1 863 108	950 458	748 462	201 996	912 650

*) OHNE WIEDER- ODER WEITERVERWENDUNG. -

1) EINSCHL. WASSER, DAS IN DIE PRODUKTE EINGHT, BELEGSCHAFTS-
WASSER UND WASSER FUEH HEIZUNGS- UND KLIMAANLAGEN.

WASSERVERSORGUNG UND ABWASSERBESEITIGUNG IN DER WIRTSCHAFT 1977

5 WASSERAUFKOMMEN UND ART DER NUTZUNG BEI BETRIEBEN MIT MEHRFACHNUTZUNG *)

NACH WIRTSCHAFTSGRUPPEN, -ZWEIGEN UND LAENDERN

NR. DER SYSTEM- MATIK SYUM	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG ----- LAND	BETRIEBE MIT MEHR- FACH- NUTZUNG	WASSER- AUFKOMMEN DER BETRIEBE MIT MEHRFACH- NUTZUNG	MEHRFACH GENUTZTES WASSER INSGESAMT	ZUSAMMEN	DAVON		
						ALS KUEHLWASSER	DAVON FUER PRODUKTIONS- ANLAGEN	FUER SONSTIGE ZWECKE
LFD-NR.		ANZAHL			1 000 M3			
ENERGIE-UND WASSERVERSORGUNG								
10	ELEKTRIZ.-, GAS-, FERNWAERME-U. WASSERVERSORG.	3	4 904	4 382	3 953	3 949	4	429
DARUNTER:								
1013	ELEKTRIZITAETSERZEUGUNG (WASSERKRAFT) U.-VERTLG. ....	.A)	.A)	.A)	.A)	.A)	.A)	.A)
1016	ELEKTRIZITAETSERZEUGUNG (WASSERKRAFT)							
1030	GASVERSORGUNG							
21	BERGBAU	29	275 130	35 241	18 221	17 583	639	17 019
DARUNTER:								
2111	STEINKOHLENBERGB.U.-BRIKETT- HERSTELLUNG, KOKEREI	22	234 338	14 139	6 603	6 095	508	7 536
2114	BRAUNKOHLENBERGBAU U.-BRIKETT- HERSTELLUNG	-	-	-	-	-	-	-
2130	EISENERZBERGBAU	7	40 792	21 101	11 618	11 488	131	9 483
2141	NE-METALLERZBERGBAU							
2145	GEW.V.SPALT-U.BRUTSTOFF- HALTIGEN ERZEN							
2150	KALI-U.STEINSALZBERGBAU, SALINEN							
2160	GEW.V.ERDOEL, ERDGAS							
GRUNDSTOFF-UND PRODUKTIONSGUETERGEWERBE								
22	MINERALOELVERARBEITUNG	15	148 635	9 978	2 803	1 495	1 308	7 175
25	GEW.U.VERARB.V.STEINEN U.ERDEN	64	18 801	5 350	2 422	2 235	187	2 928
DARUNTER:								
2516	GEW.V.SAND, KIES	4	618	216	18	18	-	198
2531	H.V.ZEMENT	6	13 245	2 277	1 299	1 299	-	978
2541	ZIEGELEI	9	395	146	62	42	20	85
2543	H.V.FEUFESTER GROBKERAMIK ....	.A)	.A)	.A)	.A)	.A)	.A)	.A)
2551	H.V.KALKSANDSTEINEN	6	142	93	29	29	-	64
27	EISENSCHAFFENDE INDUSTRIE	23	1 295 843	504 295	385 203	352 062	33 142	119 091
28	NE-METALLERZEUGUNG, NE-METALL- HALBZEUGWERKE	18	179 834	15 349	8 871	8 871	-	6 478
2811	NE-LEICHTMETALLHUETTEN	8	151 498	12 419	7 410	7 410	-	5 009
2813	NE-SCHWERMETALLHUETTEN							
2816	NE-METALLUNSMELZWERKE							
2850	NE-METALLHALBZEUGWERKE	10	28 337	2 930	1 461	1 461	-	1 469
29	GIESSEREI	21	13 131	5 410	3 157	3 145	13	2 253
2910	EISEN-, STAHL-U. TEMPERGIESSEREI	16	12 222	4 355	2 578	2 566	13	1 776
2950	NE-METALLGIESSEREI	5	909	1 056	579	579	-	477
30	ZIEHEREIEN, KALTWALZWERKE, STAHL- VERFORMUNG USW.	76	9 041	11 553	7 213	7 132	81	4 340

*) OHNE KREISLAUFSYSTEME.

WASSERVERSORGUNG UND ABWASSERBESEITIGUNG IN DER WIRTSCHAFT 1977

5 WASSERAUFKOMMEN UND ART DER NUTZUNG BEI BETRIEBEN MIT MHRFACHNUTZUNG *)

NACH WIRTSCHAFTSGRUPPEN, -ZWEIGEN UND LAENDERN

NR. DER SYSTEM- MATIK SYUN	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	BETRIEBE MIT MEHR- FACH- NUTZUNG	WASSER- AUFKOMMEN DER BETRIEBE MIT MEHRFACH- NUTZUNG	MEHRFACH GENUTZTES WASSER INSGESAMT	ZUSAMMEN	DAVON			FUEH SONSTIGF ZWECKE
						ALS KUEHLWASSER	DAVON FUEH PRODUKTIONS- ANLAGEN	STROM- ERZEUGUNGS- ANLAGEN	
LFD.NR.	LAND	ANZAHL			1 000 M3				
40	CHEMISCHE INDUSTRIE	131	1 727 358	506 054	311 743	275 058	36 685		194 310
53	HOLZBEARBEITUNG	13	564	715	584	299	285		131
55	ZELLSTOFF-, HOLZSCHLIFF-, PAPIER- U. PAPPEERZEUGUNG	54	439 467	243 296	121 159	59 678	61 481		122 137
59	GUMMIVERARBEITUNG	15	12 004	7 702	7 060	6 965	94		643
	ZUSAMMEN ...	430	3 844 679	1 309 703	850 216	716 940	133 276		459 487
INVESTITIONSGUETER PRODUZIERENDES GEWERBE									
31	STAHL- U. LEICHTMETALLBAU, SCHIENENFAHRZEUGBAU	7	131	79	34	34	-		45
32	MASCHINENBAU	54	12 043	2 930	1 475	1 466	9		1 455
33	STRASSENFAHRZEUGBAU	37	46 007	17 557	11 104	11 104	-		6 453
3311	DARUNTER: H.V. KRAFTWAGEN U. -MOTOREN	8	39 264	13 829	9 307	9 307	-		4 522
3390	REP. V. KRAFTFAHRZEUGEN, FAHRRADERN, LACKIERUNG	-	-	-	-	-	-		-
34	SCHIFFBAU	4	4 675	6 952	265	265	-	-	6 688
35	LUFT- U. RAUMFAHRZEUGBAU								
36	ELEKTROTECHNIK	79	16 649	9 776	5 327	5 202	125		4 449
37	FEINMECHANIK, OPTIK, H.V. UHREN	28	1 398	912	469	469	-		443
38	H.V. EDM-WAREN	80	7 222	5 627	3 764	3 756	8		1 863
3850	DARUNTER: H.V. SCHLOSSESN, BESCHLAESEN	18	1 045	1 126	529	521	8		597
50	H.V. BUEROMASCHINEN, ADV-GERAETEN U. -EINR.	6	1 883	1 113	576	576	-		536
	ZUSAMMEN ...	295	90 009	44 947	23 014	22 872	142		21 933
VERBRAUCHSGUETER PRODUZIERENDES GEWERBE									
39	H.V. MUSIKINSTRUM., SPIELWAREN, FUELLHALTERN USW.	9	520	405	194	194	-		211
51	FEINKERAMIK	9	1 243	302	161	160	1		141
52	H.U. VERARB. V. GLAS	20	9 776	9 798	4 334	4 334	-		5 464
54	HOLZVERARBEITUNG	23	551	213	87	71	16		126
56	PAPIER- U. PAPPEVERARBEITUNG	21	10 512	4 355	2 359	1 465	894		1 996
57	DRUCKEREI, Vervielfaeltigung	7	1 529	963	482	482	-		481
58	H.V. KUNSTSTOFFWAREN	19	8 840	1 498	735	448	287		763
61	LEDERERZEUGUNG	6	1 952	1 382	264	199	65		1 118
62	LEDERVERARBEITUNG	-	-	-	-	-	-		-
63	TEXTILGEWERBE	104	182 107	23 760	12 137	5 954	6 184		11 622
64	BEKLEIDUNGSGEWERBE	6	340	60	40	40	-		19
	ZUSAMMEN ...	224	217 370	42 736	20 795	13 348	7 446		21 941

*) OHNE KREISLAUFSYSTEME.

WASSERVERSORGUNG UND ABWASSERBESEITIGUNG IN DER WIRTSCHAFT 1977

5 WASSERAUFKOMMEN UND ART DER NUTZUNG BEI BETRIEBEN MIT MEHRFACHNUTZUNG *)

NACH WIRTSCHAFTSGRUPPEN, -ZWEIGEN UND LAENDERN

NR. DER SYSTEM- MATIK SYM	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG ----- LAND	BETRIEBE MIT MEHR- FACH- NUTZUNG	WASSER- AUFKOMMEN DER BETRIEBE MIT MEHRFACH- NUTZUNG	MEHRFACH GENUTZTES WASSER INSGESAMT	ZUSAMMEN	DAVON		
						ALS KUEHLWASSER	DAVON FUER PRODUKTIONS- ANLAGEN	FUER STROM- ERZEUGUNGS- ZWECKE
LFD.NR.		ANZAHL			1 000 M3			
NAHRUNGS- UND GENUSSMITTELGEWERBE								
68	ERNAERHUNGSGEWERBE .....	.A)	.A)	.A)	.A)	.A)	.A)	.A)
DARUNTER:								
6818	H.V.BACKWAREN(OH.DAUERBACKWAREN)	.A)	.A)	.A)	.A)	.A)	.A)	.A)
6821	ZUCKERINDUSTRIE	22	25 990	14 685	4 353	2 947	1 406	10 333
6831	MOLKEREI,KAESEREI	106	14 571	8 281	3 758	3 714	44	4 523
6841	OELMUEHLEN,H.V.SPEISEOEL	3	12 693	6 117	4 977	4 865	112	1 140
6844	H.V.MARGARINE U.AE.NAHRUNGSFETTEN	3	4 546	1 801	1 013	1 013	-	788
6856	FISCHVERARBEITUNG	-	-	-	-	-	-	-
6860	VERARB.V.KAFFEE,TEE, H.V.KAFFEEMITTELN	-	-	-	-	-	-	-
6871	BRAUEREI	149	28 001	10 330	5 917	5 116	802	4 413
6872	MAELZEREI	10	1 479	861	174	174	-	687
6873	ALKOHOLBRENNEREI	7	4 128	1 672	817	817	-	855
6875	H.V.SPIRITUOSEN	12	487	219	113	113	-	106
6879	MINERALBRUNNEN, H.V.MINERALWASSER,LIMONADEN	13	1 133	172	60	60	-	112
6882	UEBRIGES ERNAERHUNGSGEWERBE (OH.H.V.FUTTERM.) .....	.A)	.A)	.A)	.A)	.A)	.A)	.A)
6889	H.V.FUTTERMITTELN	4	356	32	12	12	-	20
69	TABAKVERARBEITUNG .....	.A)	.A)	.A)	.A)	.A)	.A)	.A)
	ZUSAMMEN ...	407	119 477	60 260	32 148	29 507	2 642	28 111
22-69	VERARBEITENDES GEWERBE	1 356	4 271 535	1 457 645	926 172	782 667	143 506	531 473
21-69	BERGBAU UND VERARBEITENDES GEWERBE	1 385	4 546 665	1 492 886	944 394	800 249	144 144	548 492
-	UEBRIGE WIRTSCHAFTSZWEIGE	25	915	567	142	142	-	425
1	SCHLESWIG-HOLSTEIN	56	46 227	28 548	14 881	5 575	9 306	13 667
2	HAMBURG	25	261 064	18 724	9 082	9 081	1	9 642
3	NIEDERSACHSEN	166	191 453	89 261	52 416	35 875	16 540	36 845
4	BREMEN	7	305 675	80 676	80 327	80 327	-	349
5	NORDRHEIN-WESTFALEN	363	2 042 159	762 512	453 303	392 220	61 083	309 209
6	HESSEN	91	365 243	93 484	73 160	57 164	15 996	20 323
7	RHEINLAND-PFALZ	80	103 029	30 140	15 682	9 517	6 165	14 458
8	BADEN-WUERTTEMBERG	320	381 377	159 547	81 725	63 927	17 798	77 823
9	BAYERN	264	568 119	122 269	67 150	50 507	16 643	55 119
10	SAARLAND	19	280 703	110 690	99 701	99 196	504	10 989
11	BERLIN (WEST)	22	7 436	1 984	1 063	950	113	921
12	BUNDESGBIET ...	1 413	4 552 484	1 497 835	948 489	804 341	144 148	549 346

*) OHNE KREISLAUFSYSTEME.

NR. DER SYSTEM- MATIK SYM	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG ----- LAND	BETRIEBE		WASSERAUFKOMMEN DER BETRIEBE MIT KREISLAUF- SYSTEMEN	EINGESETZTES WASSER INSGESAMT	DARUNTER ERSTFUELLUNGEN UND ZUSATZ- WASSER FUER KREISLAUFSYSTEME
		INSGESAMT	DARUNTER MIT KREISLAUF- SYSTEMEN			
LFD.-NR.		ANZAHL				1 000
ENERGIE-UND WASSERVERSORGUNG						
10	ELEKTRIZ.-, GAS-, FERNWAERME-U. WASSERVERSORG.	800	41	14 937	9 922	1 095
DARUNTER:						
1013	ELEKTRIZITAETSERZEUGUNG (WASSERKRAFT) U.-VERTLG.	238	4	5 225	211	20
1016	ELEKTRIZITAETSERZEUGUNG (WASSERKRAFT)	277	3	233	233	232
1030	GASVERSORGUNG	189	5	8 121	8 121	574
21	BERGBAU	349	112	1 081 080	914 453	106 022
DARUNTER:						
2111	STEINKOHLENBERGB.-U.-BRIKETT- HERSTELLUNG, KOKEREI	136	87	991 718	850 032	99 893
2114	BRAUNKOHLBERGBAU U.-BRIKETT- HERSTELLUNG	31	3	5 246	4 696	4 387
2130	EISENERZBERGBAU	15	.A)	.A)	.A)	.A)
2141	NE-METALLERZBERGBAU					
2145	GEW.V.SPALT-U.BRUTSTOFF- HALTIGEN ERZEN					
2150	KALI-U.STEINSALZBERGBAU, SALINEN	25	10	57 156	56 288	1 073
2160	GEW.V.ERDOEL, ERDGAS	52	9	5 003	1 721	578
GRUNDSTOFF-UND PRODUKTIONSGUETERGEWERBE						
22	MINERALOELVERARBEITUNG	91	43	265 594	247 973	49 716
25	GEW.U.VERARB.V.STEINEN U.ERDEN	3 745	336	34 577	31 225	7 001
DARUNTER:						
2516	GEW.V.SAND, KIES	563	32	8 432	8 362	3 436
2531	H.V.ZEMENT	72	35	16 005	13 531	1 120
2541	ZIEGELEI	295	23	724	542	54
2543	H.V.FEUERFESTER GROBKERAMIK	89	5	190	153	12
2551	H.V.KALKSANDSTEINEN	128	4	76	76	21
27	EISENSCHAFFENDE INDUSTRIE	184	98	1 586 264	1 509 613	152 396
28	NE-METALLERZEUGUNG, NE-METALL- HALBZEUGWERKE	215	88	271 752	263 424	16 245
2811	NE-LEICHTMETALLHUETTEN	15	9	23 416	21 761	3 247
2813	NE-SCHWERMETALLHUETTEN	18	11	205 837	199 237	9 735
2816	NE-METALLUMSCHMELZWERKE	47	9	997	998	381
2850	NE-METALLHALBZEUGWERKE	135	59	41 501	41 428	2 882
29	GIESSEREI	570	175	37 570	36 963	5 110
2910	EISEN-, STAHL-U.TEMPERGIESSEREI	321	121	35 330	34 723	4 664
2950	NE-METALLGIESSEREI	249	54	2 241	2 239	446
30	ZIEHEREIEN, KALTWALZWERKE, STAHL- VERFORMUNG USW.	1 766	276	29 072	28 369	4 802

1) IM KREISLAUF GENUTZTES WASSER WIRD ENTSPRECHEND DER
ZAHL DER NUTZUNGEN MEHRFACH GEZAEHLT.-

2) U.A. AUCH FUER SPEL- UND REINIGUNGSZWECKE.

IN DER WIRTSCHAFT 1977

BETRIEBEN MIT KREISLAUFSYSTEMEN

-ZWEIGEN UND LAENDERN

GENUTZTES WASSER INSGESAMT 1)	IM KREISLAUFSYSTEM GENUTZTES WASSER	ALS KUEHLWASSER FUER		DAVON ALS KESSELSPEISE- WASSER	FUER		NR. DER SYSTEM- MATIK SYM
		PRODUKTIONS- ANLAGEN	DIE STROMERZEUGUNG		PRODUKTIONS- ZWECKE	SONSTIGE 2)	
M3							LFD.NR.
183 750	172 752	28 925	903	764	670	141 489	10
457	266	4	241	-	-	21	1013
83 829	83 829	-	629	-	-	83 200	1016
39 798	30 081	27 609	-	282	-	2 190	1030
5 514 798	4 689 165	921 396	3 107 762	83 781	61 108	515 118	21
5 189 333	4 432 619	857 292	2 936 897	68 937	60 958	508 536	2111
194 304	193 995	19 660	158 510	11 450	-	4 375	2114 2130
.A)	.A)	.A)	-	-	-	.A)	2141 2145
93 806	27 965	18 354	7 354	2 107	150	-	2150
31 287	30 144	23 793	5 000	1 288	-	63	2160
2 431 256	2 227 802	1 936 069	184 780	59 213	-	47 740	22
386 452	361 272	50 915	2 025	2 604	19 090	286 638	25
48 147	43 131	-	-	-	1 649	41 482	2516
45 921	33 102	30 763	1 800	539	-	-	2531
6 336	5 830	1 073	144	911	2 856	847	2541
1 077	936	26	-	-	10	900	2543
689	634	20	80	-	4	530	2551
6 461 266	4 843 921	3 144 962	1 387 757	29 181	17 709	264 312	27
658 564	405 991	282 539	17 000	1 138	90	105 224	28
202 508	183 345	80 199	-	455	19	102 671	2811
278 426	85 492	65 936	17 000	356	-	2 200	2813
18 247	17 502	17 255	-	-	-	248	2816
159 383	119 652	119 149	-	327	71	105	2850
207 749	173 753	156 570	11 292	175	4 335	1 382	29
195 630	163 431	146 385	11 292	174	4 199	1 382	2910
12 119	10 322	10 185	-	1	136	-	2950
383 191	353 986	341 344	457	1 949	3 899	6 336	30

NR. DER SYSTEM- MATIK SYM	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG ----- LAND	BETRIEBE		WASSERAUFKOMMEN DER BETRIEBE MIT KREISLAUF- SYSTEMEN	EINGESETZTES WASSER INSGESAMT	DARUNTER ERSTFUELLUNGEN UND ZUSATZ- WASSER FUEER KREISLAUFSYSTEME
		INSGESAMT	DARUNTER MIT KREISLAUF- SYSTEMEN			
LFD-NR.		ANZAHL				1 000
40	CHEMISCHE INDUSTRIE	1 639	442	3 260 228	3 165 610	140 289
53	HOLZBEARBEITUNG	2 339	80	11 561	11 377	1 135
55	ZELLSTOFF-, HOLZSCHLIFF-, PAPIER-U. PAPPEERZEUGUNG	197	121	543 354	527 741	102 104
59	GUMMI-VERARBEITUNG	307	98	33 662	33 403	5 725
	ZUSAMMEN ...	11 053	1 757	6 073 634	5 855 698	484 526
	INVESTITIONSGUETER PRODUZIERENDES GEWERBE					
31	STAHL-U. LEICHTMETALLBAU, SCHIENENFAHRZEUGBAU	1 336	43	2 997	2 980	239
32	MASCHINENBAU	5 354	411	45 199	43 378	2 789
33	STRASSENFAHRZEUGBAU	2 753	201	214 218	211 114	14 041
3311	DARUNTER: H.V. KRAFTWAGEN U.-MOTOREN	70	30	193 808	191 385	11 289
3390	REP. V. KRAFTFAHRZEUGEN, FAHRRADERN, LACKIERUNG	1 932	14	243	243	32
34	SCHIFFBAU	147	8	2 591	2 229	78
35	LUFT-U. RAUMFAHRZEUGBAU	60	14	3 206	3 206	194
36	ELEKTROTECHNIK	3 201	440	62 807	61 859	4 711
37	FEINMECHANIK, OPTIK, H.V. UHREN	1 354	89	3 744	3 735	122
38	H.V. EBM-WAREN	2 635	417	17 369	17 293	1 601
3850	DARUNTER: H.V. SCHLOSSESN, BESCHLAEGEN	275	44	1 770	1 753	122
50	H.V. BUEROMASCHINEN, ADV-GERAETEN U.-EINR.	119	22	3 913	3 913	436
	ZUSAMMEN ...	16 959	1 645	356 044	349 707	24 210
	VERBRAUCHSGUETER PRODUZIERENDES GEWERBE					
39	H.V. MUSIKINSTRUM., SPIELWAREN, FUELLHALTERN USW.	804	67	686	686	142
51	FEINKERAMIK	204	35	4 533	4 530	163
52	H.U. VERARB. V. GLAS	369	99	21 407	21 304	3 608
54	HOLZVERARBEITUNG	2 778	153	3 144	3 123	344
56	PAPIER-U. PAPPE-VERARBEITUNG	938	98	21 922	21 749	10 964
57	DRUCKEREI, Vervielfaeltigung	2 038	74	4 363	4 362	340
58	H.V. KUNSTSTOFFWAREN	1 817	599	34 655	34 543	4 754
61	LEDERERZEUGUNG	89	9	1 424	1 424	28
62	LEDER-VERARBEITUNG	849	12	52	52	6
63	TEXTILGEWERBE	2 389	133	170 030	169 551	2 008
64	BEKLEIDUNGSGEWERBE	3 379	37	527	527	52
	ZUSAMMEN ...	15 654	1 316	262 745	261 851	22 408

1) IM KREISLAUF GENUTZTES WASSER WIRD ENTSPRECHEND DER
ZAHL DER NUTZUNGEN MEHRFACH GEZAEHLT.

2) U.A. AUCH FUEER SPUEL- UND REINIGUNGSZWECKE.

IN DER WIRTSCHAFT 1977

BETRIEBEN MIT KREISLAUFSYSTEMEN

-ZWEIGEN UND LAENDERN

GENUTZTES WASSER INSGESAMT 1)	IM KREISLAUFSYSTEM GENUTZTES WASSER	ALS KUEHLWASSER FUER		DAVON ALS KESSELSPEISE- WASSER	FUER		NR. DER SYSTE- MATIK SYM ----- LFD.-NR.
		PRODUKTIONS- ANLAGEN	DIE STROMERZEUGUNG		PRODUKTIONS- ZWECKE	SONSTIGE 2)	
M3							
9 440 805	6 172 169	5 155 072	921 601	24 792	10 190	60 514	40
76 154	65 834	51 933	480	3 250	6 421	3 751	53
2 408 612	1 897 068	10 621	54 910	14 962	1 809 941	6 633	55
186 618	157 944	94 602	7 686	2 049	45 954	7 654	59
22 640 667	16 659 741	11 224 626	2 587 989	139 314	1 917 629	790 183	
14 946	12 205	3 707	782	3 089	237	4 391	31
231 979	190 710	116 060	8 626	7 002	1 411	57 612	32
925 253	719 630	383 145	124 159	5 565	163 351	43 410	33
776 062	588 404	269 247	118 911	2 478	162 486	35 282	3311
1 080	869	385	-	-	242	242	3390
3 218	1 066	614	-	342	110	-	34
11 406	8 129	5 394	725	643	6	1 362	35
374 881	315 558	280 322	1 205	13 963	2 112	17 956	36
10 189	6 428	3 878	80	40	151	2 278	37
97 907	79 505	62 780	-	5 828	2 790	8 107	38
11 080	9 138	6 987	-	127	176	1 848	3850
272 655	268 876	259 275	-	11	1 594	7 996	50
1 942 434	1 602 109	1 115 176	135 577	36 483	171 762	143 111	
10 477	9 930	5 361	116	48	1 920	2 486	39
11 811	7 387	5 700	-	835	720	131	51
255 649	233 438	158 470	19 222	737	10 811	44 198	52
31 208	28 353	13 154	3 499	6 313	580	4 807	54
220 078	207 761	20 085	-	1 343	175 651	10 681	56
48 280	44 202	23 944	1 320	3 247	3	15 687	57
1 049 982	1 019 710	994 209	1 551	7 558	14 949	1 443	58
2 311	516	340	23	145	4	5	61
118	71	15	6	50	-	-	62
207 434	36 180	11 151	8 501	12 108	1 545	2 874	63
8 822	8 333	35	-	8 247	25	26	64
1 846 168	1 595 880	1 232 465	34 237	40 632	206 208	82 338	

WASSERVERSORGUNG UND ABWASSERBESEITIGUNG

6 WASSERAUFKOMMEN UND ART DER NUTZUNG BEI

NACH WIRTSCHAFTSGRUPPEN,

NR. DER SYSTEM- MATIK SYM.	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG ----- LAND	BETRIEBE		WASSERAUFKOMMEN DER BETRIEBE MIT KREISLAUF- SYSTEMEN	EINGESETZTES WASSER INSGESAMT	DARUNTER ERSTFUELLUNGEN UND ZUSATZ- WASSER FUER KREISLAUFSYSTEME
		INSGESAMT	DARUNTER MIT KREISLAUF- SYSTEMEN			
LFD.NR.		ANZAHL				1 000
	NÄHRUNGS- UND GENUSSMITTELGEWERBE					
68	ERNAHRUNGSGEWERBE	4 885	884	217 805	214 651	18 073
	DARUNTER:					
6818	H.V. BACKWAREN (OH. DAUERBACKWAREN)	757	10	293	244	13
6821	ZUCKERINDUSTRIE	59	52	48 854	48 641	4 911
6831	MOLKEREI, KAESEREI	440	188	29 721	29 350	2 143
6841	OELMUEHLEN, H.V. SPEISEOEL	20	7	25 997	24 526	1 370
6844	H.V. MARGARINE U. AE. NÄHRUNGSFETTEN	23	13	5 301	5 224	349
6856	FISCHVERARBEITUNG	107	6	2 132	2 132	28
6860	VERARB. V. KAFFEE, TEE,					
	H.V. KAFFEEMITTELN	55	8	11 372	11 372	464
6871	BRAUEREI	626	214	36 519	36 300	1 865
6872	MAELZEREI	64	7	1 200	1 200	102
6873	ALKOHOLBRENNEREI	27	12	8 325	8 321	663
6875	H.V. SPIRITUOSEN	170	27	905	901	189
6879	MINERALBRUNNEN,					
	H.V. MINERALWASSER, LIMONADEN	370	28	2 126	1 894	54
6882	UEBRIGES ERNAHRUNGSGEWERBE					
	(OH. H.V. FUTTERM.)	119	23	705	704	109
6889	H.V. FUTTERMITTELN	249	26	3 585	3 559	415
69	TABAKVERARBEITUNG	103	16	3 134	3 134	135
	ZUSAMMEN ...	4 988	900	220 939	217 785	18 208
22-69	VERARBEITENDES GEWERBE	48 654	5 618	6 913 363	6 685 041	549 352
21-69	BERGBAU UND VERARBEITENDES GEWERBE	49 003	5 730	7 994 442	7 599 494	655 374
-	UEBRIGE WIRTSCHAFTSZWEIGE	2 515	155	10 710	10 506	1 229
1	SCHLESWIG-HOLSTEIN	1 559	229	51 619	49 700	8 747
2	HAMBURG	1 149	86	272 570	269 965	13 226
3	NIEDERSACHSEN	4 772	617	519 156	478 953	56 737
4	BREMEN	459	47	315 730	315 406	2 253
5	NORDRHEIN-WESTFALEN	12 494	1 604	3 530 656	3 284 239	330 834
6	HESSEN	4 523	494	662 915	654 877	39 575
7	RHEINLAND-PFALZ	3 088	317	1 252 088	1 249 967	23 971
8	BADEN-WUERTTEMBERG	11 032	1 196	420 893	416 402	86 423
9	BAYERN	10 636	1 100	580 243	549 051	41 975
10	SAARLAND	664	82	386 610	325 841	48 248
11	BERLIN (WEST)	1 942	154	27 609	25 519	5 710
12	BUNDESGBEIT ...	52 318	5 926	8 020 089	7 619 922	657 698

1) IM KREISLAUF GENUTZTES WASSER WIRD ENTSPRECHEND DER
ZAHLE DER NUTZUNGEN MEHRFACH GEZAEHLT.

2) U.A. AUCH FUER SPEUL- UND REINIGUNGSZWECKE.

IN DER WIRTSCHAFT 1977

BETRIEBEN MIT KREISLAUFSYSTEMEN

-ZWEIGEN UND LAENDERN

M3	GENUTZTES WASSER INSGESAMT 1)	IM KREISLAUFSYSTEM GENUTZTES WASSER	ALS KUEHLWASSER FUER		DAVON ALS KESSELSPEISE- WASSER	FUER		NR. DER SYSTE- MATIK SYM
			PRODUKTIONS- ANLAGEN	DIE STROMERZEUGUNG		PRODUKTIONS- ZWECKE	SONSTIGE 2)	
								LFD.-NR.
	1 040 244	817 070	532 706	30 732	57 894	11 250	184 488	68
	521	290	267	-	16	7	-	6818
	319 903	265 259	69 826	12 705	23 046	7 440	152 243	6821
	94 399	64 283	59 564	438	1 402	376	2 503	6831
	40 857	13 437	13 437	-	-	-	-	6841
	21 637	16 763	15 455	-	12	1 296	-	6844
	2 215	110	64	-	12	12	22	6856
	42 478	31 570	29 454	-	402	-	1 714	6860
	131 697	94 134	63 301	12 053	11 004	93	7 683	6871
	5 751	4 552	2 405	-	2 127	20	-	6872
	61 751	53 428	52 951	-	475	-	2	6873
	6 541	5 825	5 485	-	168	-	172	6875
	4 360	2 488	1 419	-	160	177	732	6879
	4 620	4 019	3 902	-	117	-	-	6882
	24 285	21 140	18 976	-	1 780	240	144	6889
	34 293	31 238	27 589	63	157	-	3 429	69
	1 074 537	848 308	560 295	30 795	58 052	11 250	187 917	
27	503 805	20 706 038	14 132 562	2 788 598	274 480	2 306 849	1 203 549	22-69
33	018 603	25 395 203	15 053 958	5 896 359	358 261	2 367 957	1 718 667	21-69
	217 677	208 281	117 102	-	2 203	1	88 975	-
	377 932	333 012	240 486	32 820	3 694	17 627	38 385	1
	545 459	283 121	247 078	53	2 677	278	33 037	2
	2 759 584	2 318 551	1 416 599	624 514	50 268	100 123	127 048	3
	443 746	90 235	61 221	-	1 947	596	26 471	4
17	207 488	13 852 050	8 417 751	4 016 651	155 743	180 832	1 081 073	5
	2 034 104	1 377 520	1 031 591	29 670	25 851	178 841	111 566	6
	2 632 453	1 398 631	749 336	8 711	8 474	602 124	29 985	7
	2 454 491	2 064 109	896 855	72 651	4 890	946 731	142 982	8
	2 727 469	2 183 426	1 463 084	61 912	81 218	233 570	343 641	9
	1 984 227	1 643 108	490 190	1 050 204	23 543	76 602	2 570	10
	253 077	232 473	185 794	76	2 925	31 305	12 373	11
33	420 029	25 776 236	15 199 986	5 897 263	361 229	2 368 628	1 949 132	12

WASSERVERSORGUNG UND ABWASSERBESEITIGUNG

7 GESAMTABLEITUNG DES ABWASSERS UND

7.1 NACH WIRTSCHAFTSGRUPPEN,

1 000

DA

NR. DER SYSTEM- MATIK SYM	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG ----- LAND	ABWASSER UND UNGENUTZT ABGELEITETES WASSER INSGESAMT	ZUSAMMEN	IN DIE OEFFENTLICHE KANALISATION			
				DAVON			
LFD.-NR.				KUEHLWASSER		SONSTIGES ABWASSER 1)	UNGENUTZT ABGELEITETES WASSER
				NACH	OHNE RUECKKUEHLEN		
ENERGIE-UND WASSERVERSORGUNG							
10	ELEKTRIZ.-, GAS-, FERNWAERME-U. WASSERVERSORG.	78 385	5 406	32	1 026	4 098	250
	DARUNTER:						
1013	ELEKTRIZITAETSERZEUGUNG (WASSERKRAFT)U.-VERTLG.	7 501	3 310	1	13	3 047	250
1016	ELEKTRIZITAETSERZEUGUNG (WASSERKRAFT)	55 284	887	-	801	87	-
1030	GASVERSORGUNG	12 791	745	2	103	640	-
21	BERGBAU	2 111 353	60 171	98	571	42 879	16 622
	DARUNTER:						
2111	STEINKOEHLENBERGB.U.-BRIKETT- HERSTELLUNG, KOKEREI	979 023	29 681	93	561	12 406	16 621
2114	BRAUNKOEHLENBERGBAU U.-BRIKETT- HERSTELLUNG	942 665	24 997	-	-	24 997	-
2130	EISENERZBERGBAU	39 316	167	-	7	160	-
2141	NE-METALLERZBERGBAU						
2145	GEW.V.SPALT-U.BRUTSTOFF- HALTIGEN ERZEN						
2150	KALI-U.STEINSALZBERGBAU, SALINEN	131 270	5 129	-	2	5 127	-
2160	GEW.V.ERDOEL, ERDGAS	12 984	132	5	1	125	1
GRUNDSTOFF-UND PRODUKTIONS- UND GUTERGEWERBE							
22	MINERALOELVERARBEITUNG	388 202	1 678	70	92	1 516	-
25	GEW.U.VERARB.V.STEINEN U.ERDEN	330 221	9 684	229	1 572	7 765	118
	DARUNTER:						
2516	GEW.V.SAND, KIES	210 525	319	-	2	317	-
2531	H.V.ZEMENT	40 201	777	3	271	485	18
2541	ZIEGELEI	2 509	1 013	1	177	823	12
2543	H.V.FEUERFESTER GROBKERAMIK	2 375	1 357	53	436	864	5
2551	H.V.KALKSANDSTEINEN	2 432	329	-	8	320	1
27	EISENSCHAFFENDE INDUSTRIE	1 484 288	42 150	2 024	17 102	22 892	132
28	NE-METALLERZEUGUNG, NE-METALL- HALBZEUGWERKE	318 582	9 913	720	2 555	6 584	54
2811	NE-LEICHTMETALLHUETTEN	41 936	398	-	53	346	-
2813	NE-SCHWERMETALLHUETTEN	201 852	342	-	41	301	-
2816	NE-METALLUMSCHMELZWERKE	17 283	856	223	317	316	-
2850	NE-METALLHALBZEUGWERKE	57 512	8 317	497	2 144	5 622	54
29	GIESSEREI	44 128	12 607	1 634	3 148	7 556	270
2910	EISEN-, STAHL-U. TEMPERGIESSEREI	37 074	10 255	1 403	2 492	6 091	270
2950	NE-METALLGIESSEREI	7 055	2 352	232	656	1 465	-
30	ZIEHEREIEN, KALTWALZWERKE, STAHL- VERFORMUNG USW.	54 157	17 246	992	6 369	9 808	78

1) BELEGSCHAFTSWASSER, KESSELSPEISEWASSER, VON ANDEREN BETRIEBEN
ZUGELEITETES ABWASSER SOWIE ABWASSER AUS DER PRODUKTION.-

2) OHNE ABLEITUNG (ABGABE) AN ANDERE BETRIEBE.

IN DER WIRTSCHAFT 1977

DES UNGENUTZTEN WASSERS

-ZWEIGEN UND LAENDERN

M3

VON

UNMITTELBAR IN EIN OBERFLAECHENGEWAESSER UND/ODER IN DEN UNTERGRUND					IN BETRIEBSEIGENE ABWASSERBEHANDLUNGSANLAGEN UND/ODER AN ANDERE BETRIEBE					NR. DER SYSTE- MATIK SYM
DAVON					DAVON					
ZUSAMMEN	KUEHLWASSER NACH RUECKKUEHLEN	OHNE	SONSTIGES ABWASSER 1)	UNGENUTZT ABGELEITE- TES WASSER	ZUSAMMEN	KUEHLWASSER NACH RUECKKUEHLEN	OHNE	SONSTIGES ABWASSER 1)	UNGENUTZT ABGELEI- TETES WASSER 2)	----- LFD-NP.
72 900	548	44 750	25 461	2 142	79	-	-	79	-	10
4 172	-	57	2 041	2 073	19	-	-	19	-	1013
54 351	-	31 832	22 517	2	45	-	-	45	-	1016
12 035	548	10 575	845	67	11	-	-	11	-	1030
1 774 934	8 345	696 023	50 522	1 020 043	276 249	6 331	111 345	92 145	66 429	21
742 281	2 469	609 802	31 336	98 674	207 060	6 323	110 819	48 599	41 320	2111
899 098	474	330	1 290	897 003	18 571	-	-	12 279	6 297	2114 2130
10 600	-	478	29	10 092	28 549	4	-	9 739	18 807	2141
										2145
105 941	5 094	83 958	15 660	1 229	20 199	-	526	19 664	10	2150
12 755	263	824	1 225	10 443	96	5	-	92	-	2160
162 809	24 666	116 912	16 302	4 930	223 715	11 909	180 658	29 149	1 999	22
255 783	1 717	29 218	187 442	37 407	64 754	631	3 592	53 068	7 463	25
182 169	154	1 920	162 907	17 189	28 037	-	425	27 562	50	2516
24 883	708	18 652	730	4 792	14 541	138	1 370	6 015	7 018	2531
971	12	256	343	360	526	-	99	426	-	2541
806	232	251	141	180	212	12	156	44	-	2543
1 666	16	42	752	855	437	32	19	386	-	2551
759 734	20 582	646 569	87 941	4 643	682 403	64 156	511 429	100 499	6 319	27
263 405	2 794	240 606	18 115	1 890	45 264	694	24 434	20 136	-	28
26 652	1 546	21 856	1 600	1 649	14 885	458	5 218	9 210	-	2811
191 500	16	183 349	8 134	-	10 010	-	4 881	5 129	-	2813
408	-	172	18	219	16 018	-	13 870	2 148	-	2816
44 845	1 232	35 228	8 363	22	4 350	236	465	3 649	-	2850
29 207	3 548	23 378	2 185	96	2 314	518	787	1 009	-	29
24 777	3 523	19 180	1 977	96	2 042	495	752	796	-	2910
4 430	25	4 198	208	-	272	23	35	214	-	2950
22 290	2 866	17 134	2 108	182	14 621	731	5 196	8 694	-	30

WASSERVERSORGUNG UND ABWASSERBESEITIGUNG

7 GESAMTABLEITUNG DES ABWASSERS UND

7.1 NACH WIRTSCHAFTSGRUPPEN,

1 000

DA

NR. DER SYSTEM- MATIK SYM	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG ----- LAND	ABWASSER UND UNGENUTZT ABGELEITETES WASSER INSGESAMT	ZUSAMMEN	IN DIE OEFFENTLICHE KANALISATION			
				KUEHLWASSER		SONSTIGES ABWASSER 1)	UNGENUTZT ABGELEITETES WASSER
LFD.NR.				NACH	OHNE		
				RUECKKUEHLEN			
40	CHEMISCHE INDUSTRIE	3 917 827	161 113	54 768	37 230	67 586	1 529
53	HOLZBEARBEITUNG	28 383	7 858	198	2 840	4 805	15
55	ZELLSTOFF-, HOLZSCHLIFF-, PAPIER- U. PAPPEERZEUGUNG	771 686	28 547	1	3 492	24 199	855
59	GUMMIVERARBEITUNG	54 043	12 155	1 238	5 092	5 785	40
	ZUSAMMEN ...	7 391 519	302 951	61 875	79 490	158 496	3 090
INVESTITIONSGUETER PRODUZIERENDES GEWERBE							
31	STAHL- U. LEICHTMETALLBAU, SCHIENENFAHRZEUGBAU	10 691	6 042	212	1 061	4 765	3
32	MASCHINENBAU	89 789	48 992	1 143	13 309	34 207	333
33	STRASSENFAHRZEUGBAU	235 478	45 239	922	15 943	28 370	4
	DARUNTER:						
3311	H.V. KRAFTWAGEN U. - MOTOREN	197 187	25 853	332	11 593	13 928	-
3390	REP. V. KRAFTFAHRZEUGEN, FAHRRADERN, LACKIERUNG	3 639	3 519	5	132	3 379	3
34	SCHIFFBAU	22 306	2 914	-	342	2 572	-
35	LUFT- U. RAUMFAHRZEUGBAU	5 371	1 726	72	226	1 428	-
36	ELEKTROTECHNIK	96 017	42 912	1 397	12 947	27 275	1 293
37	FEINMECHANIK, OPTIK, H.V. UHREN	10 091	6 960	59	1 534	5 352	15
38	H.V. EBM-WAREN	37 536	16 337	945	5 916	9 450	26
	DARUNTER:						
3850	H.V. SCHLOESSERN, BESCHLAEGEN	5 124	2 072	58	639	1 349	26
50	H.V. BUEROMASCHINEN, ADV-GERAETEN U. - EINR.	4 739	2 640	56	228	2 356	-
	ZUSAMMEN ...	512 019	173 762	4 807	51 506	115 775	1 675
VERBRAUCHSGUETER PRODUZIERENDES GEWERBE							
39	H.V. MUSIKINSTRUM., SPIELWAREN, FUELLHALTERN USW.	5 018	3 198	160	552	2 480	7
51	FEINKERAMIK	7 494	1 462	69	332	1 049	12
52	H.U. VERARB. V. GLAS	24 948	8 519	310	2 058	6 124	28
54	HOLZVERARBEITUNG	9 918	5 609	76	1 640	3 881	11
56	PAPIER- U. PAPPEVERARBEITUNG	34 298	4 996	244	939	3 813	-
57	DRUCKEREI, Vervielfaeltigung	16 639	11 662	1 464	2 204	7 990	4
58	H.V. KUNSTSTOFFWAREN	54 569	12 558	1 654	5 350	5 542	11
61	LEDERERZEUGUNG	5 685	3 125	-	84	3 014	27
62	LEDERVERARBEITUNG	1 685	900	8	76	816	-
63	TEXTILGEWERBE	307 634	84 565	1 472	5 458	77 350	286
64	BEKLEIDUNGSGEWERBE	6 100	4 732	28	117	4 585	1
	ZUSAMMEN ...	473 989	141 327	5 486	18 810	116 645	386

1) BELEGSGHAFTSWASSER, KESSELSPEISEWASSER, VON ANDEREN BETRIEBEN
ZUGELEITETES ABWASSER SOWIE ABWASSER AUS DER PRODUKTION.-

2) OHNE ABLEITUNG (ABGABE) AN ANDERE BETRIEBE.

IN DER WIRTSCHAFT 1977

DES UNGENUTZTEN WASSERS

-ZWEIGEN UND LAENDERN

M3

VON

UNMITTELBAR IN EIN OBERFLAECHENGewaesser UND/ODER IN DEN UNTERGRUND					IN BETRIEBSEIGENE ABWASSERBEHANDLUNGSANLAGEN UND/ODER AN ANDERE BETRIEBE					NR. DER SYSTE- MATIK SYM
DAVON					DAVON					
ZUSAMMEN	KUEHLWASSER		SONSTIGES	UNGENUTZT	ZUSAMMEN	KUEHLWASSER		SONSTIGES	UNGENUTZT	
	NACH	OHNE	ABWASSER 1)	ABGELEITE- TES WASSER		NACH	OHNE	ABWASSER 1)	ABGELEI- TETES WASSER 2)	LFD.-NR.
	RUECKKUEHLEN					RUECKKUEHLEN				
3 066 914	186 555	2 631 804	236 559	11 996	689 801	18 978	209 803	461 007	13	40
13 674	352	7 632	4 594	1 096	6 852	-	42	6 811	-	53
468 959	3 893	356 180	106 578	2 307	274 180	2 319	13 931	257 868	63	55
38 576	748	36 115	1 698	15	3 312	90	241	2 980	-	59
5 081 353	247 721	4 105 548	663 521	64 563	2 007 215	100 026	950 111	941 222	15 856	
1 799	76	963	705	55	2 850	50	2 212	589	-	31
36 252	1 349	30 432	2 813	1 658	4 545	92	558	3 888	7	32
165 486	6 099	150 845	5 866	2 677	24 753	273	2 107	22 072	301	33
156 045	5 720	142 662	5 266	2 397	15 289	19	417	14 826	27	3311
60	5	2	46	7	60	-	-	60	-	3390
18 839	143	12 200	6 333	163	553	-	5	548	-	34
1 282	40	1 043	199	-	2 362	64	206	2 092	-	35
25 510	2 040	17 407	4 718	1 344	27 595	559	13 103	13 929	4	36
1 662	55	1 464	133	9	1 470	6	113	1 350	-	37
9 178	1 214	6 835	1 050	78	12 020	104	2 318	9 598	-	38
201	17	129	32	24	2 851	29	274	2 549	-	3850
654	-	625	29	-	1 445	-	15	1 430	-	50
260 663	11 015	221 816	21 846	5 986	77 593	1 149	20 637	55 496	312	
853	13	785	54	1	967	3	96	868	-	39
1 974	-	208	1 705	62	4 057	2	255	3 801	-	51
14 649	179	11 113	3 285	72	1 780	7	220	1 553	-	52
4 011	11	3 554	428	18	297	7	20	270	-	54
9 363	23	8 869	223	248	19 939	-	5 253	14 686	-	56
3 774	177	1 168	2 428	1	1 203	10	94	1 099	-	57
38 487	5 086	20 796	12 374	229	3 525	155	283	3 027	60	58
404	-	378	26	-	2 156	-	6	2 150	-	61
726	-	717	9	-	59	-	-	59	-	62
196 542	8 218	178 399	8 799	1 125	26 527	182	1 535	24 810	-	63
161	-	38	115	8	1 207	-	11	1 196	-	64
270 943	13 707	226 025	29 446	1 765	61 719	366	7 772	53 521	60	

DA

2) OHNE ABLEITUNG (ABGABE) AN ANDERE BETRIEBE.

IN DER WIRTSCHAFT 1977

DES UNGENUTZTEN WASSERS

-ZWEIGEN UND LAENDERN

M3

VON

UNMITTELBAR IN EIN OBERFLAECHENGEWAESSER UND/ODER IN DEN UNTERGRUND					IN BETRIEBSEIGENE ABWASSERBEHANDLUNGSANLAGEN UND/ODER AN ANDERE BETRIEBE					NR. DER SYSTEM- MATIK SYM
DABON					DABON					----
ZUSAMMEN	KUEHLWASSER		SONSTIGES	UNGENUTZT	ZUSAMMEN	KUEHLWASSER		SONSTIGES	UNGENUTZT	----
	NACH	OHNE	ABWASSER 1)	ABGELEI- TES WASSER		NACH	OHNE	ABWASSER 1)	ABGELEI- TES WASSER 2)	LFD.NR.
	RUECKKUEHLEN					RUECKKUEHLEN				
188 816	16 917	148 332	20 413	3 154	137 975	16 137	19 471	102 327	40	68
165	-	98	22	45	27	-	-	27	-	6818
22 555	4 430	12 433	5 633	59	82 022	11 976	1 177	68 845	23	6821
21 218	1 250	16 352	3 564	52	5 777	45	905	4 826	-	6831
43 280	2 898	39 902	401	79	14 379	212	11 275	2 891	-	6841
1 609	1 447	125	37	-	4 864	3 056	701	1 107	-	6844
530	-	494	36	-	218	-	17	201	-	6856
5 238	159	5 033	46	-	222	-	10	212	-	6860
14 405	464	10 859	2 515	566	5 004	5	421	4 579	-	6871
2 940	188	2 300	452	-	85	-	27	58	-	6872
7 271	492	6 263	513	3	998	8	575	416	-	6873
1 131	344	539	230	19	186	46	12	128	-	6875
3 870	14	842	1 455	1 559	3 364	28	152	3 179	6	6879
3 018	3	2 987	24	4	162	4	8	150	-	6882
11 608	2 356	8 822	416	14	3 458	236	1 701	1 511	9	6889
2 057	10	1 448	598	1	7	-	-	7	-	69
190 873	16 927	149 780	21 011	3 155	137 982	16 137	19 471	102 334	40	
5 803 832	289 371	4 703 168	735 825	75 469	2 284 509	117 677	997 991	1 152 572	16 269	22-69
7 578 766	297 716	5 399 191	786 347	1 095 512	2 560 758	124 008	1 109 336	1 244 717	82 697	21-69
31 823	71	11 497	4 149	16 106	3 081	50	80	2 951	-	-
59 324	4 203	35 980	17 027	2 115	26 731	420	2 968	16 326	7 018	1
252 676	2 981	238 411	11 076	208	176 782	831	164 199	11 000	752	2
474 017	32 684	343 016	49 022	49 296	268 055	5 363	64 878	188 055	9 760	3
21 074	147	18 068	2 833	26	291 707	1	252 278	39 428	-	4
3 612 183	181 637	2 091 425	352 929	986 191	886 948	90 590	432 484	331 137	32 737	5
587 335	15 366	527 150	35 797	9 023	193 436	2 468	63 707	123 485	3 777	6
1 033 487	4 580	998 317	22 756	7 835	251 108	2 169	11 090	237 802	47	7
562 195	34 134	353 913	163 562	10 586	146 224	1 921	22 912	121 376	15	8
776 048	18 473	584 587	147 141	25 847	221 690	16 231	36 866	149 251	19 343	9
274 129	3 863	251 038	11 247	7 981	93 446	3 978	57 058	23 163	9 248	10
31 021	266	13 533	2 569	14 653	7 789	87	976	6 726	-	11
7 683 490	298 335	5 455 437	815 957	1 113 760	2 563 918	124 058	1 109 415	1 247 747	82 697	12

WASSERVERSORGUNG UND ABWASSERBESEITIGUNG

7 GESAMTABLEITUNG DES ABWASSERS UND

7.2 NACH WASSER

1 000

DA

GEBIETS- KENN- ZIFFER	WASSEREINZUGSGEBIET	ABWASSER UND UNGENUTZT ABGELEITETES WASSER INSGESAMT	ZUSAMMEN	IN DIE OEFFENTLICHE KANALISATION			
				DAVON			
				KUEHLWASSER MIT RUECKKUEHLUNG	OHNE	SONSTIGES ABWASSER 1)	UNGENUTZT ABGELEITETES WASSER
1	DONAU	1 097 526	108 306	3 235	26 699	76 956	1 417
11	QUELLE BIS SCHMUTTER U. WOERNITZ	130 855	25 761	503	6 613	18 578	67
12, 13	LECH BIS SCHWARZE LABER	391 890	24 472	1 231	3 673	19 460	108
14, 15	NAAB BIS SCHWARZACH	73 003	7 234	167	1 654	5 174	239
16 - 19	ISAR BIS LANDESGRENZE	501 778	50 839	1 334	14 758	33 744	1 002
2	RHEIN	8 050 309	618 227	70 347	129 384	396 316	22 180
21, 23 (OH.238)	BODENSEE UND OBERRHEIN BIS MAINMUENDUNG	1 784 480	66 859	3 114	18 220	45 215	310
238	NECKAR	165 721	50 587	1 498	9 993	38 880	216
24	MAIN	633 939	64 605	2 074	15 595	46 649	288
25	MITTEL RHEIN VON MAIN BIS LAHNMUENDUNG	198 318	23 632	643	3 796	19 026	167
26	MOSEL	415 551	14 509	234	2 750	9 284	2 241
271-274	MITTEL RHEIN VON WIED BIS ERFT ...	1 901 517	159 067	53 546	27 506	75 992	2 023
275-279	NIEDERRHEIN VON ERFTMUENDUNG BIS LANDESGRENZE	2 634 993	172 518	8 361	44 795	102 823	16 539
28	RUR, SCHWALM, NIERS	315 791	66 451	878	6 729	58 447	396
3	EMS	119 398	19 700	566	3 390	15 667	77
4	WESER	979 446	60 560	1 785	10 663	47 885	227
41 - 44	OBERWESER	153 627	9 930	488	1 298	8 122	22
45-47,49	MITTEL- UND UNTERWESER	458 345	24 082	566	4 417	18 946	152
48	ALLER	367 474	26 549	731	4 948	20 817	53
5	ELBE	781 629	60 395	2 499	13 165	44 664	67
52, 53 56 - 58	MITTELELBE	85 281	26 638	1 090	7 061	18 426	62
59	UNTERELBE	696 347	33 757	1 409	6 104	26 238	6
9	KUESTE UND MEER	119 094	32 807	628	5 040	27 137	3
92	ISSEL, BERKEL, VECHTE	46 071	18 942	289	1 522	17 128	3
93 - 95	NORDSEEKUESTE UND -INSELN VON EMSMUENDUNG BIS SYLT	26 261	2 637	18	477	2 141	-
96	OSTSEEKUESTE UND -INSELN VON DAEN. GRENZE BIS TRAVE	46 763	11 229	320	3 041	7 868	-
	BUNDESGEBIET ...	11 147 403	899 995	79 059	188 341	608 626	23 970

1) BELEGSCHAFTSWASSER, KESSELSPEISEWASSER, VON ANDEREN BETRIEBEN
ZUGELEITETES ABWASSER SOWIE ABWASSER AUS DER PRODUKTION.-

2) OHNE ABLEITUNG (ABGABE) AN ANDERE BETRIEBE.

IN DER WIRTSCHAFT 1977

DES UNGENUTZTEN WASSERS

EINZUGSGEBIETEN

M3

VON

UNMITTELBAR IN EIN OBERFLÄCHENGEWÄSSER UND/ODER IN DEN UNTERGRUND					IN BETRIEBSEIGENE ABWASSERBEHANDLUNGSANLAGEN UND/ODER AN ANDERE BETRIEBE					GEBIETS- KENN- ZIFFER
ZUSAMMEN	DAVON				ZUSAMMEN	DAVON				
	KUEHLWASSER		SONSTIGES ABWASSER 1)	UNGENUTZT ABGELEITE- TES WASSER		KUEHLWASSER		SONSTIGES ABWASSER 1)	UNGENUTZT ABGELEI- TETES WASSER 2)	
	MIT RUECKKUEHLEN	OHNE				MIT RUECKKUEHLEN	OHNE			
820 880	22 575	657 508	113 591	27 205	168 341	4 937	38 128	124 754	522	1
83 784	1 650	55 311	24 968	1 855	21 310	51	3 227	18 032	-	11
310 583	9 087	266 859	28 662	5 975	56 835	986	11 152	44 666	31	12, 13
49 571	10 092	18 653	8 097	12 729	16 198	3 878	1 146	10 684	491	14, 15
376 941	1 747	316 685	51 863	6 646	73 998	22	22 604	51 372	-	16 - 19
5 887 267	231 292	4 050 454	595 654	1 009 867	1 544 815	110 543	578 249	812 585	43 438	2
1 416 783	28 878	1 223 067	159 949	4 890	300 838	2 948	31 576	266 314	-	21, 23 (OH-238)
70 727	4 292	52 634	8 484	5 317	44 407	454	1 223	42 715	15	238
377 623	8 333	313 735	51 823	3 732	191 710	12 014	46 230	114 655	18 813	24
137 315	4 891	113 453	11 848	7 124	37 370	811	9 502	27 010	47	25
287 530	4 088	260 302	12 896	10 245	113 512	4 084	57 618	42 562	9 248	26
1 568 338	7 720	605 142	133 096	822 380	174 112	26 822	37 469	109 795	27	271-274
1 815 199	28 974	1 458 582	189 424	138 220	647 276	59 595	391 170	181 245	15 266	275-279
213 751	144 117	23 539	28 135	17 959	35 590	3 814	3 462	28 290	23	28
46 424	4 753	29 079	2 945	9 648	53 274	2 116	3 179	30 464	17 514	3
389 553	30 275	252 550	67 101	39 628	529 333	3 364	308 615	206 617	10 737	4
99 606	3 373	74 730	19 375	2 128	44 092	1 490	6 083	32 742	3 777	41 - 44
91 183	3 402	66 822	14 974	5 984	343 081	112	285 425	57 541	2	45-47, 49
198 765	23 500	110 997	32 752	31 516	142 160	1 762	17 107	116 334	6 957	48
486 990	6 019	430 451	28 822	21 699	234 243	1 254	180 062	43 436	9 491	5
35 643	369	14 640	3 274	17 360	23 000	87	1 007	20 184	1 721	52, 53 56 - 58
451 347	5 650	415 811	25 548	4 338	211 244	1 167	179 055	23 252	7 770	59
52 375	3 421	35 395	7 845	5 713	33 912	1 844	1 181	29 892	995	9
20 878	58	13 975	2 539	4 306	6 251	165	214	5 872	-	92
3 415	38	1 989	1 357	32	20 209	1 604	57	17 552	995	93 - 95
28 082	3 325	19 431	3 950	1 376	7 452	76	909	6 468	-	96
7 683 490	298 335	5 455 437	815 957	1 113 760	2 563 918	124 058	1 109 415	1 247 747	82 697	

NR. DER SYSTEM- MATIK SYM	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG ----- LAND	BETRIEBE		ABWASSER- BEHAND- LUNGS- ANLAGEN	IN DIE ANLAGEN EINGELEITETE ABWASSERMENGE INSGESAMT	DAVON	
		INSGESAMT	DARUNTER MIT BETRIEBS- EIGENEN BEHANDLUNGS- ANLAGEN			MECHANISCHE ANLAGEN	1 000
LFD.NR.			ANZAHL				
ENERGIE-UND WASSERVERSORGUNG							
10	ELEKTRIZ.-, GAS-, FERNWAERME-U. WASSERVERSORGUNG	800	25	29	76	67	
	DARUNTER:						
1013	ELEKTRIZITAETSERZEUGUNG (WASSERKRAFT)U.-VERTLG.	238	6	8	19	19	
1016	ELEKTRIZITAETSERZEUGUNG (WASSERKRAFT)	277	16	16	45	43	
1030	GASVERSORGUNG	189	.A)	.A)	.A)	.A)	
21	BERGBAU	349	115	226	243 011	224 788	
	DARUNTER:						
2111	STEINKOEHLENBERGB.U.-BRIKETT- HERSTELLUNG,KOKEREI	136	57	81	193 882	177 230	
2114	BRAUNKOEHLENBERGBAU U.-BRIKETT- HERSTELLUNG	31	10	15	17 314	17 251	
2130	EISENERZBERGBAU	15	10	19	9 745	8 623	
2141	NE-METALLERZBERGBAU						
2145	GEW.V.SPALT-U.BRUTSTOFF- HALTIGEN ERZEN						
2150	KALI-U.STEINSALZBERGBAU, SALINEN	25	12	45	20 204	20 020	
2160	GEW.V.ERDOEL,ERDGAS	52	19	53	94	76	
GRUNDSTOFF-UND PRODUKTIONSGUETERGEWERBE							
22	MINERALOELVERARBEITUNG	91	49	91	231 115	130 493	
25	GEW.U.VERARB.V.STEINEN U.ERDEN	3 745	480	731	72 902	59 473	
	DARUNTER:						
2516	GEW.V.SAND,KIES	563	26	32	27 966	27 859	
2531	H.V.ZEMENT	72	17	61	23 404	13 418	
2541	ZIEGELEI	295	25	54	514	116	
2543	H.V.FEUERFESTER GROBKERAMIK	89	12	18	212	207	
2551	H.V.KALKSANDSTEINEN	128	35	42	391	228	
27	EISENSCHAFFENDE INDUSTRIE	184	79	205	900 018	585 215	
28	NE-METALLERZEUGUNG,NE-METALL- HALBZEUGWERKE	215	83	124	25 118	3 348	
2811	NE-LEICHTMETALLHUETTEN	15	10	13	14 885	2 314	
2813	NE-SCHWERMETALLHUETTEN	18	10	36	4 827	657	
2816	NE-METALLUMSCHMELZWERKE	47	9	10	1 154	303	
2850	NE-METALLHALBZEUGWERKE	135	54	65	4 251	74	
29	GIESSEREI	570	46	58	2 309	808	
2910	EISEN-,STAHL-U.TEMPERGIESSEREI	321	28	39	2 037	664	
2950	NE-METALLGIESSEREI	249	18	19	271	144	
30	ZIEHEREIEN,KALTWALZWERKE,STAHL- VERFORMUNG USW.	1 766	341	389	14 229	998	

1) JEDOCH NICHT IN EINE OEFFENTLICHE KLAERANLAGE.

IN DER WIRTSCHAFT 1977

ABWASSERBEHANDLUNGSANLAGEN UND SEIN VERBLEIB

-ZWEIGEN UND LAENDERN

IN	BIOLOGISCHE ANLAGEN		NACH BEHANDLUNG ABGELEITETES ABWASSER INSGESAMT	ABLEITUNG		WIEDERVERWENDUNG IM EIGENEN BETRIEB	ZULEITUNG IN EINE WEITERE ANLAGE 1)	NR. DER SYSTEMATIK SYUM
	OHNE WEITERGEHENDE(R) BEHANDLUNG	MIT		IN DIE OEFFENTLICHE KANALISATION	UNMITTELBAR IN EIN GEWAESSER ODER IN DEN UNTERGRUND			
CHEMISCHE UND CHEMISCH-PHYSIKALISCHE ANLAGEN								-----
								LFD.NR.
6	3	-	75	33	42	-	-	10
-	-	-	19	-	19	-	-	1013
1	1	-	45	30	15	-	-	1016
.A)	.A)	-	.A)	.A)	.A)	-	-	1030
17 867	306	50	242 155	1 227	231 138	5 438	5	21
16 564	88	-	193 389	1 149	184 468	3 761	-	2111
-	14	50	17 312	48	15 258	1 668	2	2114
1 123	-	-	9 407	8	9 397	-	2	2130
								2141
								2145
-	184	-	20 200	17	20 182	-	-	2150
-	18	-	84	3	80	1	-	2160
19 455	11 722	69 445	230 983	4 530	214 710	3 183	8 561	22
11 854	1 575	1	72 440	1 385	47 313	14 630	9 102	25
40	68	-	27 887	-	23 719	4 165	-	2516
9 102	884	-	23 401	4	10 167	4 128	9 102	2531
357	41	-	496	122	372	3	-	2541
4	1	-	212	17	195	-	-	2543
125	39	-	387	84	295	9	-	2551
312 355	1 998	450	890 198	4 431	560 213	106 116	219 385	27
20 932	837	-	25 044	1 586	22 994	2	61	28
11 874	697	-	14 864	27	14 838	-	-	2811
4 135	35	-	4 808	321	4 087	-	-	2813
851	-	-	1 144	11	1 131	2	-	2816
4 071	105	-	4 228	1 228	2 939	-	61	2850
1 241	260	-	2 285	276	741	1 267	-	29
1 114	260	-	2 021	155	598	1 267	-	2910
127	-	-	264	121	144	-	-	2950
13 007	224	-	14 048	5 910	7 750	370	-	30

8 BEHANDLUNG DES ABWASSERS IN BETRIEBSEIGENEN

8.1 NACH WIRTSCHAFTSGRUPPEN,

NR. DER SYSTEM- MATIK SYM	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG ----- LAND	BETRIEBE		ABWASSER- BEHAND- LUNGS- ANLAGEN	IN DIE ANLAGEN EINGELEITETE ABWASSERMENGE INSGESMT	DAVON	
		INSGESAMT	DARUNTER MIT BETRIEBS- EIGENEN BEHANDLUNGS- ANLAGEN			MECHANISCHE ANLAGEN	1 000
LFD.NR.			ANZAHL				
40	CHEMISCHE INDUSTRIE	1 639	367	644	593 321	193 029	
53	HOLZBEARBEITUNG	2 339	34	55	6 841	302	
55	ZELLSTOFF-, HOLZSCHLIFF-, PAPIER- U. PAPPEERZEUGUNG	197	132	186	279 279	80 038	
59	GUMMI- VERARBEITUNG	307	27	39	3 255	217	
	ZUSAMMEN ...	11 053	1 638	2 522	2 128 386	1 053 922	
INVESTITIONSGUETER PRODUZIERENDES GEWERBE							
31	STAHL- U. LEICHTMETALLBAU, SCHIENENFAHRZEUGBAU	1 336	50	69	2 369	986	
32	MASCHINENBAU	5 354	486	668	4 462	737	
33	STRASSENFAHRZEUGBAU	2 753	237	323	24 863	1 481	
3311	DARUNTER: H.V. KRAFTWAGEN U. - MOTOREN	70	25	58	15 099	-	
3390	REP. V. KRAFTFAHRZEUGEN, FAHRRAEDERN, LACKIERUNG	1 932	33	36	38	20	
34	SCHIFFBAU	147	29	72	497	388	
35	LUFT- U. RAUMFAHRZEUGBAU	60	20	55	2 366	118	
36	ELEKTROTECHNIK	3 201	483	558	14 971	653	
37	FEINMECHANIK, OPTIK, H.V. UHREN	1 354	160	181	1 471	378	
38	H.V. EBM- WAREN	2 635	547	603	11 998	665	
3850	DARUNTER: H.V. SCHLOESSERN, BESCHLAEGEN	275	92	109	2 874	38	
50	H.V. BUEROMASCHINEN, ADV- GERAETEN U. - EINTR.	119	27	38	1 445	-	
	ZUSAMMEN ...	16 959	2 039	2 567	64 441	5 408	
VERBRAUCHSGUETER PRODUZIERENDES GEWERBE							
39	H.V. MUSIKINSTRUM., SPIELWAREN, FUELLHALTERN USW.	804	94	98	967	6	
51	FEINKERAMIK	204	85	200	4 049	2 063	
52	H.U. VERARB. V. GLAS	369	65	92	1 679	571	
54	HOLZVERARBEITUNG	2 778	95	136	291	96	
56	PAPIER- U. PAPPEVERARBEITUNG	938	80	107	19 927	5 678	
57	DRUCKEREI, VERVIELFAELTIGUNG	2 038	145	162	1 147	86	
58	H.V. KUNSTSTOFFWAREN	1 817	74	103	3 355	1 909	
61	LEDERERZEUGUNG	89	32	33	2 156	1 302	
62	LEDERVERARBEITUNG	849	11	14	59	53	
63	TEXTILGEWERBE	2 389	182	207	26 276	11 393	
64	BEKLEIDUNGSGEWERBE	3 379	36	39	1 221	517	
	ZUSAMMEN ...	15 654	899	1 191	61 124	23 674	

1) JEDOCH NICHT IN EINE OEFFENTLICHE KLAERANLAGE.

IN DER WIRTSCHAFT 1977

ABWASSERBEHANDLUNGSANLAGEN UND SEIN VERBLEIB

-ZWEIGEN UND LAENDERN

IN	BIOLOGISCHE ANLAGEN		NACH BEHANDLUNG ABGELEITETES ABWASSER INSGESAM	ABLEITUNG		DARUNTER		NR. DER SYSTEMATIK SYUR	
CHEMISCHE UND CHEMISCH-PHYSIKALISCHE ANLAGEN	OHNE WEITERGEHENDE(R) BEHANDLUNG	MIT WEITERGEHENDE(R) BEHANDLUNG		IN DIE OEFFENTLICHE KANALISATION	UNMITTELBAR IN EIN GEWAESSER ODER IN DEN UNTERGRUND	WIEDERVERWENDUNG IM EIGENEN BETRIEB	ZULEITUNG IN EINE WEITERE ANLAGE 1)	-----	
M3								LFD-NR.	
94 397	263 271	42 624	582 298	58 519	517 951	118	2 740	40	
419	6 120	-	6 736	143	924	5 669	-	53	
170 276 475	19 361 78	9 604 2 484	276 927 3 188	21 481 267	226 538 2 897	23 491 21	5 414 -	55 59	
644 411	305 446	124 607	2 104 147	98 529	1 602 031	154 868	245 263		
1 373 3 404	10 277	- 43	2 068 4 424	83 2 754	1 817 1 570	54 62	- 27	31 32	
16 664	5 831	887	24 386	8 529	11 458	4 013	336	33	
10 307	4 218	574	14 767	4 707	6 386	3 674	-	3311	
14 4	4 98	- 7	37 496	31 359	6 136	- -	- -	3390 34	
2 078	171	-	2 365	297	2 064	-	4	35	
14 020	188	110	14 892	9 842	4 856	125	67	36	
1 082	10	-	1 463	1 273	170	16	3	37	
10 766	513	53	11 354	5 947	5 361	18	27	38	
2 819	17	-	2 814	1 780	1 007	1	27	3850	
1 418	27	-	1 443	1 162	281	-	-	50	
50 809	7 124	1 100	62 891	30 247	27 713	4 287	464		
803	158	-	953	780	172	1	-	39	
1 891	17	78	3 999	1 815	2 121	62	2	51	
962	48	99	1 650	606	992	32	-	52	
128	66	-	283	112	171	-	-	54	
13 988	260	-	19 573	1 336	17 430	669	-	56	
1 055	6	-	1 143	1 061	31	-	50	57	
815	100	530	3 336	522	2 812	2	-	58	
854	-	-	2 078	1 126	952	-	-	61	
5	1	-	59	55	3	-	-	62	
12 599	1 309	975	25 438	16 664	7 839	5	14	63	
634	70	-	1 219	586	500	1	131	64	
33 736	2 033	1 681	59 731	24 662	33 024	771	197		

8 BEHANDLUNG DES ABWASSERS IN BETRIEBSEIGENEN

8.1 NACH WIRTSCHAFTSGRUPPEN,

NR. DER SYSTEM- MATIK SYUM	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG ----- LAND	BETRIEBE		ABWASSER- BEHAND- LUNGS- ANLAGEN	IN DIE ANLAGEN EINGELEITETE ABWASSERMENGE INSGESMT	MECHANISCHE ANLAGEN	DAVON
		INSGESAMT	DARUNTER MIT BETRIEBS- EIGENEN BEHANDLUNGS- ANLAGEN				
LFD.NR.			ANZAHL				1 000
NAHRUNGS- UND GENUSSMITTELGEWERBE							
68	ERNAHRUNGSGEWERBE	4 885	546	649	138 844	84 709	
6818	DARUNTER: H.V.BACKWAREN(OH.DAUERBACKWAREN)	757	9	10	27	12	
6821	ZUCKERINDUSTRIE	59	47	68	81 934	64 032	
6831	MOLKEREI,KAESEREI	440	72	73	5 033	745	
6841	OELMUEHLEN,H.V.SPEISEOEL	20	9	20	14 379	8 117	
6844	H.V.MARGARINE U.AE.NAHRUNGSFETTEN	23	7	10	4 864	2 989	
6856	FISCHVERARBEITUNG	107	6	7	218	60	
6860	VERARB.V.KAFFEE,TEE, H.V.KAFFEEMITTELN	55	3	5	209	18	
6871	BRAUEREI	626	79	106	4 997	574	
6872	MAELZEREI	64	.A)	.A)	.A)	.A)	
6873	ALKOHOLBRENNEREI	27	7	8	998	189	
6875	H.V.SPIRITUOSEN	170	14	15	240	94	
6879	MINERALBRUNNEN, H.V.MINERALWASSER,LIMONADEN	370	86	95	3 319	492	
6882	UEBRIGES ERNAHRUNGSGEWERBE (OH.H.V.FUTTERM.)	119	4	6	117	14	
6889	H.V.FUTTERMITTELN	249	49	52	3 456	824	
69	TABAKVERARBEITUNG	103	3	3	7	7	
	ZUSAMMEN	4 988	549	652	138 852	84 716	
22-69	VERARBEITENDES GEWERBE	48 654	5 125	6 932	2 392 803	1 167 719	
21-69	BERGBAU UND VERARBEITENDES GEWERBE	49 003	5 240	7 158	2 635 814	1 392 509	
-	UEBRIGE WIRTSCHAFTSZWEIGE	2 515	88	107	2 522	671	
1	SCHLESWIG-HOLSTEIN	1 559	160	251	37 686	13 931	
2	HAMBURG	1 149	85	163	176 695	105 778	
3	NIEDERSACHSEN	4 772	611	896	271 754	157 585	
4	BREMEN	459	14	36	501 520	291 133	
5	NORDRHEIN-WESTFALEN	12 494	1 261	1 555	784 635	520 738	
6	HESSEN	4 523	584	903	180 449	114 554	
7	RHEINLAND-PFALZ	3 088	348	478	252 978	6 938	
8	BADEN-WUERTTEMBERG	11 032	1 295	1 581	144 371	37 077	
9	BAYERN	10 636	855	1 208	186 339	61 185	
10	SAARLAND	664	67	137	92 669	81 128	
11	BERLIN (WEST)	1 942	73	86	9 314	3 201	
12	BUNDESGBIET ...	52 318	5 353	7 294	2 638 412	1 393 248	

1) JEDOCH NICHT IN EINE OEFFENTLICHE KLAERANLAGE.

IN DER WIRTSCHAFT 1977

ABWASSERBEHANDLUNGSANLAGEN UND SEIN VERBLEIB

-ZWEIGEN UND LAENDERN

IN	BIOLOGISCHE ANLAGEN		NACH BEHANDLUNG ABGELEITETES ABWASSER INSGESAMT	ABLEITUNG		DARUNTER		NR. DER SYSTEMATIK SYUM
	CHEMISCHE UND CHEMISCH-PHYSIKALISCHE ANLAGEN	OHNE WEITERGEHENDE(R) BEHANDLUNG		IN DIE OEFFENTLICHE KANALISATION	UNMITTELBAR IN EIN GEAESSER ODER IN DEN UNTERGRUND	WIEDERVERWENDUNG IM EIGENEN BETRIEB	ZULEITUNG IN EINE WEITERE ANLAGE 1)	
M3								LFD.-NR.
20 620	32 279	1 236	136 181	17 217	54 887	61 943	1 978	68
9	6	-	25	12	13	-	-	6818
-	17 767	135	79 480	305	19 141	59 970	-	6821
2 549	1 724	15	5 020	2 440	2 578	-	1	6831
6 255	7	-	14 379	300	14 079	-	-	6841
460	1 416	-	4 863	3 447	1 416	-	-	6844
-	-	157	217	214	3	-	-	6856
188	3	-	208	205	4	-	-	6860
3 695	648	80	4 979	4 064	916	-	-	6871
.A)	.A)	.A)	.A)	.A)	.A)	.A)	.A)	6872
21	768	20	980	28	952	-	-	6873
52	94	-	237	51	131	-	55	6875
2 348	479	-	3 312	1 724	1 586	-	2	6879
103	-	-	117	117	-	-	-	6882
167	2 430	35	3 436	434	2 953	49	-	6889
-	-	-	7	-	7	-	-	69
20 620	32 279	1 236	136 188	17 217	54 894	61 943	1 978	
749 577	346 882	128 625	2 362 957	170 655	1 717 662	221 870	247 902	22-69
767 443	347 187	128 675	2 605 112	171 882	1 948 800	227 308	247 907	21-69
526	1 312	13	2 510	1 151	1 321	3	22	-
17 828	5 763	164	37 673	5 509	20 874	170	11 119	1
10 436	3 279	57 202	176 695	1 612	174 080	-	1 001	2
74 277	23 324	16 568	269 825	5 061	161 589	91 011	11 742	3
210 363	24	-	501 520	367	291 241	-	209 911	4
185 839	62 816	15 243	763 411	54 574	580 526	111 089	9 535	5
40 216	17 795	7 884	179 616	47 358	128 198	3 077	448	6
53 675	189 505	2 861	251 059	2 989	243 727	1 942	2 395	7
67 294	19 785	20 215	141 689	23 507	116 826	1 312	-	8
91 917	25 138	8 100	185 155	28 822	148 185	7 401	212	9
10 020	1 071	450	91 819	819	79 950	11 050	-	10
6 110	4	-	9 235	2 448	4 966	258	1 564	11
767 975	348 503	128 688	2 607 697	173 066	1 950 163	227 311	247 929	12

8 BEHANDLUNG DES ABWASSERS IN BETRIEBSEIGENEN

8.2 NACH WASSER

GEBIETS- KENN- ZIFFER	WASSEREINZUGSGEBIET	INSGESAMT	BETRIEBE	ABWASSER BEHAND- LUNGS- ANLAGEN	IN DIE ANLAGEN EINGELEITETE ABWASSERMENGE INSGESAMT	MECHANISCHE ANLAGEN	1 000
			DARUNTER MIT BETRIEBS- EIGENEN BEHANDLUNGS- ANLAGEN				
			ANZAHL				
1	DONAU	8 707	757	1 042	151 815	63 068	
11	QUELLE BIS SCHMUTTER U. WOERNITZ	2 812	273	349	21 194	8 994	
12, 13	LECH BIS SCHWARZE LABER	1 732	170	243	56 316	29 443	
14, 15	NAAB BIS SCHWARZACH	1 100	86	135	15 673	3 072	
16 - 19	ISAR BIS LANDESGRENZE	3 063	228	315	58 632	21 559	
2	RHEIN	29 374	3 198	4 218	1 410 172	705 383	
21, 23 (OH.238)	BODENSEE UND OBERRHEIN BIS MAINMUENDUNG	4 286	503	636	299 284	23 830	
238	NECKAR	5 871	724	863	44 010	8 320	
24	MAIN	5 043	447	662	160 302	83 705	
25	MITTELRHEIN VON MAIN BIS LAHNMUENDUNG	2 523	344	510	36 612	6 850	
26	MOSEL	1 578	136	224	115 109	81 552	
271-274	MITTELRHEIN VON WIED BIS ERFT ...	3 440	399	522	147 395	43 028	
275-279	NIEDERRHEIN VON ERFTMUENDUNG BIS LANDESGRENZE	5 352	554	685	576 790	447 413	
28	RUR, SCHWALM, NIERS	1 281	91	116	30 671	10 687	
3	EMS	1 925	206	247	53 263	21 550	
4	WESER	6 117	724	1 042	735 928	446 845	
41 - 44	OBERWESER	1 283	157	210	44 075	37 997	
45-47,49	MITTEL- UND UNTERWESER	2 703	276	389	552 481	310 856	
48	ALLER.....	2 131	291	443	139 372	97 992	
5	ELBE	4 812	343	549	243 519	132 375	
52, 53, 56 - 58	MITTELELBE	2 459	137	204	23 425	14 596	
59	UNTERELBE	2 353	206	345	220 094	117 779	
9	KUESTE UND MEER	1 383	125	196	43 714	24 025	
92	ISSEL, BERKEL, VECHTE.....	431	27	40	8 899	4 759	
93 - 95	NORDSEEKUESTE UND -INSELN VON EMSMUENDUNG BIS SYLT	277	34	47	27 456	17 384	
96	OSTSEEKUESTE UND -INSELN VON DAEN. GRENZE BIS TRAVE	675	64	109	7 359	1 883	
	BUNDESGBIET ...	52 318	5 353	7 294	2 638 412	1 393 248	

1) JEDOCH NICHT IN EINE OEFFENTLICHE KLAERANLAGE.

IN DER WIRTSCHAFT 1977

ABWASSERBEHANDLUNGSANLAGEN UND SEIN VERBLEIB

EINZUGSGEBIETEN

IN	BIOLOGISCHE ANLAGEN		NACH BEHANDLUNG ABGELEITETES ABWASSER INSGESAMT	ABLEITUNG		WIEDERVER- WENDUNG IM EIGENEN BETRIEB	ZULEITUNG IN EINE WEITERE ANLAGE 1)	GEBIETS- KENN- ZIFFER
	OHNE WEITERGEHENDE(R) BEHANDLUNG	MIT		IN DIE OEFFENTLICHE KANALISATION	UNMITTELBAR IN EIN GEWAESSER ODER IN DEN UNTERGRUND			
CHEMISCHE UND CHEMISCH- PHYSIKALISCHE ANLAGEN								
M3								
61 953	17 598	9 196	150 492	24 551	118 435	6 804	58	1
9 611	2 226	363	20 684	4 967	15 477	227	-	11
16 857	7 200	2 816	55 970	5 091	48 182	2 042	30	12, 13
11 740	833	28	15 434	1 397	9 861	4 174	-	14, 15
23 746	7 338	5 989	58 403	13 097	44 914	362	29	16 - 19
366 787	292 963	45 040	1 383 695	123 345	1 116 669	123 356	12 365	2
58 374	194 835	22 244	297 499	9 712	286 734	1 052	-	21, 23 (OH.238)
21 598	13 738	354	43 182	12 852	29 959	329	-	238
56 585	12 942	7 071	159 977	47 281	111 084	803	383	24
22 586	7 100	77	34 990	2 619	28 356	3 951	61	25
29 199	3 908	450	114 066	1 658	98 890	11 131	2 385	26
47 045	44 888	12 434	137 122	10 056	110 976	14 893	223	271-274
125 223	2 812	1 343	566 772	35 107	430 790	89 018	9 312	275-279
6 178	12 739	1 068	30 086	4 059	19 882	2 179	-	28
24 527	6 589	597	52 726	3 309	43 552	5 374	427	3
271 285	17 778	21	733 783	7 329	438 239	74 159	213 496	4
2 891	3 187	-	43 728	1 968	40 848	625	149	41 - 44
240 208	1 416	1	551 997	3 306	336 038	2 724	209 929	45-47,49
28 186	13 174	20	138 058	2 055	61 353	70 810	3 418	48
32 818	5 129	73 197	243 425	10 983	219 673	1 080	11 687	5
8 759	49	20	23 336	5 247	15 638	869	1 583	52, 53, 56 - 58
24 059	5 080	73 176	220 089	5 736	204 036	211	10 103	59
10 605	8 446	637	43 576	3 549	13 594	16 537	9 896	9
2 698	970	473	8 854	1 570	2 283	2 352	2 649	92
5 379	4 693	-	27 372	380	5 562	14 183	7 247	93 - 95
2 528	2 784	164	7 350	1 600	5 749	2	-	96
767 975	348 503	128 688	2 607 697	173 066	1 950 163	227 311	247 929	

9 BEHANDLUNG DES BEI DER ABWASSERBEHANDLUNG ANGEFALLENEN ROHSCHLAMMS

NR. DER SYSTEM- MATIK SYM.	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG ----- LAND	ANGEFALLENER ROH-SCHLAMM		BEHADELTER SCHLAMM INSGESAMT		SCHLAMMBEHANDLUNG DURCH					
						ENTWASSERN UND TROCKNEN		SEDIMENTATION		SONSTIGE MASSNAHMEN 1)	
		MENGE	BE- TRIEBE	MENGE	BE- TRIEBE	MENGE	BE- TRIEBE	MENGE	BE- TRIEBE	MENGE	BE- TRIEBE
-----	-----	1000 M3	ANZAHL	1000 M3	ANZAHL	1000 M3	ANZAHL	1000 M3	ANZAHL	1000 M3	ANZAHL
ENERGIE-UND WASSERVERSORGUNG											
10	ELEKTRIZ., GAS-, FERNWAERME-U. WASSERVERSORGUNG	0	18	-	-	-	-	-	-	-	-
	DARUNTER:										
1013	ELEKTRIZITAETSERZEUGUNG (WASSERKRAFT)U.-VERTLG.	0	6	-	-	-	-	-	-	-	-
1016	ELEKTRIZITAETSERZEUGUNG (WASSERKRAFT)	0	12	-	-	-	-	-	-	-	-
1030	GASVERSORGUNG	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
21	BERGBAU	165	87	124	21	97	19	-	-	28	3
	DARUNTER:										
2111	STEINKOHLENBERGB.U.-BRIKETT- HERSTELLUNG,KOKEREI	165	44	124	21	97	19	-	-	28	3
2114	BRAUNKOHLENBERGBAU U.-BRIKETT- HERSTELLUNG	0	6	-	-	-	-	-	-	-	-
2130	EISENERZBERGBAU										
2141	NE-METALLERZBERGBAU	0	7	-	-	-	-	-	-	-	-
2145	GEW.V.SPALT-U.BRUTSTOFF- HALTIGEN ERZEN										
2150	KALI-U.STEINSALZBERGBAU, SALINEN	0	11	-	-	-	-	-	-	-	-
2160	GEW.V.ERDOEL,ERDGAS	0	14	-	-	-	-	-	-	-	-
GRUNDSTOFF-UND PRODUKTIONS-UND ERZBERGWERBE											
22	MINERALOELVERARBEITUNG	200	36	43	22	39	16	0	3	4	3
25	GEW.U.VERARB.V.STEINEN U.ERDEN	204	410	107	107	69	78	22	23	17	6
	DARUNTER:										
2516	GEW.V.SAND,KIES	86	24	42	10	.A)	.A)	18	5	.A)	.A)
2531	H.V.ZEMENT	0	14	-	-	-	-	-	-	-	-
2541	ZIEGELEI	0	19	.A)	.A)	-	-	.A)	.A)	-	-
2543	H.V.FEUERFESTER GROBKERAMIK	0	8	-	-	-	-	-	-	-	-
2551	H.V.KALKSANDSTEINEN	3	28	2	10	2	10	-	-	-	-
27	EISENSCHAFFENDE INDUSTRIE	4 596	71	631	38	612	31	12	5	7	4
28	NE-METALLERZEUGUNG,NE-METALL- HALBZEUGWERKE	132	72	18	36	13	34	.A)	.A)	.A)	.A)
2811	NE-LEICHTMETALLHUETTEN	33	9	3	3	.A)	.A)	.A)	.A)	-	-
2813	NE-SCHWERMETALLHUETTEN	6	8	2	3	.A)	.A)	-	-	-	-
2816	NE-METALLUMSCHMELZWERKE	8	7	3	3	.A)	.A)	.A)	.A)	.A)	.A)
2850	NE-METALLHALBZEUGWERKE	85	48	10	27	10	26	.A)	.A)	.A)	.A)
29	GIESSEREI	18	36	3	12	.A)	.A)	.A)	.A)	-	-
2910	EISEN-,STAHL-U.TEMPERGIESSEREI	12	20	3	6	2	5	.A)	.A)	.A)	.A)
2950	NE-METALLGIESSEREI	7	16	0	6	.A)	.A)	.A)	.A)	-	-
30	ZIEHEREIEN,KALTWALZWERKE,STAHL- VERFORMUNG USW.	316	287	27	164	21	157	0	3	5	4

-56-

WASSERVERSORGUNG UND ABWASSERBESEITIGUNG IN DER WIRTSCHAFT 1977

9 BEHANDLUNG DES BEI DER ABWASSERBEHANDLUNG ANGEFALLENEN ROHSCHLAMMS

NACH WIRTSCHAFTSGRUPPEN, -ZWEIGEN UND LAENDERN

NR. DER SYSTEMATIK SYM	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG ----- LAND	ANGEFALLENER ROHSCHLAMM		BEHANDELT SCHLAMM INSGESAMT		SCHLAMMBEHANDLUNG DURCH					
						ENTWASSERN UND TROCKNEN		SEDIMENTATION		SONSTIGE MASSNAHMEN 1)	
		MENGE	BE- TRIEBE	MENGE	BE- TRIEBE	MENGE	BE- TRIEBE	MENGE	BE- TRIEBE	MENGE	BE- TRIEBE
LFD.NR.		1000 M3	ANZAHL	1000 M3	ANZAHL	1000 M3	ANZAHL	1000 M3	ANZAHL	1000 M3	ANZAHL
40	CHEMISCHE INDUSTRIE	5 880	270	703	114	663	93	29	17	11	5
53	HOLZBEARBEITUNG	97	25	14	4	6	3	.A)	.A)	.A)	.A)
55	ZELLSTOFF-, HOLZSCHLIFF-, PAPIER- U. PAPPEERZEUGUNG	3 189	110	418	65	360	61	.A)	.A)	.A)	.A)
59	GUMMI VERARBEITUNG	68	20	15	5	.A)	.A)	.A)	.A)	-	-
	ZUSAMMEN ...	14 700	1 337	1 980	567	1 801	487	105	58	74	27
INVESTITIONSGUETER PRODUZIERENDES GEWERBE											
31	STAHL- U. LEICHTMETALLBAU, SCHIENENFAHRZEUGBAU	163	36	4	12	.A)	.A)	-	-	.A)	.A)
32	MASCHINENBAU	124	381	8	176	6	164	2	7	0	5
33	STRASSENFAHRZEUGBAU	589	202	62	116	61	113	.A)	.A)	.A)	.A)
	DARUNTER:										
3311	H.V.-KRAFTWAGEN U.-MOTOREN	481	21	45	18	.A)	.A)	-	-	.A)	.A)
3390	REP.-V.-KRAFTFAHRZEUGEN, FAHRRADERN, LACKIERUNG	1	19	.A)	.A)	.A)	.A)	-	-	.A)	.A)
34	SCHIFFBAU	1	22	.A)	.A)	.A)	.A)	-	-	-	-
35	LUFT- U. RAUMFAHRZEUGBAU	4	17	1	11	1	11	-	-	-	-
36	ELEKTROTECHNIK	129	427	12	206	12	193	0	9	0	4
37	FEINMECHANIK, OPTIK, H.V.-UHREN	7	124	1	59	1	55	.A)	.A)	.A)	.A)
38	H.V.-EDM-WAREN	184	471	17	268	16	247	1	17	0	4
	DARUNTER:										
3850	H.V.-SCHLOESSERN, BESCHLAGEN	42	82	6	44	6	41	0	3	-	-
50	H.V.-BUEROMASCHINEN, ADV.-GERAETEN U.-EINP.	4	21	1	12	.A)	.A)	.A)	.A)	-	-
	ZUSAMMEN ...	1 204	1 701	106	861	102	806	3	38	2	18
VERBRAUCHSGUETER PRODUZIERENDES GEWERBE											
39	H.V.-MUSIKINSTRUM., SPIELWAREN, FUELLHALTERN USW.	5	73	.A)	37	.A)	33	.A)	.A)	.A)	.A)
51	FEINKERAMIK	23	84	8	19	7	15	1	4	-	-
52	H.U.-VERARB.V.-GLAS	12	49	7	23	2	13	0	6	5	4
54	HOLZVERARBEITUNG	6	70	1	12	1	9	0	3	-	-
56	PAPIER- U. PAPPEVERARBEITUNG	397	71	28	27	.A)	.A)	.A)	.A)	-	-
57	DRUCKEREI, Vervielfaeltigung	9	114	1	47	1	38	0	6	0	3
58	H.V.-KUNSTSTOFFWAREN	14	56	1	12	.A)	.A)	.A)	.A)	-	-
61	LEDERERZEUGUNG	10	25	2	11	2	8	0	3	-	-
62	LEDERVERARBEITUNG	0	8	.A)	.A)	.A)	.A)	-	-	-	-
63	TEXTILGEWERBE	43	117	9	34	9	29	.A)	.A)	.A)	.A)
64	BEKLEIDUNGSGEWERBE	4	26	.A)	.A)	1	9	.A)	.A)	-	-
	ZUSAMMEN ...	523	693	58	235	50	193	2	29	6	13

1) AUSFAULEN, NEUTRALISATION, AUSFAELLUNG U.A.M.

WASSERVERSORGUNG UND ABWASSERBESEITIGUNG IN DER WIRTSCHAFT 1977

9 BEHANDLUNG DES BEI DER ABWASSERBEHANDLUNG ANGEFALLENEN ROHSCHLAMMS

NACH WIRTSCHAFTSGRUPPEN, -ZWEIGEN UND LÄNDERN

NR. DER SYSTEM- MATIK SYMBOL	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG ----- LAND	ANGEFALLENER ROHSCHLAMM		BEHANDelter SCHLAMM INSGESAMT		SCHLAMMBEHANDLUNG DURCH					
		MENGE	BE- TRIEBE	MENGE	BE- TRIEBE	ENTWASSERN UND TROCKNEN		SEDIMENTATION		SONSTIGE MASSNAHMEN 1)	
						MENGE	BE- TRIEBE	MENGE	BE- TRIEBE	MENGE	BE- TRIEBE
LFD.NR.		1000 M3	ANZAHL	1000 M3	ANZAHL	1000 M3	ANZAHL	1000 M3	ANZAHL	1000 M3	ANZAHL
	NAHRUNGS- UND GENUSSMITTELGEWERBE										
68	ERNAHRUNGSGEWERBE	392	.A)	134	57	9	22	29	21	96	14
	DARUNTER:										
6818	H.V.BACKWAREN(OH.DAUERBACKWAREN)	0	9	-	-	-	-	-	-	-	-
6821	ZUCKERINDUSTRIE	104	35	54	4	-	-	.A)	.A)	.A)	.A)
6831	MOLKEREI,KAESEREI	6	26	2	6	.A)	.A)	1	3	.A)	.A)
6841	OELMUEHLEN,H.V.SPEISEOEL	0	3	-	-	-	-	-	-	-	-
6844	H.V.MARGARINE U.AE.NAHRUNGSFETTEN	26	5	5	3	.A)	.A)	.A)	.A)	.A)	.A)
6856	FISCHVERARBEITUNG	0	4	-	-	-	-	-	-	-	-
6860	VERARB.V.KAFFEE,TEE, H.V.KAFFEEMITTELN	8	3	.A)	.A)	-	-	.A)	.A)	-	-
6871	BRAUEREI	6	50	1	5	.A)	.A)	0	3	-	-
6872	MAELZEREI										
6873	ALKOHOLBRENNEREI	3	11	0	3	0	3	-	-	-	-
6875	H.V.SPIRITUOSEN										
6879	MINERALBRUNNEN, H.V.MINERALWASSER,LIMONADEN	15	38	6	7	.A)	.A)	.A)	.A)	5	5
6882	UEBRIGES ERNAHRUNGSGEWERBE (OH.H.V.FUTTERM.)	0	3	-	-	-	-	-	-	-	-
6889	H.V.FUTTERMITTELN	30	34	6	10	5	6	.A)	.A)	.A)	.A)
69	TABAKVERARBEITUNG	0	.A)	-	-	-	-	-	-	-	-
	ZUSAMMEN	392	333	134	57	9	22	29	21	96	14
22-69	VERARBEITENDES GEWERBE	16 819	4 064	2 278	1 720	1 962	1 508	139	146	177	72
21-69	BERGBAU UND VERARBEITENDES GEWERBE	16 984	4 151	2 403	1 741	2 059	1 527	139	146	205	75
-	UEBRIGE WIRTSCHAFTSZWEIGE	8	52	2	13	1	7	0	3	0	3
1	SCHLESWIG-HOLSTEIN	334	152	59	35	40	22	4	10	15	3
2	HAMBURG .....	.A)	.A)	.A)	.A)	.A)	.A)	.A)	.A)	.A)	.A)
3	NIEDERSACHSEN	1 342	457	187	112	121	101	24	8	41	5
4	BREMEN .....	.A)	.A)	.A)	.A)	.A)	.A)	-	-	-	-
5	NORDRHEIN-WESTFALEN	6 408	1 044	656	372	553	333	11	24	91	17
6	HESSEN	1 090	381	182	194	139	173	43	12	0	10
7	RHEINLAND-PFALZ	2 769	298	359	101	331	79	20	15	9	8
8	BADEN-WUERTTEMBERG	1 441	1 029	252	606	203	549	15	35	34	22
9	BAYERN	1 225	690	207	248	181	209	21	31	5	8
10	SAARLAND	790	61	307	22	298	11	.A)	.A)	.A)	.A)
11	BERLIN (WEST)	88	57	18	41	16	36	2	5	-	-
12	BUNDESGBEIT ...	16 992	4 222	2 404	1 754	2 060	1 534	141	149	203	78

1) AUSFAULEN, NEUTRALISATION, AUSFÄLLUNG U.A.M.

WASSERVERSORGUNG UND ABWASSERBESEITIGUNG IN DER WIRTSCHAFT 1977

10 ABGABE UND BESEITIGUNG VON SCHLAMM

NACH WIRTSCHAFTSGRUPPEN, -ZWEIGEN UND LAENDERN

NR. DER SYSTEM- MATIK SYM	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	BETRIEBE, DIE SCHLAMM ABGEBEN ODER BESEITIGEN	ABGEGE- BENER UND BE- SEITIGTER SCHLAMM INSGESAMT	LANDWIRT- SCHAFTL. BETRIEBE	ABGEGEBEN AN		IM EIGENEN BETRIEB BESEITIGT DURCH		
					DEPONIEREN	Dritte 1)	ABLAGERN	WIEDER-BZW. WEITER- VERWENDUNG	SONSTIGE MASSNAH- MEN 2)
LFD.NR.	LAND	ANZAHL				1 000 M3			
ENERGIE-UND WASSERVERSORGUNG									
10	ELEKTRIZ., GAS-, FERNWAERME-U. WASSERVERSORGUNG	18	1	1	-	-	-	-	-
	DARUNTER:								
1013	ELEKTRIZITAETSERZEUGUNG (WASSERKRAFT) U.-VERTLG.	6	0	0	-	-	-	-	-
1016	ELEKTRIZITAETSERZEUGUNG (WASSERKRAFT)	12	1	1	-	-	-	-	-
1030	GASVERSORGUNG	-	-	-	-	-	-	-	-
21	BERGBAU	87	1 659	-	35	387	1 160	51	26
	DARUNTER:								
2111	STEINKOEHLENBERGB. U.-BRIKETT- HERSTELLUNG, KOKEREI	44	671	-	29	196	390	51	6
2114	BRAUNKOEHLENBERGBAU U.-BRIKETT- HERSTELLUNG	6	467	-	2	-	460	-	5
2130	EISENERZBERGBAU	7	473	-	-	190	283	-	-
2141	NE-METALLERZBERGBAU								
2145	GEW.V. SPALT-U. BRUTSTOFF- HALTIGEN ERZEN								
2150	KALI-U. STEINSALZBERGBAU, SALINEN	11	20	-	-	-	19	-	-
2160	GEW.V. ERDOEL, ERDGAS	14	5	-	-	1	4	-	-
GRUNDSTOFF-UND PRODUKTIONSGUETERGEWERBE									
22	MINERALOELVERARBEITUNG	36	131	-	45	5	-	-	81
25	GEW.U. VERARB. V. STEINEN U. ERDEN	410	631	30	147	228	113	15	98
	DARUNTER:								
2516	GEW.V. SAND, KIES	24	84	4	-	30	21	-	29
2531	H.V. ZEMENT	14	14	-	-	1	4	9	-
2541	ZIEGELEI	19	3	-	1	1	2	-	-
2543	H.V. FEUERFESTER GROBKERAMIK	8	0	-	-	0	-	-	-
2551	H.V. KALKSANDSTEINEN	28	3	-	1	-	2	-	-
27	EISENSCHAFFENDE INDUSTRIE	71	1 283	-	173	418	187	497	7
28	NE-METALLERZEUGUNG, NE-METALL- HALBZEUGWERKE	72	80	1	14	6	14	26	20
2811	NE-LEICHTMETALLHUETTEN	9	24	-	1	2	1	-	20
2813	NE-SCHWERMETALLHUETTEN	8	26	-	-	-	-	26	-
2816	NE-METALLUMSCHMELZWERKE	7	11	-	-	-	10	1	-
2850	NE-METALLHALBZEUGWERKE	48	19	-	13	3	3	-	-
29	GIESSEREI	36	15	-	3	1	10	2	-
2910	EISEN-, STAHL-U. TEMPERGIESSEREI	20	14	-	2	-	10	2	-
2950	NE-METALLGIESSEREI	16	1	-	1	-	-	-	-
30	ZIEHEREIEN, KALTWALZWERKE, STAHL- VERFORMUNG USW.	287	76	-	51	11	14	-	-

1) EINSCHL. BESEITIGUNGSANLAGEN WIE Z.B. KOMPOSTWERK,
VERBRENNUNGSANLAGE.-2) AUFLANDEN, CHEM. AUFLÖSUNG, RONSTOFFRUECKGEWINNUNG,
VERBRENNEN.

WASSERVERSORGUNG UND ABWASSERBESEITIGUNG IN DER WIRTSCHAFT 1977

10 ABGABE UND BESEITIGUNG VON SCHLAMM

NACH WIRTSCHAFTSGRUPPEN, -ZWEIGEN UND LAENDERN

NR. DER SYSTEM- MATIK SYM	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG ----- LAND	BETRIEBE, DIE SCHLAMM ABGEBEN ODER BESEITIGEN	ABGEGE- BENER UND BE- SEITIGTER SCHLAMM INSGESAMT	LANDWIRT- SCHAFTL. BETRIEBE	ABGEGEBEN AN		DAVON		
					DEPONIEREN	Dritte 1)	IM EIGENEN BETRIEB BESEITIGT DURCH	WIEDER-BZW. WEITER- VERWENDUNG	SONSTIGE MASSNAH- MEN 2)
LFD.NR.		ANZAHL				1 000 M3	ABLAGERN		
40	CHEMISCHE INDUSTRIE	270	1 782	30	251	359	935	48	160
53	HOLZBEARBEITUNG	25	24	1	2	-	8	3	10
55	ZELLSTOFF-, HOLZSCHLIFF-, PAPIER- U. PAPPEERZEUGUNG	110	2 526	1	149	49	181	1 901	245
59	GUMMIVERARBEITUNG	20	40	-	18	-	11	10	-
	ZUSAMMEN ...	1 337	6 589	62	854	1 077	1 472	2 501	621
INVESTITIONSGUETER PRODUZIERENDES GEWERBE									
31	STAHL- U. LEICHTMETALLBAU, SCHIENENFAHRZEUGBAU	36	7	-	4	3	-	-	-
32	MASCHINENBAU	381	27	1	14	10	-	-	-
33	STRASSENFAHRZEUGBAU	202	228	141	39	21	27	-	1
	DARUNTER:								
3311	H.V. KRAFTWAGEN U. - MOTOREN	21	192	140	16	13	22	-	1
3390	REP. V. KRAFTFAHRZEUGEN, FAHRRADERN, LACKIERUNG	19	0	-	-	0	-	-	-
34	SCHIFFBAU	22	2	-	-	2	-	-	-
35	LUFT- U. RAUMFAHRZEUGBAU	17	3	-	-	2	-	-	-
36	ELEKTROTECHNIK	427	45	1	32	9	3	-	-
37	FEINMECHANIK, OPTIK, H.V. UHREN	124	4	-	2	2	-	-	-
38	H.V. EBM-WAREN	471	52	-	31	15	5	-	-
	DARUNTER:								
3850	H.V. SCHLOSSERN, BESCHLAGEN	82	16	-	8	4	3	-	-
50	H.V. BUEROMASCHINEN, ADV-GERAETEN U. -EINR.	21	2	-	1	0	-	-	-
	ZUSAMMEN ...	1 701	369	143	124	65	35	1	2
VERBRAUCHSGUETER PRODUZIERENDES GEWERBE									
39	H.V. MUSIKINSTRUM., SPIELWAREN, FUELLHALTERN USW.	73	12	-	9	3	-	-	-
51	FEINKERAMIK	84	54	-	8	1	39	6	-
52	H.U. VERARB. V. GLAS	49	35	-	19	2	15	-	-
54	HOLZVERARBEITUNG	70	6	1	2	3	-	-	-
56	PAPIER- U. PAPPEVERARBEITUNG	71	339	-	34	9	8	288	-
57	DRUCKEREI, VERVIELFAELTIGUNG	114	22	-	20	3	-	-	-
58	H.V. KUNSTSTOFFWAREN	56	13	-	2	1	10	-	-
61	LEDERERZEUGUNG	25	102	3	98	-	-	1	-
62	LEDERVERARBEITUNG	8	1	-	-	0	-	-	0
63	TEXTILGEWERBE	117	119	20	13	83	1	-	2
64	BEKLEIDUNGSGEWERBE	26	2	-	1	-	0	-	0
	ZUSAMMEN ...	693	707	25	206	106	73	295	2

1) EINSCHL. BESEITIGUNGSANLAGEN WIE Z.B. KOMPOSTWERK,
VERBRENNUNGSANLAGE.-

2) AUFLANDEN, CHEM. AUFLÖSUNG, ROHSTOFFRUECKGEWINNUNG,
VERBRENNEN.

WASSERVERSORGUNG UND ABWASSERBESEITIGUNG IN DER WIRTSCHAFT 1977

10 ABGABE UND BESEITIGUNG VON SCHLAMM

NACH WIRTSCHAFTSGRUPPEN, -ZWEIGEN UND LANDEBN

NR. DER SYSTEM- MATIK SYMBOL	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	BETRIEBE, DIE SCHLAMM ABGEBEN ODER BESEITIGEN	ABGEBE- BENER UND BE- SEITIGTER SCHLAMM INSGESAMT	LANDWIRT- SCHAFTL. BETRIEBE	ABGEGEBEN AN		DAVON		
					DEPONIEREN	Dritte 1)	ABLAGERN	IM EIGENEN BETRIEB BESEITIGT DURCH	WIEDER-BZW. SONSTIGE WEITER- MASSNAH- VERWENDUNG MEN 2)
LFD.NR.	LAND	ANZAHL				1 000 M3			
NÄHRUNGS- UND GENUSSMITTELGEWERBE									
68	ERNAHRUNGSGEWERBE .....	.A)	.A)	873	.A)	.A)	441	63	1 163
	DARUNTER:								
6818	H.V.BACKWAREN(OH.DAUERBACKWAREN)	9	-	-	-	-	-	-	-
6821	ZUCKERINDUSTRIE	35	2 296	674	-	-	415	59	1 148
6831	MOLKEREI,KAESEREI	26	20	18	1	-	-	-	1
6841	OELMUEHLEN,H.V.SPEISEOEL	3	0	-	-	0	-	-	-
6844	H.V.MARGARINE U.AE.NAHRUNGSFETTEN	6	6	5	1	-	-	-	-
6856	FISCHVERARBEITUNG	4	4	-	-	4	-	-	-
6860	VERARB.V.KAFFEE,TEE, H.V.KAFFEEMITTELN	3	2	-	2	-	-	-	-
6871	BRAUEREI	50	16	13	2	1	-	-	-
6872	MAELZEREI								
6873	ALKOHOLBRENNEREI	5	13	-	-	11	-	1	-
6875	H.V.SPIRITUOSEN	6	1	-	1	-	-	-	-
6879	MINERALBRUNNEN, H.V.MINERALWASSER,LIMONADEN	38	8	4	1	2	-	-	-
6882	UEBRIGES ERNAHRUNGSGEWERBE (OH.H.V.FUTTERM.)	3	1	1	-	-	-	-	-
6889	H.V.FUTTERMITTELN	34	16	9	3	-	1	3	-
69	TABAKVERARBEITUNG .....	.A)	.A)	-	.A)	.A)	-	-	-
	ZUSAMMEN	334	2 593	873	20	33	441	63	1 163
22-69	VERARBEITENDES GEWERBE	4 065	10 258	1 104	1 204	1 281	2 022	2 859	1 787
21-69	BERGBAU UND VERARBEITENDES GEWERBE	4 152	11 917	1 104	1 239	1 668	3 181	2 910	1 813
-	UEBRIGE WIRTSCHAFTSZWEIGE	52	8	3	2	2	-	-	-
1	SCHLESWIG-HOLSTEIN	152	166	46	5	19	28	42	25
2	HAMBURG	39	57	-	22	9	-	18	9
3	NIEDERSACHSEN	457	2 302	737	92	30	883	70	490
4	BREMEN	14	173	-	1	6	72	93	-
5	NORDRHEIN-WESTFALEN	1 044	4 020	85	639	1 257	1 269	716	54
6	HESSEN	381	753	36	95	162	114	-	345
7	RHEINLAND-PFALZ	298	1 350	7	67	23	272	194	788
8	BADEN-WUERTTEMBERG	1 029	879	36	134	71	89	475	75
9	BAYERN	690	1 843	160	151	92	441	970	28
10	SAARLAND	61	360	-	10	2	15	332	-
11	BERLIN (WEST)	57	24	-	24	-	-	-	-
12	BUNDESGBEIT ...	4 222	11 926	1 108	1 242	1 671	3 182	2 910	1 813

1) EINSCHL. BESEITIGUNGSANLAGEN WIE Z.B. KOMPOSTWERK, VERBRENNUNGSANLAGE.-

2) AUFLANDEN, CHEM. AUFLÖSUNG, ROHSTOFFRUECKGEWINNUNG, VERBRENNEN.

WASSERVERSORGUNG UND ABWASSERBESEITIGUNG BEI
11. WASSERAUFKOMMEN UND
11.1 NACH LAENDERN UND GROSSEN

LFD. NR.	LAND GROSSENKLASSE DES WASSERAUFKOMMENS VON ... BIS UNTER ... M3	ERFASSTE BETRIEBE	WASSERAUFKOMMEN		DA		
			INSGESAMT	DARUNTER MIT TRINKWASSER- QUALITAET	EIGEN		
					ZUSAMMEN	DAVON	
						GRUNDWASSER	QUELLWASSER
		ANZAHL	1 000				
1	SCHLESWIG-HOLSTEIN	13	1 971 896	3 348	1 969 118	1 160	-
2	HAMBURG	10	595 307	1 037	594 076	3 404	-
3	NIEDERSACHSEN	22	3 647 273	1 637	3 629 656	3 008	-
4	BREMEN	6	943 912	326	943 645	353	-
5	NORDRHEIN-WESTFALEN	53	4 490 761	33 071	4 273 966	34 896	523
6	HESSEN	15	3 683 535	1 620	3 681 840	1 024	51
7	RHEINLAND-PFALZ	6	374 135	478	373 626	626	-
8	BADEN-WUERTTEMBERG	23	3 257 387	1 188	3 251 203	22 024	-
9	BAYERN	29	2 691 290	2 085	2 689 628	5 377	-
10	SAARLAND	4	1 400 871	1 508	1 399 363	457	-
11	BERLIN (WEST)						
12	UNTER 5 MILL.	81	66 715	15 577	42 193	19 864	523
13	5 - 20 MILL.	15	157 390	10 023	106 172	24 634	-
14	20 - 100 MILL.	35	1 641 629	13 797	1 473 420	6 306	51
15	100 - 500 MILL.	38	9 483 252	4 484	9 479 015	14 432	-
16	500 MILL. U. MEHR	12	11 707 381	2 416	11 705 319	7 093	-
17	BUNDESGBIET ...	181	23 056 367	46 298	22 806 121	72 329	574

1) WASSER AUS NATUERLICHEN UND KUENSTLICHEN OBERIRDISCHEN
GEWAESSERTEN (FLUESSEN, SEEN, TALSPERREN, TEICHEN, SCHIFFS-
KANAELEN USW.) UND AUS IN KUENSTLICHEN VORRICHTUNGEN
AUFGEFANGENEM REGENWASSER.

WAERMEKRAFTWERKEN FUER DIE OEFFENTLICHE VERSORGUNG 1977
ART DES WASSERS
KLASSEN DES WASSERAUFKOMMENS

VON				ANTEIL		LFD. NR.
GEWINNUNG	FREMDBEZUG			DER EIGEN- GEWINNUNG	DES FREMD- BEZUGS	
AUS	ZUSAMMEN	DAVON				
OBERFLAECHE- WASSER 1)		AUS DEM OEFFENTLICHEN NETZ	VON ANDEREN BE- TRIEBEN UND EIN- RICHTUNGEN UEBER NICHTOEFFENTLICHE LEITUNGEN	AM WASSERAUFKOMMEN		
M3					%	
1 967 958	2 778	2 778	-	99,9	0,1	1
590 672	1 231	1 027	203	99,8	0,2	2
3 626 649	17 618	1 609	16 010	99,5	0,5	3
943 292	267	267	-	100,0	0,0	4
4 238 545	216 794	26 867	189 929	95,2	4,8	5
3 680 765	1 694	1 359	335	100,0	0,0	6
373 000	509	509	-	99,9	0,1	7
3 229 179	6 184	6 184	-	99,8	0,2	8
2 684 251	1 662	1 645	17	99,9	0,1	9
1 398 906	1 508	1 508	-	99,9	0,1	10
						11
21 804	24 523	16 603	7 920	63,2	36,8	12
81 538	51 219	9 979	41 241	67,5	32,5	13
1 467 063	168 207	11 236	156 971	89,8	10,2	14
9 464 584	4 235	4 053	182	100,0	0,0	15
11 698 228	2 061	1 882	180	100,0	0,0	16
22 733 217	250 245	43 753	206 494	98,9	1,1	17

WASSERVERSORGUNG UND ABWASSERBESEITIGUNG BEI
11 WASSERAUFKOMMEN UND ART
11.2 NACH WASSEREINZUGS

FLUSS- GEBIETS- KENN- ZIFFER	WASSEREINZUGSGEBIET	ERFASSTE BETRIEBE	WASSERAUFKOMMEN		DA		
			INS- GESAMT	DARUNTER MIT TRINK- WASSER- QUALITAET	EIGEN		
					ZU- SAMMEN	DAVON	
						GRUND- WASSER	QUELL- WASSER
		ANZAHL	1 000				
1	DONAU	19	1 790 859	1 252	1 789 865	5 471	-
11	QUELLE BIS SCHMUTTER UND WOERNITZ.	5	725 659	515	725 248	2 619	-
12,13	LECH BIS SCHWARZE LABER						
14,15	NAAB BIS SCHWARZACH						
16-19	ISAR BIS LANDESGRENZE						
2	RHEIN	98	11 075 386	36 817	10 849 474	56 188	1
21,23 (OHNE 238)	BODENSEE UND OBERRHEIN BIS MAINMUENDUNG	16	4 311 250	1 377	4 310 177	15 927	-
238	NECKAR	10	1 885 876	521	1 880 263	5 973	-
24	MAIN	20	1 392 871	1 829	1 390 871	1 128	-
25	MITTELRHEIN VON MAIN- BIS LAHN- MUENDUNG .....	.A)	.A)	.A)	.A)	.A)	.A)
26	MOSEL	4	334 952	772	334 180	457	-
271-274	MITTELRHEIN VON WIED BIS ERFT	16	749 457	9 361	603 427	16 007	-
275-279	NIEDERRHEIN VON ERFTMUENDUNG BIS LANDESGRENZE	27	1 995 757	22 498	1 951 883	16 249	1
28	RUR, SCHWALM, NIRS .....	.A)	.A)	.A)	.A)	.A)	.A)
3	EMS	7	478 412	831	477 581	425	-
4	WESER	25	4 510 366	1 616	4 509 241	5 577	573
41-44	OBERWESER	8	1 895 039	506	1 894 965	2 640	573
45-47,49	MITTEL- UND UNTERWESER	10	2 391 520	478	2 391 101	2 937	-
48	ALLER	7	223 807	632	223 175	-	-
5	ELBE	23	4 206 584	2 597	4 187 812	3 666	-
52,53, 56-58	MITTELELBE	3	1 149 950	905	1 133 387	104	-
59	UNTERELBE	20	3 056 634	1 692	3 054 425	3 562	-
9	KUESTE UND MEER	9	994 763	3 184	992 150	1 002	-
92	ISSEL, BERKEL, VECHTE	-	-	-	-	-	-
93-95	NORDSEEKUESTE UND -INSELN VON EMSMUENDUNG RECHTS BIS SYLT	4	388 473	415	388 058	-	-
96	OSTSEEKUESTE UND -INSELN VON DAEN. GRENZE BIS TRAVE	5	606 290	2 769	604 092	1 002	-
BUNDESGBEIT ...		181	23 056 368	46 297	22 806 122	72 328	574

1) WASSER AUS NATUERLICHEN UND KUNSTLICHEN OBERIRDISCHEN GEWAESSERN (FLUESSEN, SEEN, TALSPERREN, TEICHEN, SCHIFFSKANAELEN USW.)
UND AUS IN KUNSTLICHEN VORRICHTUNGEN AUFGEFANGENEM REGENWASSER.

WAERMEKRAFTWERKEN FUER DIE OEFFENTLICHE VERSORGUNG 1977
DES WASSERS
GEBIETEN

VON				ANTEIL		FLUSS- GEBIETS- KENN- ZIFFER
GEWINNUNG	FREMDBEZUG			DER EIGEN- GEWINNUNG	DES FREMD- BEZUGS	
AUS	ZUSAMMEN	DAVON				
OBERFLÄCHEN- WASSER 1)		AUS DEM OEFFENTLICHEN NETZ	VON ANDEREN BE- TRIEBEN UND EIN- RICHTUNGEN UEBER NICHTOEFFENTLICHE LEITUNGEN	AM WASSERAUFKOMMEN		
m ³				%		
1 784 394	994	994	-	99,9	0,1	1
722 629	411	411	-	99,9	0,1	11
1 061 765	583	583	-	99,9	0,1	12,13
10 793 282	225 910	35 668	190 243	98,0	2,0	14,15
4 294 249	1 073	1 073	-	100,0	0,0	16,19
1 874 290	5 613	5 613	-	99,7	0,3	2
1 389 743	1 999	1 647	352	99,9	0,1	21,23 (OHNE 238)
.A)	.A)	.A)	.A)	.A)	.A)	238
333 723	772	772	-	99,8	0,2	24
587 419	146 030	2 319	143 711	80,5	19,5	25
1 935 632	43 873	23 892	19 982	97,8	2,2	26
.A)	.A)	.A)	.A)	.A)	.A)	271-274
477 156	831	831	-	99,8	0,2	275-279
4 503 091	1 125	1 087	38	100,0	0,0	28
1 891 752	74	36	38	100,0	0,0	3
2 388 164	419	419	-	100,0	0,0	4
223 175	632	632	-	99,7	0,3	41-44
4 184 146	18 771	2 558	16 213	99,6	0,4	45-47,49
1 133 283	16 563	861	15 702	98,6	1,4	48
3 050 863	2 209	1 697	511	99,9	0,1	5
991 148	2 614	2 614	-	99,7	0,3	52,53, 56-58
-	-	-	-	-	-	59
388 058	415	415	-	99,9	0,1	9
603 090	2 199	2 199	-	99,6	0,4	92
22 733 217	250 246	43 752	206 494	98,9	1,1	93-95

WASSERVERSORGUNG UND ABWASSERBESEITIGUNG BEI WAERMEKRAFTWERKEN FUER DIE OEFFENTLICHE VERSORGUNG 1977
12 WASSERVERWENDUNG
NACH LAENDERN UND GROSSENKLASSEN DES WASSERAUFKOMMENS
1 000 M³

LAND GROSSENKLASSE DES WASSERAUFKOMMENS VON ... BIS UNTER ... M ³	WASSER- AUFKOMMEN	DAVON				
		INNERHALB DES BETRIEBES EINGESETZTES WASSER		UNGENUTZT ABGELEITET	AN DRITTE ABGEGEBEN	
		NACH HAUPT- VERWENDUNGS- ZWECK, OHNE KREISLAUF- NUTZUNG	FUER KREISLAUF- SYSTEME		ZUSAMMEN	DARUNTER AN ANDERE BETRIEBE UND EINRICHTUNGEN
SCHLESWIG-HOLSTEIN	1 971 896	1 968 597	982	-	2 317	2 300
HAMBURG	595 307	591 318	1 534	-	2 455	2 455
NIEDERSACHSEN	3 647 273	3 614 520	32 139	33	580	567
BREMEN	943 912	943 588	314	-	10	-
NORDRHEIN-WESTFALEN	4 490 761	4 240 833	220 561	1 542	27 828	17 543
HESSEN	3 683 535	3 672 355	10 127	53	998	932
RHEINLAND-PFALZ	374 135	374 088	47	0	0	-
BADEN-WUERTTEMBERG	3 257 387	3 248 570	4 099	4 712	7	5
BAYERN	2 691 290	2 678 089	12 728	360	113	100
SAARLAND	1 400 871	1 397 386	3 257	228	-	-
BERLIN (WEST)						
UNTER 5 MILL.	66 715	35 530	25 988	774	4 423	4 340
5 - 20 MILL.	157 390	79 407	61 581	914	15 490	5 649
20 - 100 MILL.	1 641 629	1 455 383	174 131	282	11 885	11 471
100 - 500 MILL.	9 483 252	9 458 325	21 593	994	2 340	2 303
500 MILL. U. MEHR	11 707 381	11 700 698	2 495	4 018	170	139
BUNDESGEBIET ...	23 056 367	22 729 344	285 788	6 928	34 308	23 902

WASSERVERSORGUNG UND ABWASSERBESEITIGUNG BEI WAERMEKRAFTWERKEN FUER DIE OEFFENTLICHE VERSORGUNG 1977
13 ART UND MENGE DER GESAMTNUTZUNG DES WASSERS
NACH LAENDERN UND GROSSENKLASSEN DES WASSERAUFKOMMENS
1 000 m³

LAND GROSSENKLASSE DES WASSERAUFKOMMENS VON ... BIS UNTER ... M ³	WASSER- AUFKOMMEN	GENUTZTES WASSER INSGESAMT	DAVON ALS			NUTZUNGSFAKTOR ¹⁾	
			KUEHL- WASSER	KESSEL- SPEISE- WASSER	WASSER FUER SONSTIGE ZWECKE 2)	GENUTZTES WASSER INSGESAMT	DARUNTER KUEHLWASSER
SCHLESWIG-HOLSTEIN	1 971 896	2 042 555	1 999 807	42 256	491	1,04	1,01
HAMBURG	595 307	611 304	591 980	189	19 135	1,03	x
NIEDERSACHSEN	3 647 273	5 647 587	5 338 012	303 759	5 817	1,55	1,46
BREMEN	943 912	966 429	948 560	96	17 773	1,02	1,00
NORDRHEIN-WESTFALEN	4 490 761	18 239 402	17 686 103	468 602	84 697	4,06	3,94
HESSEN	3 683 535	4 304 001	4 251 335	12 073	40 592	1,17	1,15
RHEINLAND-PFALZ	374 135	388 371	384 739	299	3 333	1,04	1,03
BADEN-WUERTTEMBERG	3 257 387	3 554 824	3 538 607	3 275	12 942	1,09	1,09
BAYERN	2 691 290	3 590 837	3 492 541	-	98 296	1,33	1,30
SAARLAND	1 400 871	1 653 219	1 650 680	1 205	1 333	1,18	1,18
BERLIN (WEST)							
UNTER 5 MILL.	66 715	2 224 115	2 127 911	24 319	71 883	33,34	31,90
5 - 20 MILL.	157 390	4 170 254	3 924 964	235 361	9 930	26,50	24,94
20 - 100 MILL.	1 641 629	11 318 914	11 037 676	224 842	56 392	6,89	6,72
100 - 500 MILL.	9 483 252	10 488 285	10 286 462	65 308	136 518	1,11	1,08
500 MILL. U. MEHR	11 707 381	12 796 960	12 505 351	281 925	9 686	1,09	1,07
BUNDESGBIET ...	23 056 367	40 998 529	39 882 364	831 754	284 409	1,78	1,73

1) VERHAELTNIS ZUM WASSERAUFKOMMEN.

2) EINSCHL. BELEGSCHAFTSWASSER UND WASSER FUER HEIZUNGS- UND KLIMAAANLAGEN.

WASSERVERSORGUNG UND ABWASSERBESEITIGUNG BEI WAERMEKRAFTWERKEN FUER DIE OEFFENTLICHE VERSORGUNG 1977
14 WASSERAUFKOMMEN UND ART DER NUTZUNG BEI BETRIEBEN MIT KREISLAUFSYSTEMEN*)
NACH LAENDERN UND GROSSENKLASSEN DES WASSERAUFKOMMENS

LAND GROSSENKLASSE DES WASSERAUFKOMMENS VON ... BIS UNTER ... M ³	BETRIEBE MIT KREISLAUF- SYSTEMEN	WASSER- AUFKOMMEN DER BE- TRIEBE MIT KREISLAUF- SYSTEMEN 1)	EINGE- SETZTES WASSER INS- GESAMT	DARUNTER ERSTFUEL- LUNGEN UND ZU- SATZWASSER FUER KREISLAUF- SYSTEME	GENUTZTES WASSER INSGESAMT	KREISLAUFWASSERNUTZUNG		
						INS- GESAMT	DAVON	
							KUEHL- WASSER	SONSTIGES GENUTZTES WASSER 2)
	ANZAHL	1 000 M ³						
SCHLESWIG-HOLSTEIN	12	1 971 679	1 969 361	982	2 042 337	73 958	31 701	42 256
HAMBURG	8	581 918	579 464	1 534	597 916	19 987	6 666	13 321
NIEDERSACHSEN	18	3 637 466	3 637 258	32 139	5 638 185	2 033 067	1 729 327	303 740
BREMEN	5	943 884	943 884	314	966 401	22 841	5 256	17 585
NORDRHEIN-WESTFALEN	43	3 038 794	3 024 290	220 561	16 802 294	13 998 570	13 464 437	534 133
HESSEN	10	3 534 786	3 533 734	10 127	4 155 251	631 645	593 701	37 944
RHEINLAND-PFALZ	6	374 135	374 135	47	388 371	14 282	11 272	3 010
BADEN-WUERTTEMBERG	14	1 865 913	1 861 199	4 099	2 163 355	306 254	294 016	12 238
BAYERN	24	2 342 383	2 341 910	12 728	3 241 930	912 748	835 107	77 641
SAARLAND	4	1 400 871	1 400 643	3 257	1 653 219	255 813	255 813	-
BERLIN (WEST)								
UNTER 5 MILL.	63	57 583	52 788	25 987	2 215 379	2 188 584	2 104 175	84 409
5 - 20 MILL.	10	109 411	107 878	61 581	4 137 145	4 090 847	3 854 217	236 630
20 - 100 MILL.	30	1 467 601	1 455 487	174 131	11 144 886	9 863 531	9 601 519	262 012
100 - 500 MILL.	31	7 957 016	7 953 697	21 593	8 962 053	1 029 961	857 740	172 221
500 MILL. U. MEHR	10	10 100 216	10 096 029	2 495	11 189 796	1 096 262	809 665	286 597
BUNDESGBIET	144	19 691 829	19 665 878	285 787	37 649 259	18 269 184	17 227 316	1 041 868

*) OHNE HEIZUNGSANLAGEN

1) WASSERAUFKOMMEN ALLER BETRIEBE SIEHE TAB. 1. -

2) EINSCHL. BELEGSCHAFTSWASSER UND WASSER FÜR KLIMAAANLAGEN.

WASSERVERSORGUNG UND ABWASSERBESEITIGUNG
15 GESAMTABLEITUNG DES ABWASSERS
15.1 NACH LAENDERN UND GROESSEN
1 000

LFD. NR.	LAND GROESSENKLASSE DES ABWASSERAUFKOMMENS VON ... BIS UNTER ... M ³	ABWASSER UND UNGENUTZT ABGELEITETES WASSER INSGESAMT	DAVON					DARUNTER		
			KUEHLWASSER		SONSTIGES ABWASSER		UNGE- NUTZT ABGE- LEITETES WASSER	IN DIE OEFFENTLICHE		
			OHNE RUECKKUEHLEN	NACH	OHNE BEHANDLUNG	NACH		ZU- SAMMEN	DA	
									KUEHLWASSER OHNE RUECKKUEHLEN	NACH
1	SCHLESWIG-HOLSTEIN	1 968 903	1 968 106	21	587	188	-	210	7	21
2	HAMBURG	592 661	585 142	172	4 415	2 931	-	1 036	1	172
3	NIEDERSACHSEN	3 622 015	3 587 374	28 189	5 693	725	33	167	22	5
4	BREMEN	943 718	943 304	-	166	248	-	40	1	-
5	NÖRDRHEIN-WESTFALEN	4 277 478	3 971 134	259 963	6 581	38 258	1 542	10 131	992	2 106
6	HESSEN	3 673 734	3 496 096	171 898	4 756	931	53	934	362	3
7	RHEINLAND-PFALZ	373 730	135	373 185	389	21	0	546	135	1
8	BADEN-WÜRTTEMBERG	3 253 179	2 957 136	287 241	2 195	1 894	4 712	2 789	96	3
9	BAYERN	2 679 028	2 557 400	100 236	16 821	4 211	360	1 557	82	184
10	SAARLAND	1 396 925	1 328 705	66 543	983	466	228	692	2	-
11	BERLIN (WEST)									
12	UNTER 5 MILL.	45 900	.	.	.	.	774	12 448	.	.
13	5 - 20 MILL.	147 317	.	.	.	.	914	1 360	.	.
14	20 - 100 MILL.	1 435 608	.	.	.	.	228	1 085	.	.
15	100 - 500 MILL.	9 449 785	.	.	.	.	994	2 397	.	.
16	500 MILL. U. MEHR	11 702 765	.	.	.	.	4 018	815	.	.
17	BUNDESGBIET ...	22 781 371	21 394 532	1 287 448	42 586	49 873	6 928	18 102	1 700	2 495

BEI WAERMEKRAFTWERKEN FUER DIE OEFFENTLICHE VERSORGUNG 1977
UND DES UNGENUTZTEN WASSERS
KLASSEN DES ABWASSERAUFKOMMENS
M3

ABGELEITET									LFD. NR.
KANALISATION			UNMITTELBAR IN EIN OBERFLAECHENGEWAESSER ODER IN DEN UNTERGRUND						
VON			ZUSAMMEN	DAVON					
SONSTIGES ABWASSER OHNE | NACH BEHANDLUNG		UNGENUTZT ABGELEITETES WASSER		KUEHLWASSER OHNE | NACH RUECKKUEHLEN		SONSTIGES ABWASSER OHNE | NACH BEHANDLUNG		UNGENUTZT ABGELEITETES WASSER	
134	48	-	1 968 693	1 968 100	-	453	140	-	1
792	71	-	590 978	585 141	-	3 602	2 235	-	2
114	6	21	3 614 183	3 587 350	25 518	626	676	13	3
34	5	-	943 678	943 303	-	132	243	-	4
3 587	1 904	1 542	4 243 334	3 969 738	251 566	1 624	20 406	-	5
397	172	-	3 672 800	3 495 734	171 895	4 359	759	53	6
389	21	-	373 184	0	373 184	-	-	0	7
1 526	406	758	3 250 015	2 956 724	287 239	609	1 488	3 954	8
1 107	184	-	2 677 471	2 557 318	100 052	15 714	4 027	360	9
549	141	-	1 396 233	1 328 703	66 543	434	325	228	10
									11
.	.	2 321	30 570	.	.	.	.	1	12
.	.	773	116 823	.	.	.	.	145	13
.	.	769	1 433 839	.	.	.	.	228	14
.	.	-	9 447 389	.	.	.	.	216	15
.	.	779	11 701 950	.	.	.	.	4 018	16
8 629	2 958	2 321	22 730 569	21 392 111	1 275 997	27 553	30 299	4 608	17

WASSERVERSORGUNG UND ABWASSERBESEITIGUNG BEI
15 GESAMTABLEITUNG DES ABWASSERS
15.2 NACH WASSEREINZUGS
1 000

FLUSS- GEBIETS KENN- ZIFFER	WASSEREINZUGSGEBIET	ABWASSER UND UNGENUTZT ABGE- LEITETES WASSER INSGESAMT	DAVON					DARUNTER		
			KUEHLWASSER		SONSTIGES ABWASSER		UNGE- NUTZT ABGE- LEITETES WASSER	IN DIE OEFFENTLICHE		
			OHNE	NACH	OHNE	NACH		ZU- SAMMEN	DA	
			RUECKKUEHLEN		BEHANDLUNG				KUEHLWASSER	
									OHNE	NACH
									RUECKKUEHLEN	
1	DONAU	1 785 042	1 776 964	4 954	2 554	315	255	1 798	82	6
11	QUELLE BIS SCHMUTTER UND WOERNITZ	720 036	718 845	-	865	223	103	909	-	-
12,13	LECH BIS SCHWARZE LABER									
14,15	NAAB BIS SCHWARZACH									
16-19	ISAR BIS LANDESGRENZE	1 065 006	1 058 119	4 954	1 689	92	152	889	82	6
2	RHEIN	10 844 232	9 802 173	963 041	27 919	44 483	6 616	14 041	1 559	2 267
21,23 (OHNE 238)	BODENSEE UND OBERRHEIN BIS MAINMUENDUNG	4 305 793	4 170 634	133 080	985	1 041	53	1 424	366	-
238	NECKAR	1 885 100	1 591 798	286 803	893	893	4 712	1 160	9	3
24	MAIN	1 381 818	1 318 242	39 693	19 518	4 260	105	1 066	150	181
25	MITTELRHEIN VON MAIN- BIS LAHNMUENDUNG .....	.A)	.A)	.A)	.A)	.A)	.A)	.A)	.A)	.A)
26	MOSEL	331 831	330 991	-	512	101	228	319	-	-
271-274	MITTELRHEIN VON WIED BIS ERFT	628 126	574 659	22 364	2 263	28 840	-	697	51	-
275-279	NIEDERRHEIN VON ERFT- MUENDUNG BIS LANDESGRENZE ..	1 931 292	1 815 780	107 790	3 550	2 654	1 518	9 101	914	2 082
28	RUR, SCHWALM, NIERS .....	.A)	.A)	.A)	.A)	.A)	.A)	.A)	.A)	.A)
3	EMS	468 371	457 384	10 690	102	171	24	180	27	24
4	WESER	4 495 338	4 311 047	176 923	6 068	1 278	22	374	1	5
41-44	OBERWESER	1 892 503	1 731 793	159 400	758	552	-	273	-	-
45-47,49	MITTEL- UND UNTERWESER	2 385 772	2 370 512	14 459	196	604	1	40	1	-
48	ALLER	217 063	208 742	3 064	5 114	122	21	61	-	5
5	ELBE	4 196 502	4 056 007	131 840	5 178	3 466	11	1 668	32	193
52,53, 56-58	MITTELELBE	1 143 265	1 010 714	131 647	473	431	-	440	2	-
59	UNTERELBE	3 053 237	3 045 293	193	4 705	3 035	11	1 228	30	193
9	KUESTE UND MEER	991 886	990 957	-	769	161	-	42	-	-
92	ISSEL, BERKEL, VECHTE	-	-	-	-	-	-	-	-	-
93-95	NORDSEEKUESTE UND -INSELN VON EMSMUENDUNG RECHTS BIS SYLT	388 047	387 658	-	318	71	-	2	-	-
96	OSTSEEKUESTE UND -INSELN VON DAEN. GRENZE BIS TRAVE	603 839	603 299	-	451	90	-	40	-	-
	BUNDESGBEIT ...	22 781 371	21 394 532	1 287 448	42 590	49 874	6 928	18 103	1 701	2 495

WAERMEKRAFTWERKEN FUER DIE OEFFENTLICHE VERSORGUNG 1977
UND DES UNGENUTZTEN WASSERS
GEBIETEN
M³

ABGELEITET									FLUSS- GEBIETS KENN- ZIFFER
KANALISATION			UNMITTELBAR IN EIN OBERFLAECHENGEWAESSER ODER IN DEN UNTERGRUND						
VON			ZUSAMMEN	DAVON					
SONSTIGES ABWÄSSER OHNE | NACH BEHANDLUNG		UNGENUTZT ABGELEITETES WASSER		KUEHLWASSER OHNE | NACH RUECKKUEHLEN	SONSTIGES ABWASSER OHNE | NACH BEHANDLUNG		UNGENUTZT ABGELEITETES WASSER		
1 591	119	-	1 783 244	1 776 882	4 948	963	196	255	1
864	45	-	719 127	718 845	-	1	178	103	11 12,13 14,15
727	74	-	1 064 117	1 058 037	4 948	962	18	152	16-19
5 449	2 491	2 276	10 805 801	9 799 895	954 484	21 039	26 045	4 340	2
711	347	-	4 304 053	4 169 952	133 080	273	695	53	21,23 (OHNE 238)
346	45	758	1 883 880	1 591 790	286 801	487	849	3 954	238
559	176	-	1 380 751	1 318 092	39 512	18 959	4 083	105	24
.A)	.A)	.A)	.A)	.A)	.A)	.A)	.A)	.A)	25
306	13	-	331 512	330 991	-	206	88	228	26
512	134	-	605 959	574 608	18 192	381	12 778	-	271-274
2 817	1 770	1 518	1 919 833	1 814 462	103 774	733	864	-	275-279
.A)	.A)	.A)	.A)	.A)	.A)	.A)	.A)	.A)	28
100	4	24	468 188	457 355	10 666	-	166	-	3
315	31	21	4 487 304	4 311 046	174 252	800	1 204	2	4
248	25	-	1 892 231	1 731 793	159 400	510	528	-	41-44
34	5	-	2 385 732	2 370 511	14 459	162	599	1	45-47,49
33	1	21	209 341	208 742	393	128	77	1	48
1 134	310	-	4 194 187	4 055 976	131 647	4 023	2 530	11	5
244	194	-	1 142 825	1 010 712	131 647	229	237	-	52,53, 56-58
890	116	-	3 051 362	3 045 264	-	3 794	2 293	11	59
40	3	-	991 844	990 957	-	729	158	-	9
-	-	-	-	-	-	-	-	-	92
2	-	-	388 045	387 658	-	316	71	-	93-95
38	3	-	603 799	603 299	-	413	87	-	96
8 629	2 958	2 321	22 730 568	21 392 111	1 275 997	27 554	30 299	4 608	

A n h a n g

	Erhebung über die Wasserversorgung und Abwasserbeseitigung in der Wirtschaft im Jahr 1977	6 A
Einsendetermin: Bitte diesen Fragebogen ausgefüllt bis zum an die oben genannte Erhebungsstelle zurücksenden.	Rechtsgrundlagen: 1. Gesetz über Umweltstatistiken vom 15. 8. 1974 (BGBl. I, S. 1938) 2. Gesetz über die Statistiken für Bundeszwecke vom 3. 9. 1953 (BGBl. I, S. 1314). Wegen der Möglichkeit der Weiterleitung von Einzelangaben an für Umwelt- fragen und Umweltschutz zuständige Stellen siehe § 14 des o. a. Gesetzes über Umweltstatistiken.	
		● Bei Mehrbetriebsunter- nehmen bitte für jeden Betrieb einen Fragebogen ausfüllen. ● Die Mengenangaben sollen beim Fehlen von Meßvor- richtungen sorgfältig geschätzt werden. ● Beachten Sie bitte die Erläuterungen ○ zu den Fragen.
Diese Meldung gilt für Betrieb in: Gemeinde: _____ Ortsteil: _____ Straße: _____		Nur für Rückfragen: Bearbeiter(in) dieser Meldung: _____ Telefon (Durchwahl): _____

Bitte frei lassen	KA 1	Lsp. 1																				
<table border="1" style="display: inline-table; border-collapse: collapse;"> <tr> <td style="width: 20px; height: 20px;"></td> <td style="width: 20px; height: 20px;"></td> <td style="width: 20px; height: 20px;"></td> <td style="width: 20px; height: 20px;"></td> <td style="width: 20px; height: 20px;"></td> <td style="width: 20px; height: 20px;"></td> <td style="width: 20px; height: 20px;"></td> <td style="width: 20px; height: 20px;"></td> <td style="width: 20px; height: 20px;"></td> <td style="width: 20px; height: 20px;"></td> </tr> </table>											<table border="1" style="display: inline-table; border-collapse: collapse;"> <tr> <td style="width: 20px; height: 20px;"></td> <td style="width: 20px; height: 20px;"></td> <td style="width: 20px; height: 20px;"></td> <td style="width: 20px; height: 20px;"></td> <td style="width: 20px; height: 20px;"></td> <td style="width: 20px; height: 20px;"></td> <td style="width: 20px; height: 20px;"></td> <td style="width: 20px; height: 20px;"></td> <td style="width: 20px; height: 20px;"></td> <td style="width: 20px; height: 20px;"></td> </tr> </table>											Lsp. 2-9
Ident.-Nr.																						

I. Wasseraufkommen im Jahr 1977 ①

A. Eigengewinnung von Roh- und Reinwasser

1. Grundwasser darunter Grundwasser mit Uferfiltrat ②	volle Kubikmeter 01 _____ m³ 02 _____ m³	Standortgemeinde und Ortsteil der Gewinnungsanlage(n) 03 <table border="1" style="display: inline-table; border-collapse: collapse;"> <tr> <td style="width: 20px; height: 20px;"></td><td style="width: 20px; height: 20px;"></td><td style="width: 20px; height: 20px;"></td><td style="width: 20px; height: 20px;"></td><td style="width: 20px; height: 20px;"></td><td style="width: 20px; height: 20px;"></td><td style="width: 20px; height: 20px;"></td><td style="width: 20px; height: 20px;"></td><td style="width: 20px; height: 20px;"></td><td style="width: 20px; height: 20px;"></td> </tr> </table> 04 <table border="1" style="display: inline-table; border-collapse: collapse;"> <tr> <td style="width: 20px; height: 20px;"></td><td style="width: 20px; height: 20px;"></td><td style="width: 20px; height: 20px;"></td><td style="width: 20px; height: 20px;"></td> </tr> </table>														
2. Quellwasser	05 _____ m³	Standortgemeinde und Ortsteil der Gewinnungsanlage(n) 06 <table border="1" style="display: inline-table; border-collapse: collapse;"> <tr> <td style="width: 20px; height: 20px;"></td><td style="width: 20px; height: 20px;"></td><td style="width: 20px; height: 20px;"></td><td style="width: 20px; height: 20px;"></td><td style="width: 20px; height: 20px;"></td><td style="width: 20px; height: 20px;"></td><td style="width: 20px; height: 20px;"></td><td style="width: 20px; height: 20px;"></td><td style="width: 20px; height: 20px;"></td><td style="width: 20px; height: 20px;"></td> </tr> </table> 07 <table border="1" style="display: inline-table; border-collapse: collapse;"> <tr> <td style="width: 20px; height: 20px;"></td><td style="width: 20px; height: 20px;"></td><td style="width: 20px; height: 20px;"></td><td style="width: 20px; height: 20px;"></td> </tr> </table>														
3. Oberflächenwasser (aus Flüssen, Seen, Talsperren usw., einschl. Regenwasser)	08 _____ m³	Gemeinde und Ortsteil der Entnahmestelle 09 <table border="1" style="display: inline-table; border-collapse: collapse;"> <tr> <td style="width: 20px; height: 20px;"></td><td style="width: 20px; height: 20px;"></td><td style="width: 20px; height: 20px;"></td><td style="width: 20px; height: 20px;"></td><td style="width: 20px; height: 20px;"></td><td style="width: 20px; height: 20px;"></td><td style="width: 20px; height: 20px;"></td><td style="width: 20px; height: 20px;"></td><td style="width: 20px; height: 20px;"></td><td style="width: 20px; height: 20px;"></td> </tr> </table> 10 <table border="1" style="display: inline-table; border-collapse: collapse;"> <tr> <td style="width: 20px; height: 20px;"></td><td style="width: 20px; height: 20px;"></td><td style="width: 20px; height: 20px;"></td><td style="width: 20px; height: 20px;"></td> </tr> </table>														

B. Bezug von Roh- und Reinwasser

1. Aus dem öffentlichen Netz	11 _____ m³	Name und Anschrift des Wasserversorgungsunternehmens Ident.-Nr. 12 <table border="1" style="display: inline-table; border-collapse: collapse;"> <tr> <td style="width: 20px; height: 20px;"></td><td style="width: 20px; height: 20px;"></td><td style="width: 20px; height: 20px;"></td><td style="width: 20px; height: 20px;"></td><td style="width: 20px; height: 20px;"></td><td style="width: 20px; height: 20px;"></td><td style="width: 20px; height: 20px;"></td><td style="width: 20px; height: 20px;"></td><td style="width: 20px; height: 20px;"></td><td style="width: 20px; height: 20px;"></td> </tr> </table>										
2. Von anderen Betrieben und Einrichtungen	13 _____ m³											

C. Wasseraufkommen insgesamt

darunter ohne Trinkwasserqualität ③	14 _____ m³	
	15 _____ m³	

- ① Zum Wasseraufkommen zählt auch Wasser aus der Wasserhaltung (z. B. abgepumptes Grubenwasser) und bei der Kieswäsche benutzte Wassermengen. Wasser zum Antrieb von Maschinen oder der Wasserbestand einer Sand- oder Kiesgrube zählt nicht dazu.
- ② Grundwasser, dem in Wassergewinnungsanlagen durch das Ufer eines Flusses oder Sees im Untergrund Oberflächenwasser nach relativ kurzer Bodenpassage zuzickert. Einzutragen ist die gewonnene Wassermenge.
- ③ Gemäß Trinkwasserverordnung vom 15. 2. 1975, BGBl. I, S. 453.

II. Wassernutzung im Betrieb im Jahr 1977

volle Kubikmeter

A. Einfache Nutzung (ohne Wieder- oder Weiterverwendung) für

- | | | |
|---|----|----------------|
| 1. Belegschaftszwecke (sanitäre Einrichtungen, betriebseigene Kantinen u. ä.) | 16 | m ³ |
| 2. Klimaanlage, Zusatzwasser für Zentralheizungen, u. ä. | 17 | m ³ |
| 3. Kühlung von a) Produktionsanlagen | 18 | m ³ |
| b) Stromerzeugungsanlagen | 19 | m ³ |
| 4. Kesselfüllung zur Dampferzeugung | 20 | m ³ |
| 5. Sonstige Zwecke (einschl. Wasser, das in Produkte eingeht) | 21 | m ³ |
| 6. Gesamtmenge des einfach genutzten Wassers | 22 | m ³ |
| darunter ohne Trinkwasserqualität ③ (vor der Nutzung) | 23 | m ³ |

B. Mehrfachnutzung (ohne Kreislaufnutzung)

Hierunter bitte die Wassermengen eintragen, die nacheinander für **verschiedene Zwecke** genutzt wurden. **Mehrfach genutzte Wassermengen für denselben Zweck** bitte unter Kreislaufnutzung (Punkt C.) eintragen.

- | | | |
|---|----|----------------|
| 1. Eingesetzte Wassermenge (Gesamtmenge des erstmalig genutzten Wassers, bevor es weiteren Nutzungen zugeführt wird) | 24 | m ³ |
| darunter ohne Trinkwasserqualität ③ | 25 | m ³ |
| 2. Diese Wassermenge oder Teile davon wurden nacheinander für folgende Zwecke verwendet (Reihenfolge der Nutzung ist beliebig): | | |
| a) Kühlung von Produktionsanlagen | 26 | m ³ |
| b) Kühlung von Stromerzeugungsanlagen | 27 | m ³ |
| c) Kesselfüllung zur Dampferzeugung | 28 | m ³ |
| d) Sonstige Zwecke | 29 | m ³ |
| 3. Summe aller genutzten Wassermengen 2 a bis 2 d | 30 | m ³ |
- (Hinweis: Diese Summe muß mindestens doppelt so groß sein wie die „eingesetzte Wassermenge“ unter 1.)

C. Kreislaufnutzung

Diese liegt vor, wenn Wassermengen laufend umgewälzt und für denselben Zweck genutzt werden. Wenn Sie mehrere Systeme gleicher Art betreiben, so geben Sie bitte nur die **Systeminhalte und Gesamtnutzungen als Summe dieser Systeme an**.

- | Kreislaufsystem | Durchschnittlicher Systeminhalt | Umläufe im Jahr | Gesamtnutzung 1977 |
|---|---------------------------------|-----------------|--------------------|
| 1. Kühlung von Produktionsanlagen | 31 | 32 | 33 |
| | m ³ | mal | m ³ |
| 2. Kühlung von Stromerzeugungsanlagen | 34 | 35 | 36 |
| | m ³ | mal | m ³ |
| 3. Kesselfüllung z. Dampferzeugung (ohne Zentralheizungen) | 37 | 38 | 39 |
| | m ³ | mal | m ³ |
| 4. Sonstige Zwecke | 40 | 41 | 42 |
| | m ³ | mal | m ³ |
| Bitte Art des sonstigen Zwecks angeben: | | | 43 |
| | | | m ³ |
| 5. Gesamtmenge der Erstfüllungen und des Zusatzwassers für alle Kreislaufsysteme 1977 | 44 | | |
| | m ³ | | |
| darunter ohne Trinkwasserqualität ③ | 45 | | |
| | m ³ | | |

③ Gemäß Trinkwasserverordnung vom 15. 2. 1975, BGBl. I, S. 453.

III. Ableitung von ungenutztem Wasser im Jahr 1977

volle Kubikmeter

1. In das öffentliche Wasserversorgungsnetz 46 m³
 Name des Wasserversorgungsunternehmens:
 Bitte frei lassen (Ident.-Nr.): 47
2. An Wohnsiedlungen 48 m³
3. An andere Betriebe oder sonstige Einrichtungen (jedoch nicht in eine öffentliche Kläranlage) ... 49 m³
4. In die öffentliche Kanalisation 50 m³
5. In ein Oberflächengewässer 51 m³
6. In den Untergrund 52 m³
7. In betriebseigene Abwasserbehandlungsanlage(n) 53 m³
8. Gesamtmenge 54 m³
- darunter ohne Trinkwasserqualität ③ 55 m³

Hinweis: Die Summe aus III. 8. (Gesamtmenge des ungenutzt abgeleiteten Wassers), II. C. 5. (Zusatzwasser für Kreislaufsysteme), II. B. 1. (Eingesetzte Wassermenge bei der Mehrfachnutzung) und II. A. 6. (Gesamtmenge des einfach genutzten Wassers) muß mit dem gesamten Wasseraufkommen (Abschnitt I. C.) übereinstimmen. Überprüfen Sie dies bitte.

③ Gemäß Trinkwasserverordnung vom 15. 2. 1975, BGBl. I, S. 453

IV. Ableitung des im Betrieb genutzten Wassers im Jahr 1977

A. Allgemeine Angaben

1. Wurde Abwasser **ohne Behandlung** in ein Oberflächengewässer oder in den Untergrund abgeleitet?
 Bitte ankreuzen 56
 ja 1
 nein 0

Falls ja:

- a) Gemeinde und Ortsteil der Einleitstelle:
57 58

- b) Schädlichkeit des abgeleiteten Abwassers:

Ermitteln Sie bitte die Konzentrationen der Schädlichkeit des Abwassers (absetzbare Stoffe, CSB und BSB₅) nach den im beiliegenden Merkblatt angegebenen Analyseverfahren:

Absetzbare Stoffe:
(bitte mit Nachkommastelle angeben)

CSB:

BSB₅:

59 ml/l

60 mg/l

61 mg/l

2. Wurde Abwasser in (eine) betriebseigene Abwasserbehandlungsanlage(n) abgeleitet?
 Bitte ankreuzen 62
 ja 1
 nein 0

Falls ja: Um welche Anlagenart handelt es sich?

Zutreffende Behandlungsarten bitte ankreuzen:

- a) **Mechanisch** (soweit nicht in Kombination mit b) und c));
 Öl- und Fettfänger und Rechen- und Siebanlagen sind nicht anzugeben 63 1
- b) **Chemisch** und **chemisch-physikalisch** (z. B. Neutralisation, Fällung, Flockung, Flotation, Osmose) 64 2
- c) **Biologisch** (z. B. Tropfkörper, Belebungsanlagen) 65 3

B. Gesamte abgeleitete Abwassermengen im Jahr 1977

(zusammen abgeleitete Mengen bitte anteilig schätzen und getrennt angeben)

Art der Ableitung Art des Abwassers		Abwassermenge insgesamt		Davon wurden abgeleitet							an andere Betriebe (jedoch nicht in eine öffentl. Kläranlage)
				in die öffentliche Kanalisation	in ein Oberflächengewässer	in den Untergrund			in betriebseigene Abwasserbehandlungsanlagen		
		1		2	3	4	5	6			
volle Kubikmeter											
Belegschaftswasser	1	11		12	13	14		15	16		
	2	21		22	23	24		25	26		
	3	31		32	33	34		35	36		
Kühlwasser	4	41		42	43	44		45	46		
	5	51		52	53	54		55	56		
Kesselspeisewasser	6	61		62	63	64		65	66		
Sonstiges vom Betrieb abgeleitetes Abwasser (z. B. aus Produktionsanlagen) ④	7	71		72	73	74		75	76		
Von anderen Betrieben zugeleitetes Abwasser	8	81		82	83	84		85	86		
Insgesamt	9	91		92	93	94		95	96		

④ Ohne die ungenutzt abgeleiteten Wassermengen aus Abschnitt III.

Bemerkungen:

Wenn Sie Abwasserbehandlungsanlagen betreiben, fordern Sie bitte von der Erhebungsstelle den Fragebogen 6 B an, falls Sie ihn nicht erhalten haben.

Ort, Datum

Firma, Unterschrift

	<div>Erhebung über die Wasserversorgung und Abwasserbeseitigung in der Wirtschaft im Jahr 1977</div> <div>6 B</div>
<div>Einsendetermin: Bitte diesen Fragebogen zusammen mit dem Fragebogen 6 A bis zum zurücksenden</div>	<div>Zusatzbogen für Betriebe, die eigene Abwasserbehandlungsanlagen betreiben</div>
	<div>● Die Mengenangaben sol- len beim Fehlen von Meß- vorrichtungen sorgfältig geschätzt werden.</div>
<div>Vorbemerkung:</div> <div>● Füllen Sie bitte für jede Abwasserbehandlungsanlage einen gesonderten Fragebogen 6 B aus. Ausnahme: Haben Sie mehrere Anlagen mit gleicher Behandlungsart, in denen Abwasser gleicher Beschaffenheit behandelt wird, so können die Angaben (Seite 2) in einem Bogen zusammengefaßt werden.</div> <div>● Die Angaben für Schlammengen (Seite 3) aus mehreren Abwasserbehandlungsanlagen, die jedoch zusammen behandelt und/oder beseitigt werden, können in einem Bogen zusammengefaßt werden.</div>	

	Bitte frei lassen	KA 3	Lsp. 1										
Ident.-Nr.	<table><tr><td></td><td></td><td></td><td></td><td></td><td></td><td></td><td></td><td></td><td></td></tr></table>												Lsp. 2-9
		Lfd. Nr.	<table><tr><td></td><td></td></tr></table>			Lsp. 10-11							

I. Angaben zur Abwasserbehandlung

A. Art der 1977 betriebenen Anlage(n)

Behandlungsverfahren	Anzahl der einzelnen Anlagen (siehe Vorbemerkung)		
1. Mechanisch, soweit nicht in biologischen Anlagen enthalten; Öl- und Fettfänger und Rechen- und Siebanlagen sind nicht anzugeben	<table><tr><td>01</td><td></td></tr></table>	01	
01			
2. Chemisch und chemisch-physikalisch z. B. Neutralisation, Fällung, Flockung, Osmose, Elektrodialyse	<table><tr><td>02</td><td></td></tr></table>	02	
02			
3. Teilbiologisch ohne weitergehende Behandlung Reinigungsleistungen unter 90% der Rohwasserbelastung in Tropfkörpern, Belebungsanlagen u. ä.	<table><tr><td>03</td><td></td></tr></table>	03	
03			
4. Teilbiologisch mit weitergehender Behandlung mit chemischen oder chemisch-physikalischen Behandlungsverfahren, sonst wie 3.	<table><tr><td>04</td><td></td></tr></table>	04	
04			
5. Vollbiologisch ohne weitergehende Behandlung Reinigungsleistungen über 90% der Rohwasserbelastung, sonst wie 3.	<table><tr><td>05</td><td></td></tr></table>	05	
05			
6. Vollbiologisch mit weitergehender Behandlung mit chemischer oder chemisch-physikalischer Behandlung, sonst wie 5.	<table><tr><td>06</td><td></td></tr></table>	06	
06			

B. Behandlung und Verbleib des Abwassers

in der (den) auf Seite 1 angegebenen Anlage(n).

1. In die Anlage(n) eingeleitete Abwassermenge
(einschl. ungenutzt zugeleitetes Wasser aus Bogen 6 A, III. 7.)

07 _____ m³

2. Schädlichkeit des Abwassers (laut Merkblatt zu Fragebogen 6 A)

a) **vor** der Behandlung

absetzbare Stoffe (mit einer Nachkommastelle)

08 _____ ml/l

CSB (Chemischer Sauerstoffbedarf)

09 _____ mg/l

BSB₅ (Biochemischer Sauerstoffbedarf)

10 _____ mg/l

b) **nach** der Behandlung

absetzbare Stoffe (mit einer Nachkommastelle)

11 _____ ml/l

CSB (Chemischer Sauerstoffbedarf)

12 _____ mg/l

BSB₅ (Biochemischer Sauerstoffbedarf)

13 _____ mg/l

3. Betriebsdauer der Anlage(n) im Jahr 1977

14 _____ Tage

4. Verbleib des behandelten Abwassers

a) Wiederverwendung im eigenen Betrieb

15 _____ m³

b) Zuleitung zu (einer) weiteren betriebseigenen Abwasserbehandlungsanlage(n)

16 _____ m³

c) Ableitung an andere Betriebe (jedoch nicht in öffentliche Kläranlagen)

17 _____ m³

d) Ableitung in die öffentliche Kanalisation

18 _____ m³

e) Ableitung in ein Oberflächengewässer

19 _____ m³

Gemeinde und Ortsteil der Einleitstelle: _____

20								
----	--	--	--	--	--	--	--	--

21				
----	--	--	--	--

f) Ableitung in den Untergrund

22 _____ m³

5. Angefallener Rohschlamm aus der Abwasserbehandlung

a) Menge des Rohschlammes

23 _____ m³

b) Durchschnittlicher Wassergehalt des Rohschlammes

24 _____ %

II. Behandeln und Beseitigen des Schlammes aus betriebseigenen Abwasserbehandlungsanlagen

Aus mehreren Abwasserbehandlungsanlagen zusammen behandelte oder beseitigte Schlammengen können hier zusammengefaßt werden (siehe auch: Vorbemerkung auf Seite 1).

A. Behandlungsverfahren	Schlammmenge	
	vor Behandlung	nach Behandlung
1. Entwässern (Zentrifugen, Pressen, Saugfilter)	25 _____ m ³	26 _____ m ³
2. Trocknen (thermisch)	27 _____ m ³	28 _____ m ³
3. Sonstige Behandlung	29 _____ m ³	30 _____ m ³
Bitte Art der sonstigen Behandlung angeben: _____		31

B. Beseitigung des Rohschlammes und/oder des behandelten Schlammes

Insgesamt beseitigte Menge	32 _____ m ³
darunter Rohschlamm	33 _____ m ³

Die Gesamtmenge wurde im eigenen Betrieb

1. beseitigt durch	
a) Ablagern auf betriebseigener Deponie	34 _____ m ³
b) Sonstige Maßnahmen	35 _____ m ³
Bitte Art der sonstigen Maßnahmen angeben: _____	

2. Abgegeben an

a) Landwirtschaftliche Betriebe	37 _____ m ³
b) Außerbetriebliche Deponien	38 _____ m ³
c) Sonstige Beseitigungsanlagen (z. B. Verbrennungsanlage, Kompostwerk)	39 _____ m ³
d) Andere	40 _____ m ³

Bemerkungen:

Ort, Datum

Firma, Unterschrift

Merkblatt

Erläuterung des Analyseverfahrens zur Ermittlung der Schädlichkeit des Abwassers gemäß § 1 der Verordnung vom 14. 11. 1977 nach § 5 Abs. 3 Nr. 1 des Gesetzes über Umweltstatistiken (Zweite Abwasserschädlichkeitsverordnung)

Hinweis:

§ 1 dieser Abwasserschädlichkeitsverordnung lautet:

Der Begriff der Schädlichkeit des Abwassers im Sinne von § 6 Abs. 1 Nr. 3 des Gesetzes wird für das Erhebungsjahr 1977 bestimmt durch die Konzentrationen

1. der absetzbaren Stoffe nach 2 Stunden in Milliliter je Liter (ml/ℓ),
2. des chemischen Sauerstoffbedarfs (CSB) der durch Sedimentation von absetzbaren Stoffen befreiten Proben in Milligramm je Liter (mg/ℓ) und
3. des biochemischen Sauerstoffbedarfs in 5 Tagen (BSB_5) der durch Sedimentation von den absetzbaren Stoffen befreiten Proben in Milligramm je Liter (mg/ℓ).

Die Konzentrationen dieser Parameter sind aus dem gewogenen Mittel der Werte aller untersuchten Tagesproben, bezogen auf die entsprechenden Tagesabwassermengen, zu ermitteln. Bei der Durchführung der Analysen sind die Deutschen Einheitsverfahren (Deutsche Einheitsverfahren zur Wasser-, Abwasser- und Schlammuntersuchung, herausgegeben von der Fachgruppe Wasserchemie der Gesellschaft Deutscher Chemiker, Verlag Chemie, Weinheim, 3. Auflage, 1975) oder Verfahren, die zu gleichwertigen Ergebnissen führen, anzuwenden; ausnahmsweise können die Konzentrationen auch auf Grund vorliegender Ergebnisse früherer Messungen ermittelt werden, wenn Messungen zum Zeitpunkt der Erhebung keine anderen Werte erwarten lassen. Der Parameter nach Nummer 2 ist anzugeben, soweit er gemessen wird oder gemessen wurde. Die Tages-Abwassermengen sind zu messen oder, wenn dies nicht möglich ist, auf Grund der Menge des bezogenen Wassers zu ermitteln.

Ermittlung der Schädlichkeit

1. Probeentnahme:

1.1 Häufigkeit:

Zur Ermittlung der die Schädlichkeit bestimmenden Konzentrationen sind für ein Erhebungsjahr bei im Jahresablauf annähernd gleichbleibender Abwassermenge und -beschaffenheit Abwasserproben einmal im Jahr während einer Woche zu entnehmen und zu untersuchen (7-Tage-Meßreihe); bei im Wochenablauf annähernd gleichmäßiger Abwassermenge und -beschaffenheit kann der Probeentnahmezeitraum auf einen Tag verkürzt werden. Bei jahreszeitlichen oder anderen Schwankungen der Abwassermenge und -beschaffenheit sind mindestens 7 Tagesproben gleichmäßig über das Jahr verteilt zu entnehmen, wobei alle Wochentage einmal erfaßt werden sollen.

1.2 Durchführung

Die Entnahme der Tagesprobe erstreckt sich auf 24 Stunden. Die Abwasserproben sind annähernd mengenproportional zu entnehmen. Ist eine solche mengenproportionale Entnahme von Einzelproben nicht möglich, so sind zeitproportionale Einzelproben zu entnehmen und mengenproportional zu mischen. Der Zeitabstand zwischen den Einzelproben darf 15 Minuten nicht übersteigen.

Die Einzelproben sind für die Bestimmung der absetzbaren Stoffe nach Nr. 3. 1. zu 2-Stunden-Mischproben zu vereinigen. Die Bestimmung ist unverzüglich vorzunehmen. Die überstehenden Flüssigkeiten sind auf etwa 4° C gekühlt zu 24-Stunden-Mischproben (Tagesproben) zu vereinigen. Die Bestimmung des CSB (Nr. 3.2) und des BSB_5 (Nr. 3.3) jeder Tagesprobe ist innerhalb von 4 Tagen einzuleiten.

Automatische Probeentnahmegeräte dürfen verwendet werden, sofern sichergestellt ist, daß die Ergebnisse – insbesondere hinsichtlich der Bestimmung der absetzbaren Stoffe (s. auch Nr. 3.1) – nicht von den Ergebnissen des hier beschriebenen Verfahrens abweichen.

2. Ermittlung der Abwassermenge am Tage der Probeentnahme

Die Abwassermenge ist während des Probeentnahmezeitraumes fortlaufend zu messen. Ist hierfür die Verwendung von Meßgeräten oder Meßeinrichtungen nicht möglich oder sind wegen örtlicher Gegebenheiten keine zuverlässigen Ergebnisse zu erwarten, und ist auch eine anderweitige Ermittlung aus den Unterlagen des Einleiters nicht möglich, ist die Abwassermenge des Probeentnahmezeitraumes zu schätzen. Hierbei sind die Unterlagen über die Wasserversorgung heranzuziehen. Die maßgebliche Abwassermenge ist die Abwassermenge am Tage der Probeentnahme.

3. Untersuchung der Abwasserproben

3.1 Bestimmung der absetzbaren Stoffe

Das Volumen der absetzbaren Stoffe ist nach Abschnitt H 2 Ziffer 2 der Deutschen Einheitsverfahren (DEV) zu ermitteln. Aus den ermittelten Volumina der 2-Stunden-Mischproben ist das Mittel aller Proben eines Tages (24-h-Mittel oder Tagesprobe der absetzbaren Stoffe) unter Beachtung der Mengenproportionalität zu berechnen.

3.2 Bestimmung des chemischen Sauerstoffbedarfs – CSB

Die Konzentration des CSB ist aus der Bestimmung des Kaliumdichromat-Verbrauchs an der durch Sedimentation von den absetzbaren Stoffen befreiten Abwasserprobe gemäß Abschnitt H 4 Ziffer 2 der DEV nach folgender Formel zu errechnen:

$$\text{CSB} [\text{mg O}_2/\ell] = G [\text{mg K}_2\text{Cr}_2\text{O}_7/\ell] \times 0,163$$

3.3 Bestimmung des biochemischen Sauerstoffbedarfs in 5 Tagen – BSB₅

Die Konzentration des BSB₅ ist nach Abschnitt H 5 Ziffer a2 der DEV zu bestimmen. Soweit der BSB₅ mit automatisch oder automatisiert arbeitenden Meßgeräten bestimmt wird, muß sichergestellt werden, daß die Ergebnisse nicht von den Werten abweichen, die nach dem Meßverfahren gemäß Abschnitt H 5 Ziffer a2 der DEV ermittelt werden (ggf. Berücksichtigung eines Korrekturfaktors).

4. Ermittlung der maßgeblichen Schädlichkeit

Die in den Fragebogen der statistischen Erhebungen anzugebenden Konzentrationen der Parameter der Schädlichkeit des Abwassers (Nr. 3.1, 3.2 und 3.3) sind jeweils wie folgt zu bilden:

Aus den Produkten

- Konzentrationen der Parameter der Tagesproben und den
- zugehörigen Abwassermengen der Probeentnahmetage (Nr. 2) in m³

sind die entsprechenden Tagesfrachten

- Volumen der absetzbaren Stoffe in ℓ,
- Gewicht des CSB in g (umwandeln in kg) und
- Gewicht des BSB₅ in g (umwandeln in kg)

zu errechnen. Die Summe dieser Tagesfrachten ist durch die Summe der Abwassermengen der Probeentnahmetage zu dividieren. Der sich ergebende Quotient ist das **gewogene Mittel**.

Die gleiche Art der Berechnung muß vorgenommen werden, wenn an mehreren Stellen Abwasser verschiedener Beschaffenheit eingeleitet wird.

Beispiele zur Bildung des gewogenen Mittels der Konzentrationen der Parameter der Schädlichkeit gemäß Nr. 4 des Analyseverfahrens

Nach Nr. 1.1 des Analyseverfahrens sollen die Konzentrationen der Parameter der Schädlichkeit in der Regel 7 mal gemessen werden (7-Tage-Meßreihe oder 7 Tagesproben über das Jahr verteilt). Es muß unterstellt werden, daß an den einzelnen Probeentnahmetagen neben unterschiedlichen Konzentrationen vielfach auch unterschiedlich große Abwassermengen gemessen werden (Nr. 2 des Analyseverfahrens), die der Bildung des **gewogenen Mittels** der Konzentrationen wie folgt zugrunde zu legen sind:

Beispiel 1 (absetzbare Stoffe):

Probeentnahmetage (in der Regel 7)	Konzentrationen der Tagesproben ml/ℓ = ℓ/m ³	Abwassermengen an den Tagen der Probeentnahme m ³	Volumina der absetzbaren Stoffe an den Tagen der Probeentnahme (Sp. 2 mal Sp. 3) ℓ
1	2	3	4
T1	6,7	3000	20100
T2	3,0	2000	6000
T3	0,3	5000	1500
		10000	27600

Gewogenes Mittel der absetzbaren Stoffe = $\frac{27\,600\,\ell}{10\,000\,m^3} = 2,76\,\ell/m$
= 2,76 ml/ℓ

Beispiel 2 (CSB oder BSB₅):

Probeentnahmetage (in der Regel 7)	Konzentrationen der Tagesproben		Abwassermengen an den Tagen der Probeentnahme m ³	Gewichte des CSB/BSB ₅ an den Tagen der Probeentnahme (Sp. 3 mal Sp. 4) kg
	mg/ℓ = g/m ³	umgewandelt in kg/m ³		
1	2	3	4	5
T1	200	0,2	3000	600
T2	100	0,1	2000	200
T3	500	0,5	5000	2500
T4	400	0,4	6000	2400
			16000	5700

Gewogenes Mittel des CSB/BSB₅ = $\frac{5\,700\,kg}{16\,000\,m^3} = 0,356\,kg/m^3$
= 356 g/m³
= 356 mg/ℓ

Erhebung über die Wasserversorgung und Abwasserbeseitigung bei Wärmekraftwerken für die öffentliche Versorgung im Jahr 1977		7
Rechtsgrundlagen: 1. Gesetz über Umweltstatistiken vom 15. 8. 1974 (BGBl. I, S. 1938) 2. Gesetz über die Statistiken für Bundeszwecke vom 3. 9. 1953 (BGBl. I, S. 1314). Wegen der Möglichkeit der Weiterleitung von Einzelangaben an für Umweltfragen und Umweltschutz zuständige Stellen siehe § 14 des o. a. Gesetzes über Umweltstatistiken.		
Einsendetermin: Bitte diesen Fragebogen ausgefüllt bis zum- an die oben genannte Erhebungsstelle zurücksenden.	<div style="border: 1px solid black; padding: 5px; margin: 5px;"> <p>● Bei Mehrbetriebsunter- nehmen bitte für jeden Betrieb einen Fragebogen ausfüllen.</p> <p>● Die Mengenangaben sollen beim Fehlen von Meßvor- richtungen sorgfältig geschätzt werden.</p> <p>● Beachten Sie bitte die Erläuterungen zu den Fragen.</p> </div>	
Diese Meldung gilt für Betrieb in: Gemeinde: _____ Ortsteil: _____ Straße: _____	Nur für Rückfragen: Bearbeiter(in) dieser Meldung: _____ Telefon (Durchwahl): _____	

Bitte frei lassen

Ident.-Nr.

--	--	--	--	--	--	--	--	--	--

I. Wasseraufkommen im Jahr 1977

A. Eigengewinnung von Roh- und Reinwasser

1. Grundwasser volle Kubikmeter
- darunter Grundwasser mit Uferfiltrat ①
- 01 _____ m³
- 02 _____ m³
2. Quellwasser 05 _____ m³
3. Oberflächenwasser (aus Flüssen, Seen, Talsperren usw., einschl. Regenwasser) 08 _____ m³

Standortgemeinde und Ortsteil der Gewinnungsanlage(n)

03									
----	--	--	--	--	--	--	--	--	--

04			
----	--	--	--

Standortgemeinde und Ortsteil der Gewinnungsanlage(n)

06									
----	--	--	--	--	--	--	--	--	--

07			
----	--	--	--

Gemeinde und Ortsteil der Entnahmestelle

09									
----	--	--	--	--	--	--	--	--	--

10			
----	--	--	--

B. Bezug von Roh- und Reinwasser

1. Aus dem öffentlichen Netz 11 _____ m³
2. Von anderen Betrieben und Einrichtungen 13 _____ m³

Name und Anschrift des Wasserversorgungsunternehmens

Ident.-Nr.

12									
----	--	--	--	--	--	--	--	--	--

- C. Wasseraufkommen insgesamt 14 _____ m³
- darunter mit Trinkwasserqualität ②

15									
----	--	--	--	--	--	--	--	--	--

① Grundwasser, dem in Wassergewinnungsanlagen durch das Ufer eines Flusses oder Sees im Untergrund Oberflächenwasser nach relativ kurzer Bodenpassage zusickert. Einzutragen ist die gewonnene Wassermenge.

② Gemäß Trinkwasserverordnung vom 15. 2. 1975, BGBl. I, S. 453.

II. Wassernutzung im Betrieb im Jahr 1977

A. Nutzung nach Hauptverwendungszweck (ohne Kreislaufnutzung)

volle Kubikmeter

1. Kühlwasser für Stromerzeugungsanlagen 16 _____ m³
2. Kesselspeisewasser 17 _____ m³
3. Sonstiges genutztes Wasser 18 _____ m³
4. Gesamte Nutzung ohne Kreislaufsysteme 19 _____ m³
- darunter mit Trinkwasserqualität ② 20 _____ m³

B. Kreislaufnutzung (ohne Heizungsanlagen)

- | Kreislaufsystem | Durchschnittlicher
Systeminhalt | Umläufe
im Jahr | Gesamtnutzung
1977 |
|--|---|---|---|
| 1. Zur Kühlung von
Stromerzeugungsanlagen | 21 _____ m ³ | 22 _____ mal | 23 _____ m ³ |
| 2. Sonstige Zwecke | 24 _____ m ³ | 25 _____ mal | 26 _____ m ³ |
| Bitte Art des sonstigen Zwecks angeben: | | | 27 |
| 3. Gesamtmenge der Erstfüllungen und des Zusatzwassers für alle Kreislaufsysteme | | | 28 _____ m ³ |
| darunter mit Trinkwasserqualität ② | | 29 _____ m ³ | |

III. Ableitung von ungenutztem Wasser im Jahr 1977

1. In das öffentliche Wasserversorgungsnetz 30 _____ m³
 Name des Wasserversorgungsunternehmens:

2. An Wohnsiedlungen 32 _____ m³
3. An andere Betriebe oder sonstige Einrichtungen (jedoch nicht in eine öffentliche Kläranlage) ... 33 _____ m³
4. In die öffentliche Kanalisation 34 _____ m³
5. In ein Oberflächengewässer 35 _____ m³
6. In den Untergrund 36 _____ m³
7. Gesamtmenge 37 _____ m³

Ident.-Nr.: 31

Hinweis: Die Summe aus III. 7. (Gesamtmenge des ungenutzt abgeleiteten Wassers), II. B. 3. (Zusatzwasser für Kreislaufsysteme) und II. A. 4. (Gesamtmenge des genutzten Wassers ohne Kreislaufnutzung) muß mit dem gesamten Wasseraufkommen (Abschnitt I. C.) übereinstimmen. Überprüfen Sie dies bitte.

② Gemäß Trinkwasserverordnung vom 15. 2. 1975, BGBl. I, S. 453.

IV. Angaben über abgeleitete Abwassermengen

(Zusammen abgeleitete Mengen bitte anteilig schätzen und getrennt angeben)

Art der Ableitung Art des Abwassers		Abwassermenge insgesamt	Davon wurden abgeleitet				an andere Betriebe
			in die öffentliche Kanalisation	in ein Oberflächengewässer	in den Untergrund		
		in vollen m³					
		1	2	3	4	5	
Kühlwasser aus der Stromerzeugung	1 mit Rückkühlen	11	12	13	14	15	
	2 ohne Rückkühlen	21	22	23	24	25	
Sonstiges vom Betrieb abgeleitetes Abwasser ohne Behandlung ③		31	32	33	34	35	
Sonstiges vom Betrieb abgeleitetes Wasser mit Behandlung ④		41	42	43	44	45	
Insgesamt		51	52	53	54	55	

③ Ohne die ungenutzt abgeleiteten Roh- und Reinwassermengen aus Abschnitt III. ④ Kühlanlagen und Rechen- und Siebanlagen bleiben hier unberücksichtigt.

Art der Behandlung des sonstigen Abwassers (Zeile 4):

Gemeinde und Ortsteil der Einleitstelle in ein Oberflächengewässer (Spalte 3):

Bemerkungen:

60

61

62